

# Aktuell · Aktuell · Aktuell



## Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 29. Juli 2021

Nr. 30



Jeden Donnerstag  
ab 29.07



**Eintritt  
FREI!**

Captain Morgan | Figa & Schuss | Blasmusik liegt in der Luft | Duo Stefan und Lisa

29.07.2021

05.08.2021

12.08.2021

19.08.2021

18<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr | Bärenplatz - Hornberg

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt. Aktuelle Infos über die Homepage der Stadt Hornberg

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach  
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.  
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,  
77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,  
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

**Freitag, 30.07.2021: Apotheke Iff Hausach**  
Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach

**Samstag, 31.07.2021: Bären-Apotheke Biberach**  
Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach

**Sonntag, 01.08.2021: Burg-Apotheke Hausach**  
Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach

**Montag, 02.08.2021: Kloster-Apotheke Haslach**  
Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach

**Dienstag, 03.08.2021: Apotheke am Kurgarten Zell**  
Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H.

**Stadt-Apotheke Hornberg**  
Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg

**Mittwoch, 04.08.2021: Schloss-Apotheke Wolfach**  
Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

**Donnerstag, 05.08.2021: Apotheke zur Eiche Hausach**  
Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 177756 Hausach



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

- **Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach**  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 116 117 zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

**Kinderärztlicher Notfalldienst:** 116117 (Anruf ist kostenlos)  
**Augenärztlicher Notfalldienst:** 116117 (Anruf ist kostenlos)  
**Zahnärztlicher Notfalldienst:** 01803 / 222555-11



## Soziale Dienste

**Kommunaler Sozialer Dienst** 0 78 34 / 9 88 31 20  
Landratsamt Ortenaukreis

**Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach**  
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120  
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

**Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach**  
• Ambulante Pflege 07831-9691222  
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222  
• Tagespflege 07831-969121800  
• Hausnotruf 07831-9691222

**Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg** 07833/96 00 90  
Kurzzeit-/Dauerpflege  
Tagespflege Hornberg

**Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach**  
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0  
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16  
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10  
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

**Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach**  
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80  
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001  
- Tagespflege 07834 8385-70

**Tagespflege im Bürgerhaus Haslach**  
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren  
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

### Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige  
Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. -  
Fr., 9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 0 78 33 / 2 45  
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

### Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220  
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-  
darf / Demenzagentur

**Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0**  
Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-  
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-  
treuungsgruppe

**Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr**

**Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de**

### Caritasbüro Wolfach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,  
Tel.: 07834 86703-16

### Caritashauss Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel.: 07832 99955-235

- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,  
Tel.: 07932 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigtal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

### DRK Kreisverband Wolfach, Hausach

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),  
hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,  
Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,  
Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12

Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32

Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,  
Sozialbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16

**Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach**

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried, 07831- 9669- 11

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller 07831- 9669- 15

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 13

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 16

**Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**

Frau Katja Buß 07831- 9669- 12

**Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**

**Beratung für Schwangere und junge Familien**

Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

**Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12

**Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

**Reha Hausach und Fischerbach**

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer  
psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-  
rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.  
07831/93389-26

**Organisierte Nachbarschafts- und** 0 78 33 / 96 04 295

**Altenhilfe Gutach e.V**

**Telefonseelsorge** 08001/110111

**Hornberger Tafel**

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-  
ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

**Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach** 0 78 32 / 9 67 86

Do. 13 - 17 Uhr

**Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen** 07 81 / 3 43 11

**Weisser Ring e.V.** 0781/9666733

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur  
Verhütung von Straftaten.



## NOTRUF

**Rettungsdienst/Notarzt** 1 12

**Feuerwehr** 1 12

**Polizei** 1 10

**Krankentransport** 0781 / 1 92 22

**(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)**

Polizeiposten Wolfach 0 78 34/ 83570, Fax 8357-29

Polizeirevier Haslach 0 78 32 / 975920, Fax 97592-29

Krankenhaus Wolfach 0 78 34 / 97 00

Gift-Notruf 07 61 / 19240

Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21/ 2 80-0

Gasversorgung bn Netze: 08002 767767 (kostenfrei)

Badenova AG & Co. KG Service: 08002 838485 (kostenfrei)

Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung

EGT Energie GmbH Triberg 0 77 22/ 86 10



# Gemeinsame Mitteilungen



## Kirchen

### Nachrichten der Röm.- kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

#### 18. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 16,2-15 „Ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen“

Antwortpsalm: Ps 78 „Der Herr gab ihnen Brot vom Himmel“

L2: Eph 4,17.20-24 „Zieht den neuen Menschen an, der nach dem Bild Gottes geschaffen ist“

Ev: Joh 6,24-35 „Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben“



### GOTTESDIENSTE

**Fr., 30.07.Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer**

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Emma Kleiser; Josefine u. Bernhard Klausmann u. verst. der Fam. Breithaupt;

**Sa., 31.07.Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer**

14.00 Haus. Dorfkirche: Taufe von Hannah und Elia Braun

18.30 Gutach Ökum. Open-Air-Gottesdienst am Schulplatz

**So., 01.08.**

08.30 Hornb. Eucharistie

10.15 Haus. Eucharistie  
Wir beten für Salvatore Tagliareni (+15.07.2021)

**Di., 03.08.**

18.45 Hornb. Rosenkranz

**Do., 05.08. Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**

10.00 Hornb. Eucharistische Anbetung

**Fr., 06.08.**

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Verst. der Fam. Mai u. arme Seelen; Kreszenz Lehmann; Martha Kirsch u. verst. Ang.; Verst. d. Schillingerhof, Bernhard u. Paula Obert;

**Sa., 07.08.Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer - Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer**

14.00 Niedw. Taufe von Rosalie Kaltenbach

18.30 Niedw. Eucharistie

Wir beten für Klaus Schwer; Hubert Dorer; Johannes u. Anna Staiger u. Ang.; Luzia u. Josef Hummel; Verst. der Fam. Blessing u. Haderer.

**So., 08.08.**

08.30 Haus. Eucharistie

10.15 Hornb. Eucharistie

11.45 Haus. Taufe von Vincent Kniep

### MITTEILUNGEN

#### **Herzlich willkommen Pater Savio Vaz**

Ganz herzlich begrüßen wir in unserer Seelsorgeeinheit unseren Ferienvertreter Pater Savio Vaz. Wir freuen uns, dass er auch in diesem Jahr wieder bei uns sein wird, um mit uns Gottesdienste zu feiern und in seelsorgerlichen

### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Zustellprobleme:**

0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:**

0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr. Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

Anliegen als Priester für uns da zu sein. Wir wünschen ihm viele schöne Begegnungen mit den Menschen vor Ort und eine gute Zeit in Hausach-Hornberg.

### **Pfarradministrator zur Vertretung**

Für den Zeitraum vom 01.08.2021 bis 27.10.2021 wurde ich vom Erzbischöflichen Ordinariat in Freiburg zum Pfarradministrator zur Vertretung für die Pfarreien der Seelsorgeeinheit Hausach-Hornberg bestellt.

Damit werde ich zusammen mit dem Pfarrgemeinderat die Verantwortung für die Seelsorge und die Verwaltung übernehmen bis dann zum 28.10.2021 Pfarrer Michael Lienhard diese Aufgabe übertragen wird.

Ich bin dankbar, dass wir in dieser Zeit die priesterlichen Dienste auf mehreren Schultern verteilen werden können.

- Im August (01.08. bis 27.08.) wird – wie seit vielen Jahren – Pater Savio Vaz die Gottesdienste mit den Gemeinden feiern und in der Regel alle Dienste übernehmen.

- Im September werden mehrere Priester – vorwiegend aus den benachbarten Seelsorgeeinheiten – Pfarrer i.R. Gerhard Koppelstätter und ich selber Gottesdienste an Sonntagen und Werktagen mit Ihnen feiern und andere Dienste übernehmen.

- Zum 01.10.2021 wird der künftige Kooperator Pfarrer Jürgen Grabetz ins Pfarrhaus Hausach einziehen, die Gottesdienste mit Ihnen feiern und als seelsorgerlicher Ansprechpartner gemeinsam mit Gemeindeferentin Kathrin Gerth vor Ort sein.

Falls Sie in seelsorgerlichen Notfällen z.B. zur Spendung der Krankensalbung einen Priester benötigen, wenden Sie sich bitte außerhalb der Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros an die Nachbarpfarrämter in Wolfach bzw. in Haslach. Ich wünsche Ihnen eine gute Erholung in der bevorstehenden Sommerpause und ich hoffe und wünsche, dass wir diese Übergangszeit in einer guten Weise miteinander gestalten können.

*Mit herzlichem Gruß Dekan Matthias Bürkle*

### **Dank an Pfarrer Christoph Nobs**

Am Sonntag, 25.07.2021 haben die Gemeinden der Seelsorgeeinheit Hausach-Hornberg in einem Gottesdienst auf dem Klosterplatz in Hausach Pfarrer Christoph Nobs ihren Dank für sein seelsorgerliches Wirken in seinen Gemeinden ausgesprochen.

Als Dekan des Dekanates Offenburg-Kinzigtal sage ich im Namen aller Priester, Diakone und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Christoph Nobs ein ganz herzliches Dankeschön für sein Engagement im Dekanat. Pfarrer Nobs hat regelmäßig an den Dekanatskonferenzen, an den Sitzungen der leitenden Pfarrer und an unseren Klausurtagungen teilgenommen. Dabei haben wir seine theologisch reflektierten Redebeiträge, aber auch seine Mithröderlichkeit und Kollegialität und nicht zuletzt seinen erfrischenden Humor sehr schätzen gelernt. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

*Matthias Bürkle, Dekan*

### **Video „Nicht mit uns – Kirche sind wir alle“**

Mitglieder unserer Kirchengemeinde nehmen mit einem fünfminütigen Video Stellung. Abrufbar ist das Video unter dem Shortlink: [www.bo.de/3wb](http://www.bo.de/3wb)

### **Rundfunkbeitrag SWR 4, 22.07.2021**

Am 22.07.2021 hat der Südwestfunk (SWR 4) einen Radiobeitrag ausgestrahlt zu den jüngsten Vorgängen in unserer Kirchengemeinde. Der Radiobeitrag und noch ein bisschen mehr ist auf der SWR-Internetseite zu finden: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/entscheidung-gegen-hausacher-pfarrer-loest-kleine-kirchenrevolte-aus-100.html>

### **Radio-Interview mit Pfarrer Nobs**

Am Sonntag-Nachmittag, 15.10 Uhr, hat das deutschlandweit bekannte „DOMRADIO.DE“ (Köln) mit Pfarrer Christoph Nobs ein 7-minütiges Live-Interview geführt. Unter folgendem Link können Sie den Beitrag nachhören: <https://www.domradio.de/node/399552> ; DOMRADIO.DE – Der gute Draht nach oben.

### **Vernetzung: Mail-Adresse**

Die derzeitige Dynamik wollen wir nutzen, um Kontakte zu Interessierten zu sammeln und über verschiedene Plattformen viele Menschen erreichen und vernetzen. Hierfür hat das Gemeindeteam Hausach jetzt die E-Mail-Adresse **kirche-sind-wir-alle@t-online.de** eingerichtet. Über diese E-Mail-Adresse kann man sich für einen Verteiler anmelden. Die Initiatoren versuchen, auf die eingehenden Mails zumindest kurz zu antworten.

### **Kirchendemonstration in Freiburg**

Am Dienstag, 27.07.2021, 19.00 Uhr, hat eine beeindruckende Zahl von Engagierten unserer Kirchengemeinde in Freiburg vor dem Erzbischöflichen Ordinariat eine genehmigte Demonstration durchgeführt: „Nicht mit uns - Kirche sind wir alle“. Die PGR-Vorsitzende Monika Tschersich konnte der Diözesanleitung ca. 1.900 Unterschriften übergeben als „Protest gegen die Leitung des Erzbischöflichen Ordinariats zum Umgang mit Haupt- und Ehrenamtlichen“. Das Fernsehen (SWR und Südbaden-TV) sowie die Presse waren anwesend zur Berichterstattung.

### **Gemeindeteam Hausach**

Das GT Hausach traf sich am Dienstag, 20. Juli, und informierte sich über den aktuellen Stand der Protest-Aktion gegen den Umgang des Ordinariats in Freiburg mit Haupt- und Ehrenamtlichen. Es war ein sehr dichter und intensiver Abend. Das Gemeindeteam ist sehr positiv überrascht, wie viele Menschen die Protest-Aktion unterstützen, sich zu Wort melden und engagieren. Das Gemeindeteam bedankt sich ganz herzlich bei Pfarrer Christoph Nobs für sein Vertrauen, seine Initiative und seine Unterstützung. Um die derzeitige Dynamik nutzen, um Kontakte zu Interessierten zu sammeln und über verschiedene Plattformen viele Menschen erreichen und vernetzen, hat das GT eine spezielle Mail-Adresse eingerichtet (siehe oben „Vernetzung: Mail-Adresse“). Angedacht für Hausach ist jetzt auch ein „Kirchenbänkle“, das demnächst im Außenbereich der Stadtkirche aufgestellt wird und zum Verweilen für Gespräche „über Gott und die Welt“ einladen soll. *Mirjam Fuchs*.

### **Gemeindeteam Hornberg**

Das Gemeindeteam Hornberg traf sich am Mittwoch 21. Juli. Kurz wurde auf die beiden neuen Projekten eingegangen. „Heißer Cappuccino und brennende Gespräche“ wurde sehr positiv von den Kirchgängern begrüßt und wird in Zukunft weitergeführt werden. Der Willkommensnachmittag für Neuzugezogene steht in den Startlöchern. Trotz Weggang von Christoph Nobs – was wir sehr bedauern – wird das Gemeindeteam die neu eingeschlagenen Wege weitergehen. An Ideen mangelt es nicht.

Kathrin Gerth hat kurz ihre Arbeit bei Ministranten und Erstkommunion erläutert. „Überblick über Aufgaben und Arbeit der Hauptamtlichen in den heutigen Gegebenheiten“ wünscht sie sich als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung.

Auf Wunsch von Christoph Nobs gab es dann ein Rückblick auf seine Zeit in der Seelsorgeeinheit und vor allem in Hornberg. Es folgten rege Gespräche, die für alle aufschlussreich waren.

Wir danken Christoph Nobs für sein Engagement und sein Wirken in unserer Gemeinde. Wir gaben ihm eine Kerze mit als Symbol für das Licht, Sein Licht, in unserer Mitte und wünschen ihm Gottes Segen auf all seinen zukünftigen Wegen. *Mia Segers*.

**Gemeindeteam Niederwasser**

Das GT Niederwasser traf sich am Donnerstag, 22. Juli, um nochmal die letzten Jahre mit Pfarrer Christoph Nobs zu reflektieren. Es war ein schöner, unterhaltsamer und unvergesslicher Abend an dem wir uns auch nochmal ganz herzlich bei Christoph Nobs bedankten. Außerdem ging es um das 200 jährige Jubiläum der St. Gebhards Kirche in Niederwasser. Geplant ist am Patrozinium, 29.08.2021 ein Gottesdienst. Der Kirchenchor kann das bekannte St. Gebhardsfest nach der Messe, wie man es kannte, leider nicht mehr stemmen, deshalb muss man nach anderen Lösungen suchen. Die angedachten Ideen, evtl. ein kleiner Empfang hinter der Kirche oder mögliche Kirchenführungen werden erst spontan vor dem Jubiläum festgelegt, da man noch nicht weiß was für eine Inzidenz herrscht. Auch Ortsvorsteher Alexander Hock war anwesend, mit ihm sprachen wir über Neubürger die man evtl. zusammen mit Gemeindeteam und dem Ortschaftsrat mal begrüßen möchte. Wir freuen uns auch sehr über 2 neue Ministranten, Melina Heinzmann und Felix Gießler, die sich bereit erklären ihren Dienst während der Messe zu machen.

Petra Feiertag.

**Gemeindeteam Gutach**

Das GT Gutach hat sich nach Redaktionsschluss am Mittwoch, 28. Juli, zur Auswertung und Abschied vom Pfarrer getroffen. Ein Kurzbericht hierüber erscheint in der nächsten Ausgabe.

**Wir trauern um...**

Salvatore Tagliareni (+15.07.2021)

Erhard Leib (+23.07.2021)

**Telefonseelsorge Ortenau**

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

**Wir Seelsorger sind für Sie da**

**Pfarrer Christoph Nobs** – Tel.: 07831/96699-13; E-Mail: [cn@hausach-hornberg.de](mailto:cn@hausach-hornberg.de)

**Gemeindereferentin Kathrin Gerth** – Tel.: 07831 / 96699-18; E-Mail: [kg@hausach-hornberg.de](mailto:kg@hausach-hornberg.de)

**KATHOLISCHES PFARRAMT**

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: [info@hausach-hornberg.de](mailto:info@hausach-hornberg.de)

Informationen: [www.hausach-hornberg.de](http://www.hausach-hornberg.de)

Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

**Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr geschlossen.****Telefonische Präsenz:**

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

**Vorinformation:** Vom 09.08.2021-27.08.2021 Ist das Pfarrbüro komplett geschlossen.

Bis zum 10.09.2021 sind wir nur zu den Präsenzzeiten morgens zu erreichen.

Der Anrufbeantworter und Email werden sporadisch abgehört und angesehen.

**Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach****Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 29.07.-08.08.2021****Wochenspruch für den 9. So. n. Trinitatis:**

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.“ Lk 12,48

**GOTTESDIENSTE:****31. Juli, Samstag**

14:00 Uhr Hausach

Kindergottesdienst, bei schönem Wetter auf der Wiese bei der Diakonie, s. unten

**31. Juli, Samstag**

18:30 Uhr Gutach

ökumenischer OpenAir-Gottesdienst mit den Pfarrern Savio Vaz und Dominik Wille, **mit Verabschiedung der Kindergartenleiterin Annette Furtwängler**, auf dem Platz vor der Hasemann-Schule.

**Bitte eigene Sitzgelegenheiten mitbringen!****01. August, 9. So. n. Trinitatis**

11:00 Uhr Hausach

**Gottesdienst** mit Pfarrer Dominik Wille, **in der Friedenskirche**

**08. August, 9. So. n. Trinitatis**

9:30 Uhr Gutach

**Gottesdienst** mit Prädikant Gerhard Bühler, bei gutem Wetter im Freien

11:00 Uhr Hausach

**Gottesdienst** mit Prädikant Gerhard Bühler, in der Friedenskirche

**Gottesdienste im Freien und in den Kirchen**

**Hausach:** Ab sofort feiern wir **wieder in der Friedenskirche** unsere Gottesdienste – solange die Inzidenzwerte niedrig sind, wollen wir die Möglichkeit nutzen. In der Kirche gilt Maskenpflicht.

**Gutach:** Bei gutem Wetter feiern wir weiterhin im Freien, allerdings ist der Aufwand dafür hoch. Wenn jemand etwa 15 bis 20 Minuten vorm Gottesdienst da sein und mitanpacken könnte, wäre das eine große Hilfe.

Die Sonntagspredigt von Pfr. Wille gibt es als **Telefonandacht** unter **07833 95 90 72** zu hören. Bei Vertretungen können wir aktuell leider keine Predigt aufzeichnen.

**Gedanken zwischen Unwetter und Urlaubszeit**

1. Gott gab uns Atem, damit wir leben. Er gab uns Augen, dass wir uns sehn. Gott hat uns diese Erde gegeben, dass wir auf ihr die Zeit bestehn.

2. Gott gab uns Ohren, damit wir hören. Er gab uns Worte, dass wir verstehn. Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön.

3. Gott gab uns Hände, damit wir handeln. Er gab uns Füße, dass wir fest stehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.

**TERMINE:****Hausach: Café Angelo hat wieder geöffnet!**

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

**Gutach: Gemeindebücherei**

Immer donnerstags können wieder von 15:30 bis 18:00 Uhr Bücher ausgeliehen werden. Bitte beachten Sie die Hygieneschutzmaßnahmen.

**Hausach:****Liebe Kinder,**

Jesus macht Lust auf das Gesetz der Liebe. Was das bedeutet, werdet ihr am Samstag, dem **31.07.2021 um 14:00 Uhr** auf der Wiese der Diakonie erfahren. Mit Gebeten, Spiel und Geschichten möchten wir zusammen Gottesdienst feiern.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Gemeindehaus. Bitte vorsichtshalber einen Mund- und Nasenschutz mitbringen, ebenso etwas zu trinken.

Das gesamte Kindergottesdienstteam freut sich auf Euch. Gottes Segen wünscht Euch Beate Kadel.

ber einen Mund- und Nasenschutz mitbringen, ebenso etwas zu trinken.

**NACHRICHTEN:****Gutach: Nutzung der Kirche für Trauerfeiern**

In seiner letzten Sitzung hat sich der Kirchengemeinderat Gutach eingehend mit der Frage befasst, ob und wie wir wieder Trauerfeiern in der Kirche feiern können. Leider ist die Kirche aufgrund verschiedener Punkte **für Trauerfeiern weiterhin nicht nutzbar**, diese wollen wir hiermit transparent machen.

- Zwar wurden bei niedrigen Inzidenzwerten die einzuhaltenen Abstände in der Kirche reduziert, allerdings ist durch die Orgelsanierung die Empore bis auf weiteres nicht nutzbar.
- Die Landeskirche gibt vor, dass mindestens zwei Ordner\*innen die Plätze anweisen. Zur üblichen Bestattungszeit gibt es aktuell niemanden, der diesen Dienst übernehmen könnte.
- Um auch jenen Trauergästen, die in der Kirche keinen Platz finden, das Mitfeiern des Gottesdienstes zu ermöglichen, ist eine Übertragung auf den Kirch-/Lindenplatz nötig. Diese Möglichkeit ist aktuell nicht vorhanden (lasse sich aber lösen).
- Bei großen Bestattungen ist der Platz vor der Kirche mit den nötigen Abstandsgeböten zu klein.

Wir bleiben daher weiterhin bei den Trauerfeiern direkt am Grab, hier sind bei den derzeitigen Inzidenzwerten auch keine Masken nötig. Die Rückmeldungen der Trauerfeiern auf dem Friedhof sind durchweg positiv, „da ist man ganz nah dran“, sagte man mir. Ich hoffe sehr, dass dieser Zustand baldmöglichst anders wird, denn glaubt es mir: Auch ich schwitze, friere oder werde nass.

Mit der Bitte um Euer Verständnis und Eure Geduld, Pfr. Dominik Wille

**Hausach/Gutach: Haushaltsoffenlegung/Feststellungsbeschluss**

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2020 und 2021 und die Feststellung des Jahresbeschlusses 2019 sind vom 02.-16.08. zu den Öffnungszeiten der Pfarrämter zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder in beiden Gemeinden offengelegt.

**Urlaub Pfarrer Wille:**

Pfarrer Dominik Wille ist vom 05.-26.08. in Urlaub. Die Vertretung übernehmen Prädikantin Eva Prill (05.-08.08.

und 24.-26.08.) und Pfarrer Thomas Krenz (09.-23.08.). Die Erreichbarkeit der Vertretungen ist über [0171 / 81 33 839](tel:01718133839) sichergestellt.

**KONTAKT:****Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach**

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: [dominik.wille@kbz.ekiba.de](mailto:dominik.wille@kbz.ekiba.de)  
Termine und Besuche nach Vereinbarung

**Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle**

Tel: [0171 / 81 33 839](tel:01718133839)

**Gemeindediakonin Doris Müller, Hausach und Gutach**

Tel: 0159 / 06 36 99 19, E-Mail: [doris.mueller@kbz.ekiba.de](mailto:doris.mueller@kbz.ekiba.de)

**Ev. Pfarramt Gutach:**

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

**Sekretariat: Eva Prill**

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555

E-Mail: [gutach@kbz.ekiba.de](mailto:gutach@kbz.ekiba.de)

Web: [www.ekigutach.de](http://www.ekigutach.de)

**Ev. Pfarramt Hausach:**

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

**Sekretariat: Gabi Billharz**

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115

E-Mail: [hausach@kbz.ekiba.de](mailto:hausach@kbz.ekiba.de)

Web: [www.ekihausach.de](http://www.ekihausach.de)

**Neapostolische Kirche****Neapostolische Kirche**

**Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1**

**Sonntag, den 1. August**

09:30 Uhr Gottesdienst

**Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens Samstag, 31. Juli – 20:00 Uhr unter:**

Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: [thesos@t-online.de](mailto:thesos@t-online.de)

**Mittwoch, den 4. August**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens 19:00 Uhr unter:**

Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: [thesos@t-online.de](mailto:thesos@t-online.de)

**Hinweis zur Gottesdienst-Teilnahme:**

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen:

[www.nak-wolfach.de/livestream](http://www.nak-wolfach.de/livestream) (YouTube).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

[www.nak-wolfach.de](http://www.nak-wolfach.de)

[www.nak-dornhan-schwenningen.de](http://www.nak-dornhan-schwenningen.de)  
[www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de)



## Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*  
Thema: „Das Leben ist für Jehova wertvoll“  
- 5. Mose 19: 4- 13

„Unser Leben und Dienst als Christ“  
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 5. Mose und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Was lernen wir daraus, wie Jehova uns Menschen sieht?“ - Apostelgeschichte 10: 34, 35

Sonntag

10.00 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*  
Thema: „Jehova gibt dir Kraft“  
- 2. Korinther 12: 10

10.45 Uhr: Übertragung des Kongressprogramms:  
„Durch Glauben stark!“ (Teil 4)

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse:

Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de



**Das Landratsamt informiert:**



### Donnerstags in der Ortenau - Genuss mit allen Sinnen

Am 05. August finden folgende Veranstaltungen statt:

#### Lahr: Stadtparkführung

Bekannt ist der Lahrer Stadtpark wegen seines zauberhaften Rosengartens mit über 250 Rosensorten, dem mediterranen Flair der Mittelmeerrassen, dem Jahrhunderte alten Baumbestand und seiner saisonal wechselnden Garten- und Blumenkunst. Als Wegzehrung gibt es eine Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt: 15 Uhr, Stadtpark Lahr, Kaiserstraße 103, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Kosten betragen 4 € zzgl. Eintritt Stadtpark. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter [stadtmarketing@lahr.de](mailto:stadtmarketing@lahr.de) oder 07821 9100128, max. 20 Teilnehmer.

#### Offenburg: Führung in der Städtischen Galerie

Führung mit Constanze Albecker-Gänser durch die aktuelle Ausstellung: Zu sehen sind farbenfrohe und figurative

Werke der beiden koreanischen Künstler Chang Min Lee & Eun Hui Lee. Zur Begrüßung wird eine Leckerei aus der Region angeboten. Treffpunkt: 15.30 Uhr, Städtische Galerie Offenburg. Die Kosten betragen 6 €, inkl. Eintritt. Infos und Voranmeldung unter [galerie@offenburg.de](mailto:galerie@offenburg.de) oder 0781 822040.

#### Sasbachwalden: Wanderung Weinschwarzwald

Nach dem Sektempfang bei den Alde Gott Winzern führt die Wanderung zwischen Reben, Wald und Kirschbäumen zum Bildstock, an dem die Sage des Alde Gott ihren Ursprung hat. Sie erleben die Weinberge mit grandiosem Ausblick. Weiter geht es zum Quereinstieg der Gaishöll Wasserfälle und durch den Kurpark zurück an den Startpunkt. Treffpunkt: 17 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG. Die Kosten betragen 25 €. Infos und Voranmeldung unter 07841 20290 oder [info@aldegott.de](mailto:info@aldegott.de).

#### Ottenhöfen: Mühlen- und Brennerei-Besichtigung mit Probe prämierter Liköre und Edelbrände

Erfahren Sie, wie früher in den Steillagen des Schwarzwaldes Korn angepflanzt, in der Getreidemühle zu Mehl gemahlen und Brot gebacken wurde, sowie Schwarzwälder Kirschen geerntet, eingemaischt und in den Wintermonaten zu Kirschwasser gebrannt wurde. Genießen Sie die prämierten Liköre und Edelbrände. Treffpunkt: 17 Uhr, Mühlenhof Bohnert, Lauenbach 129, 77883 Ottenhöfen. Die Kosten betragen 6,50 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter [melanie.bohnert@t-online.de](mailto:melanie.bohnert@t-online.de) oder 07842 2969, max. 25 Teilnehmer.

#### Oppenau: Oppenauer-Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Oppenau. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Die Kosten betragen 49 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter [oppenau@renchtal-tourismus.de](mailto:oppenau@renchtal-tourismus.de) oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

#### Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Der Winzer, Franz Benz, stellt Ihnen bei einer spannenden Wanderung durch die Steillagen seine Region und seinen Betrieb vor. Es geht über fünf Stationen durch den Rebberg. An jeder Station gibt es den Wein aus der Sorte die direkt vor einem wächst. Genießen Sie den Wein und den Panoramablick auf dem Höhenweg. Treffpunkt: 18 Uhr, Weintalstr. 32, 77704 Oberkirch-Bottenau. Die Kosten betragen 24 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Familie Benz unter 07802 5906 oder unter [info@benz-bottenau.de](mailto:info@benz-bottenau.de) oder bei der Renchtal Tourismus GmbH, max. 25 Teilnehmer.

#### Lahr: Kulturstammtisch: Kulturschock? Lahrs Kultur ist reich und bunt!

Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine, Snacks und ZUKUNFTSWEISENDER DIALOG mit Unternehmerin Olesja Romme, Integrationsbeauftragte der Stadt Lahr Charlotte Wolff, Bildhauer Kamal Ismael, Musiker/Produzent Emin Gashi & Solid Dream, Pianist Pervez Mody, Sopranistin Tatjana Charalgina (Mainz); Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz. Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

#### Sasbachwalden: Wein-FEIER-Abend

Verbringen Sie einen Wein-FEIER-Abend im Hof der Alde Gott Winzer Schwarzwald mit Live-Musik und kulinarischen Gaumenfreuden von der örtlichen Gastronomie. Hierzu servieren wir passende Weine, Sekt und Cocktails. Treffpunkt: ab 18 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG. Infos und Voranmeldung unter 07841 20290 oder [info@aldegott.de](mailto:info@aldegott.de).

#### Wolfach: Blitzblank durchs Wolfacher Städtle mit Putzfrau Wilma Strupferer

Beim Großputz durch das charmante, Amtsstädtle haut sie wiederum ordentlich „auf den Putz!“ Die Stadtgeschich-

te wird dabei bestimmt nicht unter den Teppich gekehrt. Erleben Sie mit viel Humor wissenswertes über die Leidenschaft des Putzens. Im Anschluss Möglichkeit der Einkehr ins Bistro/Café Flößerpark. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Schlosshof, Wolfach. Die Kosten betragen 9 €, inkl. Putzwässerle. Infos, Voranmeldung und Bezahlung unter schwarzwaldtour@email.de oder 07831 7282.

#### **Oberharmersbach: Flammenkuchen „satt“ Essen**

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen, bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird ein Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 16 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871, max. 60 Teilnehmer.

#### **Zell am Harmersbach: No-Hocker-Party**

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Infos unter 07835 636947 oder tourist-info@zell.de

#### **Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend**

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt in abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine Pause im Restaurant „Le Gruber“ angeboten. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 11,90 €. Infos und Voranmeldung bis zum 29.07.2021 unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 25 Teilnehmer.

#### **Wiederkehrende Veranstaltungen**

**Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)**

**Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)**

**Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig**

**Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“**

**Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg**

**Ettenheim: Wein.Garten**

**Hornberg: „Mit der Kuh auf Du und Du“ – Vesper und Hof-führung auf Bio Milchviehbetrieb**

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de)

### **Schnelle Hilfe für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB)**

„Mein Sohn ist psychisch erkrankt - wer hilft mir?“; „Ich traue mich nicht nach draußen und fühle mich beobachtet“ - Mit solchen und ähnlichen Anliegen können sich Menschen an die IBB wenden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten kostenlos und informieren über das regionale Beratungs- und Unterstützungsangebot. Die 2016 eingerichteten IBB-Stellen haben sich als unabhängige Anlaufstelle zwischenzeitlich flächendeckend im Ortenaukreis etabliert. An fünf Standorten berät das Team aus Angehörigen, Psychiatrie-Erfahrenen, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Feld und der Patientenfürsprecherin jeweils einmal im Monat.

Speziell die Patientenfürsprecherin tritt für Kunden ein, die mit ihrer Betreuung und Behandlung unzufrieden sind

und kann zwischen den Betroffenen und psychiatrischen Einrichtungen, Behörden und Arbeitgebern vermitteln.

Die Mitarbeiter legen Wert auf eine Beratung auf „Augenhöhe“. Dies kann die Hemmschwelle, sich Hilfe zu suchen, verringern und wechselseitiges Verständnis auf dem Hintergrund eigener Erfahrungen fördern.

Die Sprechstunden der IBB-Stellen finden wie folgt statt:

- in **Achern** beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden ersten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639
- in **Hausach** beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302
- in **Kehl** beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden zweiten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301
- in **Lahr** beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304
- und in **Offenburg** bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

Das Angebot der IBB-Stelle ist unverbindlich und kann ohne Anmeldung genutzt werden. Als Schutzvorkehrung wird gebeten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten vertraulich und kostenlos. Eine Rechtsberatung findet nicht statt.

### **Impfungen ohne Termin in den Ortenauer Impfzentren möglich - Spontan zu Erst- und Zweitimpfterminen in Lahr und Offenburg**

Nachdem im Kreisimpfzentrum in Lahr schon seit dem 11. Juli zu festgelegten Zeiten ohne Termin Impfungen vorgenommen werden, kann dieser Service ab dem 21. Juli nun auch im Impfzentrum in Offenburg angeboten werden, informieren die Leiterinnen Sandra Kircher von der Messe Offenburg und Dezernentin Diana Kohlmann vom Landratsamt. „Das Angebot wird in dieser Woche in Lahr täglich von 8 bis 18 Uhr und in Offenburg ab Mittwoch bis Freitag von 16 bis 20 Uhr und Samstag und Sonntag von 12 bis 16 Uhr möglich sein“, so die Projektleiterinnen. „Wir sind sehr froh, dass wir nun in beiden Impfzentren des Ortenaukreises das Impfen ohne Termin anbieten können. Wir hoffen dadurch das Impfen so einfach wie möglich zu machen“; so Kohlmann und Kircher.

Die Öffnungszeiten werden dem Bedarf angepasst, daher empfehlen Kircher und Kohlmann vor dem Besuch des Impfzentrums die aktuell gültigen Öffnungszeiten auf den Internetseiten der Impfzentren nachzulesen ([www.messe-offenburg.de/de/ziz](http://www.messe-offenburg.de/de/ziz) und [www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Kreisimpfzentren/Kreisimpfzentren-im-Ortenaukreis/](http://www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Kreisimpfzentren/Kreisimpfzentren-im-Ortenaukreis/)) und sich über den angebotenen Impfstoff zu informieren.

Während in Lahr weiterhin freie Impfstoffwahl besteht, werden in Offenburg die Impfstoffe tageweise gewechselt. Auch dies kann auf den Websites nachgelesen werden. So wird in Offenburg in der kommenden Woche am Mittwoch, 21. Juli, Freitag, 23. Juli und Sonntag, 25. Juli, Der Impfstoff von Moderna verimpft. An den anderen Tagen wird Biontech zum Einsatz kommen. Auch Jugendliche ab 12 Jahren können sich impfen lassen, allerdings nur an den „Biontech-Tagen“, da der Impfstoff von Moderna erst ab 18 Jahren zugelassen ist.

Auch Zweitimpfungen können ohne Termin wahrgenommen werden. Zu beachten sind dabei die Wartezeiten zwischen der ersten und der zweiten Impfung. Diese betragen bei Biontech mindestens drei Wochen und sollten sechs Wochen nicht übersteigen. Die Zweitimpfung für Moderna

kann frühestens vier Wochen nach der Erstimpfungen erfolgen und ebenfalls sechs Wochen nicht übersteigen.

Es ist weiterhin möglich feste Termine in beiden Impfzentren über die zentrale Buchungshotline 116 117 oder auch über das Buchungssystem [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) zu buchen.

### Spontane Impfkationen in Kehl, Offenburg und Gutach

Mobile Impfteams vor Ort / Impfstoffe von Biontech und Johnsons & Johnson im Einsatz

Beim zweiten digitalen Impfgipfel der Landesregierung wurde vergangenen Freitag diskutiert, wie die Impfquote in Baden-Württemberg weiter erhöht werden kann. Neben „Impfen ohne Termin“, was in den Ortenauer Impfzentren in Lahr und Offenburg bereits möglich ist, wurde dabei auch beschlossen, niederschwellige Impfangeboten anzugehen, wie etwa gezielte Impfkationen Mobiler Impfteams (MIT) in Fußgängerzonen und bestimmten Stadtquartieren.

Der Ortenaukreis unterstützt die Initiative des Landes und wird mit Mobilten Impfteams in Kehl, Offenburg und Gutach (Freilichtmuseum Vogtsbauernhof) vor Ort sein. „Wir verimpfen dabei die Impfstoffe von Biontech und Johnson & Johnson an Personen ab dem 16. Lebensjahr“, informieren Urs Kramer und Jürgen Mohrbacher als Leitung der Koordinierungsstelle der MIT des Ortenaukreises. „Beim Impfstoff von Johnson & Johnson ist nur eine Impfung notwendig und wird in der Regel für Personen ab dem 60. Lebensjahr angeboten. Jugendliche unter 18 Jahren müssen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern vorlegen“, erklärt Mohrbacher. „Wer sich bei den Spontanimpf-Terminen mit Biontech impfen lässt, kann seine Zweitimpfung auch ohne Termin im Impfzentrum in der Messe Offenburg wahrnehmen, frühestens drei Wochen und spätestens sechs Wochen nach der Erstimpfung“, informiert Kramer.

#### Kehl:

Freitag, 23. Juli und Freitag, 30. Juli, jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Friedenskirche in Kehl am Marktplatz

#### Offenburg:

Samstag, 24. Juli und Samstag, 31. Juli, jeweils von 9 bis 13 Uhr, vor der St. Andreas-Kirche am Fischmarkt in Offenburg

#### Gutach:

Sonntag, 25. Juli und 1. August von 11 bis 15 Uhr, Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Foyer. Auch Personen, die das Freilichtmuseum nicht besuchen, haben die Möglichkeit, das Impfangebot wahrzunehmen. Sie erhalten freien Zugang zur Impfstation im Eingangsgebäude.

Mitzubringen sind Impfpass, Personalausweis bzw. Reisepass sowie eine elektronische Gesundheitskarte der Krankenversicherung.

Das Impfen ohne Termin ist bereits im Kreisimpfzentrum Lahr während der Öffnungszeiten täglich von 8 bis 18 Uhr möglich. Auch im Kreisimpfzentrum Offenburg werden ab Mittwoch, den 21. Juli, jeweils mittwochs bis freitags von 16 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 16 Uhr Impfungen ohne Termin angeboten.

Es ist weiterhin möglich feste Termine in beiden Impfzentren über die zentrale Buchungshotline 116 117 oder auch über das Buchungssystem <https://www.impfterminservice.de> zu buchen.

Unter <https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/corona/coronavirus-wir-informieren-in-mehreren-sprachen-deutsch--1874222> finden sich folgende Infos:

- Impfwissen - Fakten zur Coronaschutzimpfung in Deutsch, Englisch, Türkisch und Arabisch
- Informationen zum Impfen in Deutsch, Englisch, Russisch, Türkisch
- Informationen zu mRNA-Impfstoffen in Deutsch, Englisch, Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Dari, Farsi, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Kurdisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Somali, Spanisch, Tigrinja, Türkisch, Vietnamesisch

- Informationen zu Vektor-Impfstoffen in Deutsch, Englisch, Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Dari, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Kurdisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Somali, Spanisch, Tigrinja, Türkisch, Vietnamesisch



## Verschiedenes



### Abitur am Wirtschaftsgymnasium Hausach

Lange hatte es nicht danach ausgesehen, dass für den diesjährigen Abiturjahrgang am Hausacher Wirtschaftsgymnasium die Übergabe der Abizeugnisse im Beisein der Eltern würde stattfinden können, umso größer war jetzt die Freude der Abiturientinnen und Abiturienten über den stillvollen Rahmen der kleinen Feierstunde in der Hausacher Stadthalle. Der stellvertretende Schulleiter Michael Zürn zollte dem „Corona“-Abijahrgang seinen Respekt. „Ihr seid die ersten Abiturienten, die schon vor dem Abi die Schule vermisst haben“, spätestens mit dem zweiten Lockdown nach den Weihnachtsferien sah sich die Schulleitung mit den Wünschen nach baldmöglichster Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts konfrontiert und hatte den Abschlussklassen Vorrang für den Schulbesuch eingeräumt. „Nicht nur euch, auch uns Lehrerinnen und Lehrern hat der menschliche Umgang gefehlt“, so Zürn. Der „spontane Digitalisierungsschub“ habe zumindest die Vermittlung des Fachwissens in den Prüfungsfächern gesichert, im Fernunterricht in den Kinderzimmern hätten die Abiturienten dazu an den Sekundärtugenden Zähigkeit, Fleiß und Ausdauer gewonnen. Zürn dankte ausdrücklich auch den Eltern dafür, ihren Kindern nicht nur eine Schulzeit von 13 Jahren ermöglicht zu haben, sondern darüber hinaus auf der Zielgeraden auch noch in die Hardware investiert zu haben, die nötig war, um im Fernunterricht an den Videokonferenzen etc. teilhaben zu können.

Auf dieser guten Basis erreichten die 31 Abiturientinnen und Abiturienten (sechs davon zusätzlich mit dem bilingualen „Internationalen Abitur“) einen Gesamt-Durchschnitt von 2,2, als Schulbeste reüssierten Céline Steiner mit der Traumnote 1,0 und Alica Hilberer mit 1,1.

Die Klassenlehrkräfte Matthias Dorn, Sabine Buchholz und Christoph Welschbach nahmen sich für die eigentliche Zeugnisübergabe viel Zeit, Dorn hatte für jeden seiner 15 Schützlinge persönliche Worte parat und als Informatik-Lehrer diese Worte auch noch in individuellen QR-Codes „to-go“ vorbereitet. Buchholz und Welschbach brachten sich in einem witzigen Dialog auf den neuesten Stand bezüglich ihrer Klasse, Buchholz hatte die erste „Halbzeit“ bis zu ihrem Mutterschutz und Welschbach die zweite „Halbzeit“ an der Seitenlinie bestritten, natürlich wurde dabei herzlich auf dem pädagogischen Nähkästchen geplaudert und die eine oder andere Anekdote zum Besten gegeben, „es hat Spaß gemacht, mit euch Unterricht zu machen oder von Euch vom Unterrichten abgehalten zu werden.“

Die beiden Klassensprecher Noomi Broska und Paul Schondelmaier schauten ebenfalls mit viel Humor auf die drei Jahre am WG zurück, nach einem Jahr Eingewöhnung an der neuen Schule war für die Stufe der Gang ins Rektorat bald so vertraut wie der tägliche Gang zum Bäcker, dank der Offenen Tür der Schulleitung konnten so Unstimmigkeiten wie beispielsweise das Masketragen im

Sportunterricht oder die Verschiebung von Terminen einvernehmlich geklärt werden, ehe sie sich zu Problemen auswachsen konnten. Musikalisch umrahmten die Abiturienten sich ihre Feierstunde mit Beiträgen von Paul Schondelmaier am Förster-Flügel und Anna-Lydia Oehler an der Querflöte, Oehler bekam dabei Unterstützung von Fiona Dorn, Fiona spielte auch mit ihrem langjährigen Klavierbegleiter Finn Wernet zum Finale „Love of my life“ von Queen, dann ging es zum Foto-Shooting in den Stadthaltenpark, wie schon im Vorjahr hatte die Schulleitung hierfür mit Harald Krichel einen Profi-Fotografen engagiert.

Liste der Abiturientinnen und Abiturienten:

Noomi Broska (Alpirsbach), Laura Harter (Bad Rippoldsau-Schapbach), Celine Otto (Biberach), Maximilian Schmid (Fischerbach), Anna-Lydia Oehler, Paul Schondelmaier (beide Gutach), Lea Benz, Sarafina Jäger, Max Ruivo Branco Policarpo, Evelin Schneider (alle Haslach), Jasmin Blattmann, Leon Bykow, Pia Kurz (alle Hausach), Tamara Neumaier, Elena Schrempp (beide Hofstetten), Erdona Ponzha, Tim Schott (beide Hornberg), Hanna Lehmann (Nordrach), Philip Armbruster, Tatjana Lehmann (beide Oberharmersbach), Lara Dieterle, Alica Hilberer, Anna Wolber (alle Oberwolfach), Celine Haas (Schenkenzell), Justin Dirbach, Sara Wolber (beide Schiltach), Céline Steiner (Steinach), Florian Faisst, Ebbe Kimmig, Ronaldo Strachinariu (alle Wolfach), Anna-Lena Bitsch (Zell am Harmersbach)

Lobe und Preise:

Lobe für einen Notenschnitt 2,0 oder besser: Tim Schott (2,0), Noomi Broska (1,8), Elena Schrempp (1,8), Celine Marie Haas (1,7), Preise für einen Notenschnitt 1,5 oder besser: Paul Schondelmaier (1,5), Laura Harter (1,4), Tamara Neumaier (1,3), Alica Hilberer (1,1), Céline Steiner (1,0).

Fachpreis für BWL, gespendet von der Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG: Laura Harter, Fachpreis für BWL gespendet von der Sparkasse Kinzigtal: Alica Hilberer, Fachpreis für BWL gespendet vom Verein für Socialpolitik: Céline Steiner

Sozialpreis der SMV: Noomi Broska, Fachpreis für Sport: Ebbe Kimmig, Abiturpreis Katholische Religionslehre gespendet von der Erzdiözese Freiburg: Céline Steiner, Fachpreis für Evangelische Religion: Noomi Broska, Fachpreis für Ethik: Philip Armbruster, Gemeinschaftskunde-Preis gespendet von der Landeszentrale für politische Bildung: Laura Harter, Fachpreis für Spanisch: Céline Steiner, Fachpreis für Englisch: Elena Schrempp, Scheffelpreis im Fach Deutsch: Alica Hilberer, Fachpreis für Chemie Gesellschaft Deutscher Chemiker: Céline Steiner, Fachpreise für Biologie: Noomi Broska und Laura Harter, Fachpreis für Mathematik: Tamara Neumaier, Fachpreis für Informatik: Philip Armbruster, Fachpreis für Wirtschaftsinformatik: Anna Wolber



Foto: Harald Krichel

## Radtour zu den Kirchen im Ried am Sonntag, den 1. August 2021

Am Sonntag, den 1. August 2021 lädt der Altenheimer Arbeitskreis „Kultur in der Kirche“ ein zu einer Radtour zu den Kirchen im Ried. Die Tour beginnt um 13.00 Uhr vor der Altenheimer Kirche und endet dort gegen 17.30 Uhr.

Wer im Ried unterwegs ist, kann, gleich wo er sich gerade aufhält, einen Kirchturm erspähen. Kirchen prägen die Dörfer dieses Landstrichs; sie sind Orte der Verkündigung und des Gebetes und sie sind Orte der Kunst und Zeugnisse der Geschichte. Die Radtour führt von der Altenheimer Weinbrennerkirche zu der renovierten barocken evangelischen Kirche von Allmannsweier und weiter zur Schutterzeller Kirche, der einzigen Simultankirche Badens. Kundige Führer vor Ort stellen die jeweiligen Gotteshäuser vor. Die Radtour beginnt mit einer Führung durch die Altenheimer Friedenskirche und endet auf dem Altenheimer Kirchplatz. Die Wege sind größtenteils geteert. Es ist eine Pause eingeplant.

Anlass für diese Radtour ist die Verleihung des Titels Radwegekirche für die Altenheimer Friedrichskirche am Vormittag im Rahmen eines Gottesdienstes. Mit der damit verbundenen täglichen Öffnung zwischen 9 und 18 Uhr soll es vor allem Radtouristen ermöglichen, die bislang nur an den sonntäglichen Gottesdiensten zugängliche Kirche zu besichtigen oder dort innezuhalten.

Die Teilnehmenden werden gebeten, für Essen und Getränke selbst zu sorgen. Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben. Treffpunkt ist die Friedenskirche Neuried-Altenheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Information: juergen.stude@t-online.de; Tel.: 07807-957612

## Servicezentren der Finanzämter wieder geöffnet

Ab dem 2. August 2021 sind die baden-württembergischen Finanzämter wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Aufgrund der noch anhaltenden Pandemie ist es jedoch erforderlich, dass zunächst online ein Termin gebucht wird. Dies vermeidet Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger und hilft, die Abstandsregeln besser einhalten zu können. Das Terminvereinbarungssystem finden Sie auf der Startseite der Internetseiten der Finanzämter. Sofern Bürgerinnen und Bürger keinen Zugang zur Onlinebuchung haben, kann ein Termin auch per Telefon gebucht werden. Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, haben die Finanzämter umfassende Hygienekonzepte entwickelt. Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung gestattet. Die gebotenen Abstandsregelungen sowie Hygienevorschriften sind einzuhalten.

Darüber hinaus steht bei allen Finanzämtern ein elektronisches Kontaktformular zur Verfügung, das auf der Internetseite des örtlichen Finanzamts zu finden ist. Dort können sich die Bürgerinnen und Bürger auch vorab über die örtlichen Besonderheiten ihres Finanzamts informieren. Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung steht außerdem der Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung zur Verfügung. Der Chatbot ist an sieben Tagen in der Woche und rund um die Uhr erreichbar. Den virtuellen Steuerassistenten finden Sie hier: [steuerchatbot.digital-bw.de](https://steuerchatbot.digital-bw.de).

Außerdem hat die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos im Einsatz. Kurz und prägnant wird jeweils in rund 2 Minuten dargestellt, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. Den Link zu den Erklärvideos finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und den Finanzämtern.

# Corona-Maßnahmen in vier Inzidenzstufen

Ab **26. Juli 2021** werden die vier Inzidenzstufen mit kleinen Anpassungen fortgeführt. Die Anpassungen sind mit einem **+** gekennzeichnet. Lockerungen treten nach 5 Tagen in der niedrigeren Inzidenzstufe in Kraft, Verschärfungen nach 5 Tagen in der nächsthöheren Inzidenzstufe.

Stand: 26. Juli 2021 – weitere Informationen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

## Grundsätzlich gilt:



**Abstand halten**



**Hygiene praktizieren**



**Medizinische Maske tragen**



**Corona-App nutzen**



**Regelmäßig lüften**



### Medizinische Maskenpflicht in Innenräumen ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien ist die Maske nur dann zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht dauerhaft eingehalten werden kann.



**Schnell- und Selbsttests** (für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich) dürfen nicht älter als 24 Stunden sein.

- » Hierfür können kostenlose Bürgertests oder Angebote von Arbeitgeber\*innen, Schulen und Anbieter\*innen von Dienstleistungen genutzt werden.
- » Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht (z.B. durch Dienstleister\*innen oder Arbeitgeber\*innen) durchführen und bescheinigen lassen.
- » Schüler\*innen können einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (max. 60 Stunden alt) vorlegen.
- » Für asymptomatische Kinder bis einschließlich fünf Jahre gilt keine Testpflicht.

## Legende



Nachweislich geimpft, genesen oder getestet



Datenverarbeitung erforderlich



Hygienekonzept erforderlich



Zusätzliche Maskenpflicht

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <p><b>Kontakt- beschränkungen</b></p> <p>(Geimpfte sowie genesene Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.)</p>	max. <b>25</b> Personen	<b>4</b> Haushalte, max. <b>15</b> Personen (Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)		<b>2</b> Haushalte, max. <b>5</b> Personen (Kinder dieser Haushalte bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)
 <p><b>Private Veranstaltungen</b></p> <p>Ohne Abstandsgebot und ohne Maskenpflicht            (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)</p> 	<b>Im Freien:</b> max. <b>300</b> Personen	<b>Im Freien:</b> max. <b>200</b> Personen	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> max. <b>50</b> Personen mit 	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> max. <b>10</b> Personen mit 
	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>300</b> Personen mit 	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>200</b> Personen mit 		
<p>+</p>  <p><b>Öffentliche Veranstaltungen</b></p> <p>(wie Theater, Oper, Konzert, Betriebs- und Vereinsfeiern, Stadtfeste ohne Fahrgeschäfte etc.)</p> 	<b>Im Freien:</b> max. <b>1.500</b> Personen über <b>300</b> Personen mit: 	<b>Im Freien:</b> max. <b>750</b> Personen über <b>200</b> Personen mit: 	<b>Im Freien:</b> max. <b>500</b> Personen mit  über <b>200</b> Personen mit: 	<b>Im Freien:</b> max. <b>250</b> Personen mit  über <b>200</b> Personen mit: 
	<b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit  maximal <b>25.000</b> Personen	<b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit  maximal <b>25.000</b> Personen	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>200</b> Personen mit 	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>100</b> Personen mit 

<sup>1</sup> Keine Maskenpflicht, wenn Abstand von 1,5 Meter durch Zuweisung von festen Sitzplätzen garantiert ist.

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <b>Freizeit- einrichtungen</b> (wie Freizeitparks, Hochseilgärten, Schwimmbäder <sup>3</sup> etc.)   	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen</b> ohne Beschränkung <sup>2</sup> der Personenanzahl  <sup>2</sup> In der Praxis können sich aus dem Abstandsgebot oder hygienischen Vorgaben Personenbeschrän- kungen ergeben (siehe Hygienekonzept § 5 Absatz 1 Nummer 1 Corona-Verordnung des Landes).  <sup>3</sup> Für Schwimmbäder gelten zusätzliche Vorgaben zur Begrenzung der Personen in den Becken		<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b>  <b>1 Person je ange- fangene 10 m<sup>2</sup> mit</b>  	<b>Im Freien:</b> <b>1 Person je ange- fangene 20 m<sup>2</sup> mit</b>    <b>In geschlossenen Räumen:</b> geschlossen
	Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung		Ohne Personen- beschränkung mit  	<b>Im Freien:</b> max. <b>100 Personen mit</b>    <b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>20 Personen mit</b>  
 <b>Außerschulische Bildung</b> (wie Volkshochschulen, Jugendkunstschulen, Musikschulen etc.)   	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen</b> ohne Personenbeschränkung		<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je ange- fangene 10 m <sup>2</sup> mit    (3G nicht erforderlich bei Abholung/Rückgabe von Medien in Bibliotheken o.ä.)	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je ange- fangene 20 m <sup>2</sup> mit    (3G nicht erforderlich bei Abholung/Rückgabe von Medien in Bibliotheken o.ä.)
	Ohne 3G und ohne Personen- beschränkung		Ohne 3G und ohne Personen- beschränkung  <b>In geschlossenen Räumen:</b> Rauchverbot	<b>Im Freien:</b> ohne Personen- beschränkung  
 <b>Gastronomie und Vergnügungs- stätten</b> (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)     (3G und Daten- verarbeitung gilt generell nicht für to-go-Angebote)	Ohne 3G und ohne Personen- beschränkung		<b>Im Freien:</b> ohne Personen- beschränkung  	<b>Im Freien:</b> ohne Personen- beschränkung mit:    <b>In geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je 2,5 m <sup>2</sup> mit   Rauchverbot
	Ohne 3G und ohne Personen- beschränkung		Ohne 3G und ohne Personen- beschränkung  <b>In geschlossenen Räumen:</b> Rauchverbot	<b>Im Freien:</b> ohne Personen- beschränkung mit:    <b>In geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je 2,5 m <sup>2</sup> mit   Rauchverbot

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <b>Betriebskantinen und Mensen</b>   (3G und Datenverarbeitung gilt generell nicht für to-go-Angebote)	Nutzung durch Angehörige der Einrichtung 3G gestattet			mit: 
+  <b>Einzelhandel</b> (sowie Dienstleistungs-/Handwerksbetriebe mit Kundenverkehr, Flohmärkte) 	Ohne besondere Regelungen		<b>In geschlossenen Räumen:</b>  <b>1 Person je angefangene 10 m<sup>2</sup></b>	<b>In geschlossenen Räumen:</b> <b>1 Person je angefangene 10 m<sup>2</sup></b>  Für Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient: 
			<b>Im Freien:</b> keine Personenbeschränkung	<b>Im Freien:</b> keine Personenbeschränkung. Keine Dokumentationspflicht.
 <b>Körpernahe Dienstleistungen</b> 	Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit: 			Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit:  
 <b>Messen</b>  	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> <b>1 Person je angefangene 3 m<sup>2</sup></b>	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> <b>1 Person je angefangene 7 m<sup>2</sup></b>	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> <b>1 Person je angefangene 10 m<sup>2</sup> mit:</b> 	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> <b>1 Person je angefangene 20 m<sup>2</sup> mit:</b> 
	<b>Oder:</b> ohne Beschränkung der Personanzahl mit: 	<b>Oder:</b> 1 Person je angefangene 3 m <sup>2</sup> mit: 		

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <b>Beherbergung</b>  	Ohne 3G		mit:  bei Anreise und anschließendem Testnachweis alle 3 Tage	
+  <b>Touristischer Verkehr</b> (wie Schifffahrt, Seilbahnen, touristischer Busverkehr etc.)  	Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung	75% der Kapazität ohne 3G	max. 75% der zulässigen Fahrgastanzahl	max. 50% der zulässigen Fahrgastanzahl
100% der Kapazität mit: 				
+  <b>Diskotheken</b> (Resultate der Modellprojekte sollen abgewartet werden, um eventuell weitere Erleichterungen zu ermöglichen.)   	30% der Kapazität mit:   	Geschlossen		
 <b>Prostitutionsstätten</b>  	Mit: 	1 Person je angefangene 10 m <sup>2</sup> mit  Raumnutzung nur durch 2 Personen	Geschlossen	

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
<p><b>Sport</b> (Für Sportstätten gelten die zusätzlichen Vorgaben der Corona-Verordnung Sport.)</p>   	<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>		<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> keine Personenbeschränkung mit:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. 25 Personen mit:</p>  <p>Geimpfte und genesene Personen werden nicht mitgezählt.</p> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 14 Personen mit:</p>  <p>Geimpfte und genesene Personen werden nicht mitgezählt.</p>
<p><b>Wettkampfanstaltungen im Sport</b></p>   	<p><b>Im Freien:</b> max. 1.500 Personen über 300 Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. 750 Personen über 200 Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. 500 Personen mit:</p>  <p>über 200 Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. 250 Personen mit:</p>  <p>über 200 Personen mit<sup>4</sup>:</p> 
	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 500 Personen</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 250 Personen</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 200 Personen mit:</p> 	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 100 Personen mit:</p> 
	<p><b>Oder:</b> max. 50 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit:</p>  <p>max. 25.000 Personen</p>	<p><b>Oder:</b> max. 50 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit:</p>  <p>max. 25.000 Personen</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 200 Personen mit:</p> 	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. 100 Personen mit:</p> 
<p><b>Stadt- und Volksfeste mit Fahrgeschäften</b> (Festzelte und Freilichtbühnen sind nicht erlaubt)</p> 	<p>Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>		<p>1 Person pro 10 m<sup>2</sup> für den Publikumsverkehr vorgesehene Fläche mit:</p> 	<p>1 Person pro 20 m<sup>2</sup> für den Publikumsverkehr vorgesehene Fläche mit:</p> 

<sup>4</sup> Keine Maskenpflicht, wenn Abstand von 1,5 Meter durch Zuweisung von festen Sitzplätzen garantiert ist.

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
<p>+</p>  <p><b>Präsenz- veranstaltungen an Hochschulen</b></p>    <p>(weitere Regelungen durch Hausrecht möglich)</p>	<p><b>Mit Abstand:</b> ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p> <p><b>Ohne Abstand:</b> maximal <b>35</b> Personen oder bis <b>75%</b> der Kapazität mit:</p>  			<p><b>Mit Abstand:</b> ohne 3G und ohne Personen- beschränkung</p> <p><b>Ohne Abstand:</b> max. 35 Personen oder bis <b>60%</b> der Kapazität mit:</p>  

## Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro

Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



**Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte**

Setpreis: 18,50 Euro



**Tasse mit Hausach Skyline**

Preis: 7,50 Euro



**Rezeptbüchlein**

Preis: 5,00 Euro



**Geobox**

Gesteins-Set für GeoTouren im Mittleren Schwarzwald

Preis: 7,00 Euro



**Magnete**

Preis: 2,00 Euro



**Schwarzwald Trail-Glöckle**

Farbe rot oder weiß

Preis: 15 Euro



**Burgfestspiele 2021 „Schinderhannes“**

Preis: 11 Euro

## NATURPARK SCHWARZWALD MITTE/NORD INFORMIERT Kulinarischer Genuss und Naturerlebnis

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord lädt an drei Terminen zur Naturpark-Vespertour ein. Schwarzwald – Doppeltes Vergnügen verspricht die neue Naturpark-Vespertour des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord. Das Projekt vereint die Freuden einer Wanderung oder Radtour in der Schwarzwälder Kultur- und Landschaft mit dem Genuss regionaler Köstlichkeiten. 28 Höfe im Naturparkgebiet packen an drei Sonntagen leckere Vespertüten „to go“ und verkaufen sie ab Hof. Enthalten sind neben Wurst, Käse, Backwaren, Obst, Gemüse und

Getränken auch Tourenvorschläge für die nähere Umgebung.

Das Besondere daran: Die Zutaten für die Produkte stammen direkt vom Hof oder von Erzeugern aus der Region. Und da jeder landwirtschaftliche Betrieb eigene Schwerpunkte und Erzeugnisse hat, ist auch jede Vespertüte individuell bestückt – vom selbst geräucherten Schinken über Ziegenkäse vom Hof bis hin zum hausgebrannten Schnaps. Hinter den Naturpark-Vespertouren steht der Gedanke, Erzeuger und Verbraucher zusammenzubringen. Die Kunden kommen auf den Hof und sehen, woher ihre Lebensmittel stammen. Das schafft persönlichen Bezug und Wertschätzung für die Leistung der Landwirtschaftsfamilien. Außerdem werden die bäuerlichen Familienbetriebe, die durch ihre Arbeit die Kulturlandschaft des Schwarzwalds erhalten, mit jedem Kauf unterstützt. Und dank kurzer Transportwege bei der Vermarktung der Produkte werden außerdem Klima und Umwelt geschont.

Interessenten können ihren Wunschbetrieb ganz einfach auf der Naturpark-Homepage auswählen und die Vespertüten zu Preisen zwischen 10 und 16 Euro direkt dort bestellen. Am gebuchten Termin holt man sein Vesper am Hof ab und kann direkt loswandern oder -radeln.

**Termine für die Naturpark-Vespertouren sind der 01.08., 05.09. und 03.10.2021.** Alle Infos zu den teilnehmenden Höfen, den jeweiligen Vesperangeboten sowie den Vorschlägen für Wander- und Radtouren unter [www.naturparkschwarzwald.de/regional/naturpark-vespertour](http://www.naturparkschwarzwald.de/regional/naturpark-vespertour)



## Weniger Tarifzonen -> mehr ÖPNV

**Ab dem 1. August 2021 wird der TGO-Tarif reformiert und die Tarifzonen zusammengefasst**

Der Tarifverbund Ortenau (TGO) setzt zum 1. August 2021 eine umfassende Tarifreform zur Nutzung der Bus- und Bahnangebote im Ortenaukreis um. Die bisherigen **50 Tarifzonen werden zu 6 neuen und größeren Tarifzonen zusammengefasst**. Die bekannten drei Preisstufen bleiben bestehen, lediglich die Tarifzonenanzahl je Preisstufe ändert sich wie folgt:

**Preisstufe 1 (Kurzstrecke) für die Fahrt in einer Tarifzone, Preisstufe 2 (Mittelstrecke) für die Fahrt in zwei Tarifzonen und**

**Preisstufe 3 (Langstrecke = Netzkarte) ab drei oder mehr Tarifzonen.**

Die Fahrpreise vieler Produkte wurden stark abgesenkt und ergeben somit eine **durchschnittliche Reduzierung des TGO-Tarifs von rund 22 Prozent** (siehe Fahrpreistafel Anlage 1).

### Was ist neu an der Tarifsystematik?

Zentrale Änderung ist die **Reduzierung der 50 Tarifzonen auf nur noch 6 Tarifzonen**. Die Übersichtlichkeit für den Fahrgast wird dadurch deutlich verbessert und die Preisberechnung (Preisstufenfindung) vereinfacht. Die **neue Tarifzonennummerierung** (2,3,4,5,6,8) ergibt sich aus den alten Tarifzonennummern, so wurden z.B. alle bisherigen 50er-Tarifzonen zur neuen, größeren Tarifzone 5 zusammengefasst (siehe neuer Tarifzonenplan Anlage 2).

Durch die Zuordnung der vorherigen Tarifzonen in die neuen Tarifzonen können sich Änderungen in der benötigten Preisstufe für den Fahrgast ergeben. Der Fahrpreis für einzelne Fahrten (Einzelfahrkarte Erwachsene und Kind, Punktekarte sowie Schul-/Kindergartengruppenkarte) ist in der **ersten und zweiten Preisstufe gleich**, um so preisliche Härten im Kurzstreckenbereich über eine Tarifzongengrenze hinweg zu vermeiden.

**Gute Nachrichten auch für alle Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende im Ortenaukreis:** Ab 1. August 2021 wird die Schüler-Monatskarte zur **Netzkarte** für das gesamte TGO-Verbundgebiet und zusätzlich im Preis deutlich abgesenkt (34,30 Euro). Ein Jahresabonnement (Schüler-Abo) dieser Fahrkarte kostet ab 1. August monatlich nur noch **30 Euro**. Somit wird Mobilität für Schüler, Azubis und Studenten im gesamten TGO-Gebiet für weniger als ein Euro pro Tag möglich sein. Die bekannte fanta5-Freizeitregelung gilt natürlich auch weiterhin.

**„Einer“ für Offenburg:** Im Stadtverkehr Offenburg wird als Neuerung die Nahbereichsfahrkarte „Einer“ eingeführt, die im kompletten Stadtgebiet Offenburg (inkl. aller Ortsteile) gültig ist. Somit wird den Bürgern der Stadt Offenburg von Montag bis Freitag ab 9 Uhr (samstags, sonntags und feiertags ganztägig) ein attraktives Angebot zum Einstieg in den ÖPNV geboten. Erhältlich ist der „Einer“ als Einzelfahrkarte und 4-er Karte in den Omnibussen des Stadtverkehrs und als 4er-Karte im Bürgerbüro in Offenburg.

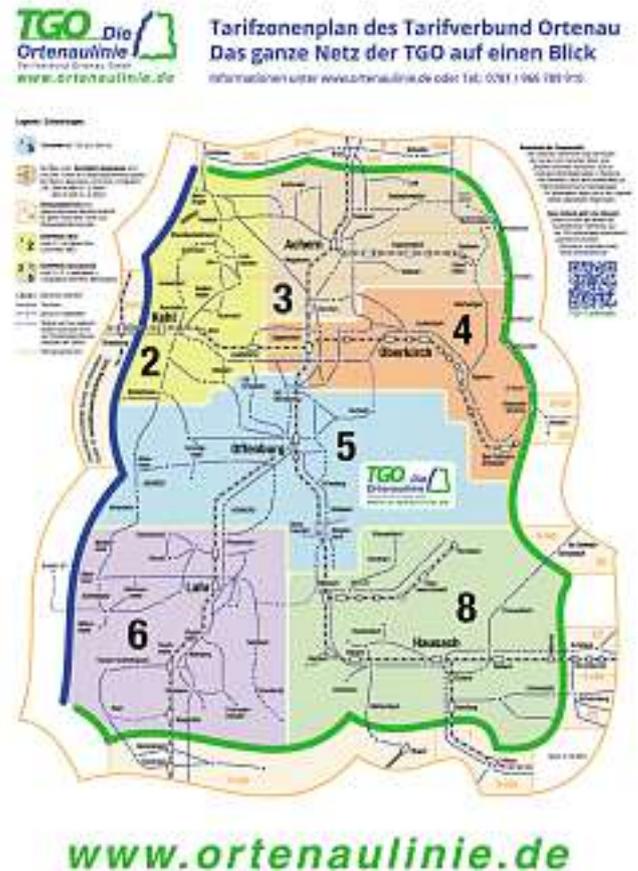
Eine weitere wichtige Änderung im TGO-Tarif ist der **Entfall der verbundgrenzüberschreitenden Fahrten mit Punktekarten**. Das bedeutet, dass die TGO-Punktekarte ab 1. August nicht mehr für Fahrten in die angrenzenden Nachbarverbände KVV, RVF, VGF und VVR verwendet werden kann. Hintergrund hierfür ist die Einführung des bwtarif (www.bwegt.de). Dieser bietet bereits jetzt schon ein umfassendes Angebot an Fahrscheinen für den verbundüberschreitenden Verkehr in Baden-Württemberg an.

### Wie finanziert sich die Tarifreform?

„Mit der Tarifreform zum 1. August 2021 bricht ein neues Zeitalter für den öffentlichen Personennahverkehr in der Ortenau an. Mit dieser in ihrer Dimension historischen Neugestaltung der Tarife gewinnt der ÖPNV im Ortenaukreis deutlich an Attraktivität“, erklärte Landrat Frank Scherer am Mittwoch, 7. Juli 2021, auf der Pressekonferenz des Landratsamtes bei der die Tarifreform verkündet und der Förderbescheid des Landes von Verkehrsminister Winfried Hermann übergeben wurde. In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt und den Verkehrsunternehmen der TGO konnte die TGO diesen neuen Tarif für den Ortenaukreis gestalten und dank der großzügigen finanziellen Unterstützung des Landkreises nun auch zum 1. August 2021 umsetzen. Der Ortenaukreis steuert hierfür jährlich rund 4,6 Millionen Euro zur Absenkung des TGO-Tarifs bei. Zusätzlich fördert das Verkehrsministerium Baden-Württemberg die Tarifreform nochmals mit Mitteln in Höhe von rund 4 Millionen Euro auf mehrere Jahre.

Getreu dem Motto „Weniger ist mehr“ freut sich die TGO den neuen Tarif zum 1. August 2021 einführen zu können. „Wir freuen uns, für die Fahrgäste und Stammkunden der

TGO einen verschlankten und deutlich übersichtlicheren Tarif anbieten zu können“ so TGO-Geschäftsführer Sven Malz. „Noch immer hat der ÖPNV im Ortenaukreis und somit der gesamte Verbund mit den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie zu kämpfen und wir erhoffen uns durch die Tarifreform wieder steigende Fahrgastzahlen und mehr Mobilität mit Bus und Bahn im Verbundgebiet“ erläutert Sven Malz weiter.



### Wie hat die Digitalisierung unseren Alltag im vergangenen Jahr verändert? Forschungsteam der Hochschule Furtwangen lädt zur Beteiligung an erneuter Online-Umfrage ein

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Digitaldialog 21“ erfasst ein Team der Hochschule Furtwangen unter Leitung von Prof. Dr. Stefan Selke die Meinungen und Gestaltungsideen von Bürgerinnen und Bürgern zum Thema Digitaler Wandel mit Fokus auf den ländlichen Raum. In Bürgerdialogen, die seit dem vergangenen Jahr in Kooperationsgemeinden Baden-Württembergs stattfinden, tauschen sich die Teilnehmenden zu Chancen und Risiken, sowie über Ideen zur gemeinsamen Gestaltung der Digitalisierung in ihren Kommunen aus. Pandemiebedingt wurde ein Teil der Veranstaltungen digital abgehalten. Auch eine landesweite Bürgerbefragung führten Prof. Dr. Selke und sein Team im vergangenen Jahr durch – und laden nun zu einer zweiten Online-Runde ein.

„Leider hat die besondere gesellschaftliche Situation durch die Corona-Pandemie immer noch einen sehr großen Einfluss auf unseren Alltag“, so Selke. „Für viele Herausforderungen in den vergangenen Monaten waren digitale Technologien unabdingbar, somit haben sich seit der letzten Befragung voraussichtlich einige Veränderungen ergeben.“ In dem Online-Fragebogen kann jeder und jede am

Thema Interessierte die eigenen Einschätzungen, Erfahrungen und Erwartungen angeben.

„Unser Ziel ist es, auf Grundlage unserer Forschung Handlungsempfehlungen für die Gestaltung des digitalen Wandels an die politischen Entscheidungsträger zu formulieren“, erklärt Soziologe Selke. An der Befragung können Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg (unabhängig von einer Teilnahme an der ersten Befragung 2020) noch bis zum 30. September teilnehmen. Wer sich darüber hinaus bei dem Thema einbringen möchte, kann sich noch bis 15. August für das „Bürgerforum Digitaldialog 21“ zum digitalen Wandel im ländlichen Raum anmelden, das am 29. Oktober in Stuttgart stattfinden wird.

Das Forschungsprojekt „Digitaldialog 21“ wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) aus Mitteln der Landesdigitalisierungsstrategie „digital@bw“ bis 2022 gefördert. Zusammen mit der Hochschule für Medien in Stuttgart, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und zivilgesellschaftlichen Kooperationspartnern erforscht ein interdisziplinäres Team der Hochschule Furtwangen in einem breit angelegten Dialogprozess Chancen, Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten des digitalen Wandels.

Teilnahmelink Bürgerbefragung: <https://www.soscisurvey.de/bbdd22/>

Anmeldelink Bürgerforum: <https://www.soscisurvey.de/bbdd21/>

Weitere Informationen, auch zu den Ergebnissen der ersten Befragung, gibt es auf der Projektwebseite <https://digitaldialog21.de>



### **Sagenhafte Natur Genuss- Vespertour mit dem Schwarzwald-Guide Billy Sum-Herrmann**

Im Rahmen der Naturpark-Vespertour nur am Sonntag, 01.08.2021 um 13:00 Uhr

Startpunkt: Minigolf in Hausach, dort gibt es Parkmöglichkeiten

Anfahrt: Mit Auto B33 oder mit der Bahn nach Hausach

Gehzeit ca. 3,5 Std, Aufstieg: 350 hm, Länge: 8 km

Wegbeschaffenheit: Asphalt und überwiegend Waldwege

Empfohlene Ausrüstung: Wetterentsprechend, gutes Schuhwerk, Regenschutz und etwas zum Trinken

ANMELDUNG: Ramsteinerhof

Tel: 07831 968731, Fax: 07831 965930, Mobil: 01712751286

Diese abenteuerliche Wanderung führt uns rund um den Wintermaxenberg ins wildromantischen Fronautal und nach kurzem steilen Aufstieg zum Teufelsstein und ins sagenumwobene Osterbachtal.

Die Wanderfreunde werden nicht nur mit gigantischen Ausblicken belohnt, es ist auch für das leibliche Wohl gut gesorgt.

Ein herzhaftes Schwarzwälder Spezialitäten-Vesper vom Ramsteinerhof werden uns zur Stärkung gereicht.

Nach Besuch der Käppelehofkapelle geht's zum Abstieg durch das liebliche Osterbachtal und endet beim Ramsteinerhof.

Dort gibt es die Möglichkeit die hofeigene Käserei und den Bio-Bauernhof zu besuchen.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist die Pferdekutschenfahrt mit der Schwarzwälder Pferderasse, dem Schwarzwälder Fuchs, zurück ins Hausacher Städtle.

Na, haben wir euch neugierig gemacht?

Auf euer Kommen freuen sich Steffi und ihre Familie vom Bio-Ramsteinerhof und Schwarzwaldguide Billy.



*Die Naturpark-Vespertouren verbinden die landschaftlichen Schönheiten des Schwarzwalds mit seinen kulinarischen Genüssen.*

*Foto: Markus Nester*

## **Zukunft und Karriere**

**in der Steuerverwaltung Baden-Württemberg  
Finanzamt Offenburg**

sucht Nachwuchsbeamte/innen im mittleren und gehobenen Dienst

**Jetzt bewerben**

**(Ausbildungs- & Studienbeginn Herbst 2022)**

für einen systemrelevanten und krisensicheren Job in der Steuerverwaltung Baden-Württemberg.

Nähere Informationen gibt es auf Wunsch bei einem Outdoor – Berufsinformationsgespräch, gerne auch mit Eltern.

Bitte melde Dich unter <https://Kontakt.fv-bwl.de> [www.faffenburg.de](http://www.faffenburg.de) oder unter [www.steuer-kann-ich-auch.de](http://www.steuer-kann-ich-auch.de) oder direkt bei der Ausbildungsleiterin C. Schmitt (Tel. 0781/12026-1389 bzw. 1085 bzw. E-Mail: [ausbildung-14@finanzamt.bwl.de](mailto:ausbildung-14@finanzamt.bwl.de))

## **Die EUTB Kinzigtal informiert: Hilfsmittel**

**Die EUTB Kinzigtal informiert: Hilfsmittel**

Hilfsmittel nach §84 SGB IX werden erbracht, um eine durch die Behinderung bestehende Einschränkung einer gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft auszugleichen. Ein Hilfsmittel kann zum Beispiel ein Reha-Buggy sein, wenn mit dem herkömmlichen Rollstuhl viele Ausflüge mit Familie und Freunden nicht möglich sind. Ein Hilfsmittel kann auch ein Lesegerät sein, welches beim Lesen hilft, wenn die Sehkraft nachlässt. Es gibt sehr viele Hilfsmittel. Die EUTB Kinzigtal kann ihnen helfen herauszufinden, welches das passende Hilfsmittel ist und weiß wie sie es bekommen können. Sie können mit der

EUTB Kinzigtal im Caritashaus in Haslach einen Termin über das Telefon, per Mail oder persönlich vereinbaren. Caritashaus Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de  
Offene Sprechstunde am Montag von 14-17 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

### Hüttdienste Hohenlochenhütte

31.07.2021 Angelika und Bernd Rupprecht  
01.08.2021 Angelika und Bernd Rupprecht

### Gut gekühlt durch den Sommer: Hitzeschutz in Wohnräumen

Bei Hitzerekorden schätzen sich diejenigen glücklich, deren vier Wände tagsüber kühl bleiben. Alles was hierbei helfen kann, kommt zum Einsatz: Rollläden, Ventilatoren oder Klimaanlage. Neben dem eigenen Verhalten und elektrischen Hilfsmitteln beeinflussen aber auch bauliche Eigenarten eines Hauses den Hitzeschutz. Meike Militz, Regionalmanagerin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erläutert, welche Techniken und Maßnahmen am sinnvollsten kühlen.

#### Jalousien, Markisen, Fensterläden, Sonnensegel oder Gardine: Sonnenschutz nach Bedarf

Besonders viel Hitze dringt durch Balkontüren und (Dach-) Fenster ein. „Um die Sonneneinstrahlung zu minimieren und die Wärme erst gar nicht in die Räume zu lassen, sollte der Sonnenschutz möglichst immer außen angebracht werden“, erklärt Meike Militz. Kann der Sonnenschutz nur innen angebracht werden, ist die Wärme leider schon im Raum. Bei großer Eile hilft auch ein weißes Tuch vor dem Fenster.

Tipp der Verbraucherzentrale: Fragen Sie Ihren Vermieter vor der Montage von außenliegenden Jalousien, Markisen, Fensterläden oder Sonnensegeln.

#### Rollläden: Allround-Genie mit Einbruchschutz

Rollläden schützen vor Hitze, Kälte und Einbrechern. Ihr typisches Merkmal ist der sichtbare Kasten, in dem sich die Lamellen beim Hochfahren aufwickeln. „Im Idealfall werden Rollläden schon bei der Bauplanung bedacht. Am fertigen Haus lassen sich Vorbau-Rollläden aber auch leicht nachrüsten“, erläutert Meike Militz.

Tipp der Verbraucherzentrale: Rollläden mit einer Einbruchschutzklassifizierung (RC 2 oder DIN EN 1627) werden von der KfW gefördert.

#### Fassaden- und Dachdämmung: Cool Down bei Sommerhitze

Die vier Wände erhitzen sich mit einem guten Wärmeschutz über Dach und Fassade weniger schnell. Denn gut gedämmte Häuser lassen an heißen Tagen weniger Wärme eindringen. Daher gilt: Je dicker und besser das Dämmmaterial, desto besser der Hitze- und Wärmeschutz. „Dämmmaterialien fürs Dach mit guter Hitzeschutzwirkung sind beispielsweise Holzfasernplatten. Großformatige massive Aufdachdämmplatten lassen sich einfach oberhalb der Sparren anbringen“, ergänzt Meike Militz.

Tipp der Verbraucherzentrale: Über Förderprogramme vom BAFA und der KfW können Sie Kredite und Zuschüsse erhalten.

#### Fassadengrün und Dachbepflanzung: Natürliche Klimaanlage

Sommerlicher Hitzeschutz funktioniert auch auf biologische Art und Weise mit Fassaden- und Dachbegrünung.

Kletterpflanzen spenden durch an Fassaden montierte Rankhilfen Schatten für die Wand, reduzieren übermäßiges Aufheizen und verbessern das Mikroklima, denn sie binden Feinstaub und schützen vor Lärm. „Bei der Dachbegrünung greift der gleiche Effekt: Ein Gründach wirkt wie ein Temperaturregler“, erläutert Meike Militz weiter. Erhitzt sich ein herkömmliches Garagendach im Sommer auf bis zu 80 Grad, schützt die Substratschicht und die Bepflanzung das darunterliegende Dach vor direkter Sonneneinstrahlung.

Zu unterscheiden ist zwischen einer intensiven (dickere Substratschicht, Verwendung von Stauden und Gehölzen) und einer extensiven (dünnere Substratschicht, niedrigwüchsige Pflanzen) Begrünung. Das extensive Begrünen von kleinen Gebäuden wie dem Müllcontainer-Häuschen, Garage, Carport oder Schuppen kann der Laie selbst übernehmen. Bei einem Wohnhaus sollte in beiden Fällen ein Fachmann zurate gezogen werden, da das Gewicht von Erde, Pflanzen und abgefangenem Regenwasser die Statik des Gebäudes verändert.

Tipp der Verbraucherzentrale: Für die Dach- und Fassadenbegrünung des eigenen Hauses ist in der Regel keine Baugenehmigung notwendig. Fragen Sie beim zuständigen Bauamt dennoch nach, ob eine Regelung der Kommune greift. Bei Neubauten schreiben manchen Kommunen Dachbegrünung mittlerweile sogar vor.

Informationen zum Thema Hitze- und Wärmeschutz, Dämmung oder Fassaden- und Dachbegrünung sowie Auskunft zu unserem umfangreichen Beratungsangebot erhalten Sie auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder kostenfrei unter **0800 – 809 802 400**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät kompetent sowie anbieterneutral und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.



## Mitteilungen aus Hausach

A photograph of a man in a black hat and a woman in a blue hood. The man is holding a long-barreled gun. The woman is leaning her head against his chest. The background is a blurred natural setting.

# Schinderhannes

Der deutsche Robin Hood? **2021**

**31.07.**  
bis  
**21.08.**

A circular logo with a red center and a white border. The text 'BURGFESTSPIELE' is written in black along the top inner edge of the border. In the center, there is a white castle icon above the word 'HAUSACH'. Along the bottom inner edge of the border, the Latin motto 'QUOD TANGIT ANIMAS' is written in gold.

© 2021 J. Clever (Burgfestspiele Hausach)

Kartenvorverkauf: Kultur- u. Tourismusbüro Hausach • 07831 7975

[www.burgfestspiele-hausach.de](http://www.burgfestspiele-hausach.de)

## Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 31. Juli 2021 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher  
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterie Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kotal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebschere mit panierten Sumiri, Gemüsemix: gebackene, frittierte Zucchini, Auberginen und Karotten, alkoholfreie Getränke
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche: Manfred Schmider** mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

### Kuchenstand der Landfrauen Hausach von 8 - 12 Uhr zu Gunsten der Opfer der Flutkatastrophe

Im Freien ist eine Maske erforderlich, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).



### Neues vom Rathaus

#### Verlängerung und Anpassung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung-CoronaVO) zum 26.07.2021

Die Änderung umfasst insbesondere folgende wesentliche Änderungen:

- **Verlängerung** der 9. Corona-Verordnung bis **23. August 2021**; sie trat am **26.07.2021 in Kraft**.
- **Änderungen bei (Sport-)Veranstaltungen** (§§ 8 und 15):
- Einführung einer **Begrenzung von 50 % der zugelassenen Kapazität**, höchstens jedoch 25.000 Personen/Zuschauernden. In den Inzidenzstufen 1 und 2 ist ab Überschreitung der in den §§ 8 und 15 genannten festen Personenzahlgrenzen stets ein 3G-Nachweis erforderlich.
- Die **Maskenpflicht** wurde konkretisiert. Die Maske darf nun im Freien abgenommen werden, wenn fest zugewiesene Sitzplätze eingenommen werden, die den Mindestabstand von 1,5 Metern aufweisen.
- **Klarstellung des Komplexes Volksfeste/Jahrmärkte/Flohmärkte:**
- Jahrmärkte und (auch private) Flohmärkte fallen unter

die Regelung des Einzelhandels (§ 14), sofern nur der Verkauf von Waren stattfindet.

- **Volksfeste und Stadtfeste** mit Schaustellergeschäften erhalten eine neue Spezialregelung in § 11a, die der Regelung zu stationären Freizeitparks nach § 11 Absatz 3 nachgebildet wurde. Diese müssen auf einem abgegrenzten Areal mit Zutrittskontrollen stattfinden und ein Betreiber muss die Gesamtverantwortung für das Hygienekonzept übernehmen. Bei dieser Gestaltungsform sind Festzelte und Freilichtbühnen nicht gestattet, erlaubt sind aber übliche (Außen-)Gastronomieangebote.
- **Stadtfeste und Veranstaltungen** mit reinem Festzelt- oder Freilichtbühnenbetrieb, aber mit einer unerheblichen Anzahl von Schaustellergeschäften, bleiben nach § 8 Absatz 1 zulässig. Unter den Anwendungsbereich von § 8 Abs. 1 fallen somit solche Stadtfeste, auf denen keine oder lediglich vereinzelt Schaustellergeschäfte vorzufinden sind, die für das Fest eine völlig untergeordnete Rolle spielen („unerhebliche Anzahl von Schaustellergeschäften“). Stadtfeste, die hingegen mit einer Vielzahl von Schaustellergeschäften veranstaltet werden, werden fortan in § 11a entsprechend den Vorgaben für Freizeiteinrichtungen nach § 11 Absatz 3 speziell geregelt. Hierbei ist ab sechs Schaustellerbetrieben nicht mehr von einem Stadtfest im Sinne des § 8 auszugehen. Auch Vereinsfeiern sind von der Vorschrift erfasst.
- **Touristische Verkehre** (Ausflugsschiffahrt, touristischer Bahn-, Bus- und Seilbahnverkehr) erhalten eine neue Wahlmöglichkeit in Inzidenzstufe 2. Zulässig ist eine Auslastung von 100 % der Fahrgastzahlen mit 3G-Nachweis oder **75% der Fahrgastzahlen ohne 3G-Nachweis**.
- **Diskothecken** dürfen in Inzidenzstufe 1 nunmehr mit 30 % der zugelassenen Kapazität betrieben werden.

- Bei **Prüfungen im Rahmen des Studienbetriebs** und der beruflichen Ausbildung wurde eine Ausnahme von der Maskenpflicht nach Vorlage eines 3G-Nachweises eingeführt.
- **Märkte im Sinne der Gewerbeordnung**, damit auch Jahr- und Spezialmärkte, sind von der Quadratmeterbegrenzung und Datenverarbeitung befreit, sofern sie ausschließlich im Freien stattfinden. Dies gilt auch für private Flohmärkte.

Darüber hinaus erfolgten redaktionelle Anpassungen.

### **Änderung der Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung (Corona-Verordnung Sport – CoronaVO Sport) zum 26.07.2021**

Die Änderung umfasst insbesondere folgende wesentliche Änderungen:

- Ergänzung, dass mehrtägige Sportangebote für Kinder und Jugendliche ausschließlich für getestete, genesene oder geimpfte Personen gestattet sind. Für die Testung gelten die Regelungen des § 6 Abs. 4 CoronaVO KJA/JSA (§ 2 Abs. 1).
- Klarstellung, dass sich die Personenzahl für den Trainings- und Übungsbetrieb einschließlich der nicht einzurechnenden Personen nach § 15 CoronaVO bestimmt (§ 3 Abs. 1).
- Anpassung der zulässigen Zuschaueranzahl aus der CoronaVO. Bei mehr als 5.000 Zuschauenden besteht ein Alkoholverbot (§ 4 Abs. 3 Nr. 3 und 4).
- Ein Verstoß gegen das Alkoholverbot ist eine Ordnungswidrigkeit (§ 7).

**Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter [www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de) abrufbar.**

### **Verabschiedung Udo Prange aus dem Gemeinderat und als Bürgermeisterstellvertreter**



*Bürgermeister Wolfgang Hermann (links) verabschiedet und dankt Udo Prange (rechts) und dessen Frau Karin. Foto: Michaela Keller*

Stadtrat und Bürgermeisterstellvertreter Udo Prange ist auf eigenen Wunsch zum 31.12.2020 aus dem Gemeinderat ausgeschieden.

Aufgrund der Corona-Situation erfolgte die offizielle Verabschiedung durch Bürgermeister Hermann und den Gemeinderat nun erst im Sommer in der Gemeinderatssitzung am 19.07.2021.

In seiner Laudatio blickt BM Hermann auf die Verdienste Udo Pranges:

Udo Prange war insgesamt 31 Jahre, von 1989 bis 2020, für die Fraktion der Freien Wähler Mitglied des Gemeinderates.

In seiner ersten Periode als Gemeinderat war er Mitglied im Stadtbau- u. Planungsausschuss (heute Technischer Ausschuss), im Sportausschuss (beratender Ausschuss), ab 1994 dann im Technischen Ausschuss, Vertreter des Gemeinderats Hausach in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Hausach-Hornberg, seit 2004 Vertreter in der Verbandsversammlung Interkom Hausach-Wolfach-Hornberg und im Arbeitskreis Partnerschaft, seit 2009 in der Verbandsversammlung des Mittelzentrums und im Zweckverband Kinzigalbad.

Von 1994 bis 2009 war er Fraktionssprecher der Freien Wähler, seit 2009 bis zu seinem Ausscheiden auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat zum 31.12.2020 Erster Bürgermeisterstellvertreter.

Für sein kommunalpolitisches Engagement wurde Udo Prange 2009 der Ehrenteller der Stadt Hausach für 20 Jahre Gemeinderatstätigkeit und 2019 ein eigens dafür gefertigter Holz-Ehrenteller für 30 Jahre Gemeinderatsarbeit verliehen.

Vom Gemeindetag Baden-Württemberg erhielt Herr Prange 2019 die Ehrennadel nebst Stele und Ehrenurkunde für 30-jähriges Wirken als Gemeinderat.

Und vom Städtetag Baden-Württemberg das Verdienstabzeichen in Gold mit Ehrenurkunde.

Als Gemeinderat hat Udo Prange immer klar seine Meinung vertreten, stets am Wohl der Stadt Hausach und der Bürgerinnen und Bürger orientiert. Er trat für seine Überzeugung ein, trug aber ggfls. auch eine andere demokratische Entscheidung des Gremiums mit.

Bedingt durch seinen früheren Beruf bei der Polizei war ihm das Thema Verkehrssicherheit stets ein wichtiges Anliegen.

Bürgermeister Hermann betonte, wie wertvoll für ihn selbst das Engagement und der Einsatz von Udo Prange als Bürgermeisterstellvertreter war. Er konnte sich stets auf seinen Stellvertreter verlassen, er war zur Stelle, wenn er gebraucht wurde und hat die Stadt Hausach bei zahlreichen Gelegenheiten stets kompetent repräsentiert.

Bürgermeister Hermann würdigt das weitreichende und hohe Engagement von Herrn Prange. Er war ein Gemeinderat und Kommunalpolitiker, der „sein Ohr immer nah am Bürger hatte“. Als regelmäßiger Gast an einigen Stammtischen der Hausacher Gastronomie war er immer informiert, was aktuell im Städtle läuft, wo es evtl. brodelt, was die Bürger beschäftigt oder wo sozusagen „der Schuh drückt“ und konnte mit Hintergrundinformation manches Mal zu klärendem Wissen beitragen.

Udo Prange hat ein profundes Wissen und starkes Interesse an der Historie von Hausach, u.a. ist er auch ein hervorragender Kenner der Eisenbahn- und Bahnhofsgeschichte Hausachs.

Nach dem Tod von Helmut Spinner Ende 2014 hat er die ehrenamtliche Leitung des Museums im Herrenhaus übernommen. Mit einem sehr rührigen Team engagiert er sich unter hohem persönlichem Einsatz ehrenamtlich im Museum. Regelmäßig mittwochs trifft sich das Museumsteam zu Arbeitseinsätzen und es werden immer wieder Sonderausstellungen und Führungen mit Video-/Fotopräsentationen konzipiert, die stets einen großen Zuspruch von interessierten Gästen erfahren.

Bei dieser Arbeit oder beispielsweise auch für den jährlichen Kalender „Hausach im Wandel“, der bereits in 10.ter Auflage von ihm gestaltet wurde, profitiert er von seinem unerschöpflichen Fundus an historischen Fotos von Hausach.

Weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit war u.a. die Städtepartnerschaft mit Arbois. Etliche Male war er mit dem Partnerschaftsausschuss in Arbois zu Gast und hat bei diesen Begegnungen die Städtefreundschaft mit Leben erfüllt.

Bürgermeister Hermann dankt Herrn Udo Prange für sein Wirken um und für die Stadt Hausach. Er überreicht ihm für jede Wahlperiode ein graviertes Weinglas, eine personalisierte Magnum-Weinflasche und eine in Glas gravierte Ehrenurkunde. Frau Prange dankt er dafür, dass Sie ihren Mann in seinem ehrenamtlichen Wirken unterstützt hat mit einem Blumenstrauß.

Die Fraktionen würdigen jeweils das Engagement von Herrn Prange:  
Ines Benz für die Freien Wähler:

„Lieber Udo,  
So schön, schön war die Zeit...  
Ein Schwergewicht der Kommunalpolitik geht in den Ruhestand, ein Urgestein der Freien Wähler, dem ihre Grundsätze unabhängig, frei, überparteilich sachbezogen, realistisch, engagiert, zukunftsorientiert, bürgernah und nur dem Bürger und seinem Gewissen verpflichtet zu sein, in Fleisch und Blut übergegangen sind, für die du stehst, wie kein Zweiter, die dich geleitet und begleitet haben, all die Jahre.  
Ein Ziehvater für uns „Jungen“, die wir deine Kompetenz, dein Wissen, deine Erfahrung, aber auch deine Streitbarkeit für die Sache, für Hausach, für die Mitbürger schätzen gelernt haben.  
Der letzte Dinosaurier der alten Riege, der Recken, die die Freien Wähler im Gemeinderat zu einer gewichtigen und stimmungswaltigen Truppe geschmiedet und geformt haben, verlässt das Terrain.  
Dein profundes Wissen in allen Bereichen, die ein Gemeinderat so zu beackern hat, bewundern wir und es war von unschätzbarem Wert für unsere Stadtratstätigkeit. Immer bestens vorbereitet und mit prallen Ordnern, in denen alle Themen, alle Sitzungen abrufbar parat waren, kamst du in die Sitzung.  
Du warst klar in der Sache und der Meinung, die du auch vertreten hast, wenn dir der Gegenwind mal um die Nase geblasen hat. Aber du warst auch kompromissbereit, wenn dich eine Gegenmeinung in der Diskussion überzeugt hat. Die Auseinandersetzung mit Personen, Meinungen und den anderen Fraktionen war immer auf Augenhöhe. Und spätestens bei einem gemeinsamen Viertele Trollinger am Stammtisch des Ratskellers bei der Nachsitzung des Gemeinderates, waren alle wieder einer Meinung, dass nach so einer arbeitsintensiven Sitzung nur ein Strammer Max auf den Teller kommt. Eine Nachsitzung ohne Udos legendäre Witze aus seinem unerschöpflichen Repertoire ging gar nicht.  
Deine Anfangszeiten und die damals herrschenden Sitten und Gebräuche im Gemeinderat kennen wir nur aus deinen Erzählungen, die uns immer gut unterhalten haben. Damals herrschte ein ganz anderer Wind, der dich sicher auch geprägt hat.  
Der Partnerschaftsausschuss mit Arbois und die Begegnungen mit den französischen Freunden war dir ein Herzensanliegen, für den du immer um Unterstützung geworben und gekämpft hast. Die Sprachbarrieren waren beim zweiten Glas Cremant sowieso immer verfliegen. Der Verbüderung mit Frankreich stand dann nichts mehr im Wege.  
Deine Stammtischbesuche in den Hausacher Lokalen er-

weiterten deinen Horizont und ließen dich auch nah am Puls der Hausacher sein. Hier hast du bestimmt die ein oder andre Meinung, Kritik oder Wünsche und Ideen aufgeschnappt und für deine Gemeinderatstätigkeit abwägen oder einfließen lassen können.

Und nicht zuletzt deine Berufung zum 1. Bürgermeisterstellvertreter. Dieses Amt und seine Aufgaben wurden von dir mit größtem Engagement, Herzblut und Respekt ausgeübt.

Vieles könnte noch ergänzt werden, was zu deinen Verdiensten gehört.

Lieber Udo, was du für die Freien Wähler, den Gemeinderat warst, lässt sich nicht in Gold aufwiegen und hinterlässt Spuren. Dafür reichen auch keine Lobesworte. Ohne dich wären die Freien Wähler Hausach nicht das, was wir sind: die stärkste Fraktion, mit dem jüngsten Team, den meisten Frauen und Einbachern! Wir danken dir von Herzen für deine Arbeit, deine Zusammenarbeit und wir erheben uns nun, um dir unsere Hochachtung und Dankbarkeit für alles zu zeigen.

Das Gremium zollt Udo Prange seinen tiefen Respekt mit stehenden Ovationen.

Frank Breig für die CDU:

„Lieber Udo,  
gestern in der sonntäglichen Predigt anlässlich der Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeugs sprach Pfarrer Nobs vom „Citoyen“ dem tatkräftigen, kritisch mitdenkenden Bürger, ohne den eine Gesellschaft nicht funktioniert.  
Für diesen „Bürger im besten Sinne“ bist du ein Paradebeispiel.

Dein Engagement über die letzten Jahrzehnte war vielfältig, nun hast du nach 31 Jahren Ende 2020 das überaus fordernde Ehrenamt als Gemeinderat und Bürgermeisterstellvertreter aufgegeben.

Dein archivarisches Gedächtnis zu den Gemeinderatsthemen der letzten Jahrzehnte und dein Fachwissen, dein Humor verbunden mit einem besonderen, lausbubenhaften Charme, den du dir immer erhalten hast, deine gesellige, offene Art werden uns fehlen.

Wir hoffen, Du verfolgst auch weiterhin die Geschicke der Stadt und die Gemeindepolitik und begleitest uns weiterhin im Partnerschaftsausschuss.

Wir wünschen Dir und auch deiner Frau Karin alles Gute für neue Lebensphase ohne uns, ganz viel Gesundheit und Glück.

Udo, es war uns eine Ehre!“

Brigitte Salzmänn für die SPD:

„Lieber Udo,  
aus deinem Beruf wurdest du schon vor einigen Jahren in den Ruhestand verabschiedet.  
Heute verabschieden wir dich aus deinem Ehrenamt!

Mit großem Engagement und voller Herzblut hast du dieses Ehrenamt ausgefüllt.

Es gibt kaum einen größeren Einschnitt im Leben eines Menschen, als eine erfüllende Aufgabe nach vielen Jahren zu beenden.

Und wer denkt, in die Rente zu gehen - egal ob aus dem Beruf oder aus dem Ehrenamt - sei einfach, der weiß es nicht besser, weil er es noch nie selbst erlebt hat.

Lieber Udo, es gibt Menschen, die drücken jahrelang die harte Schulbank miteinander.

Aber nie so lange, wie wir beide die harten Stühle der Kommunalpolitik miteinander gedrückt haben.

Schon 1989 haben wir durch unsere Wahl in den Gemeinderat Verantwortung für das Wohl der Hausacher Bürger\*innen übernommen.

Das sind 31 gemeinsame Arbeitsjahre, in unterschiedlichen Fraktionen zwar, aber ausgerichtet an den gleichen

Zielen.

Der Gemeinderat als Regierung der Kommune, gestaltet Politik sozusagen „vor der eigenen Haustüre“

Dort wird man gesehen, man wird kritisiert, belehrt und manchmal sogar gelobt. Das gehört zu diesem Amt, da muss man durch, das muss man aushalten.

Die politischen Schwerpunkte haben sich im Laufe deiner 31-jährigen Tätigkeit in unserem Gemeinderat verändert. Die Belange des Allgemeinwohls sind nun zukunftsfeste Strukturen zu schaffen in den Bereichen **Umwelt, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Verkehrswende, digitale Infrastruktur**.

Nachdenken und mitdenken, mitreden, mitbestimmen, weiterbilden, dazu lernen, das waren und sind die Aufgaben eines Gemeinderats.

Diese Aufgaben hast du 31 Jahre ehrenamtlich zum Wohl unserer Bürger\*innen geleistet, als Stadtrat, als Fraktions-sprecher und lange auch als ehrenamtlicher Bürgermeister-Stellvertreter.

Begeisterte „Ehrenämter“ gehören zu einer aussterbenden Spezies.

Du warst, und bist es jetzt noch in deinem Museum, ein vorbildliches Beispiel für ein aktives, lebendiges Mitglied dieser Spezies.

Dafür danke ich dir, auch im Namen der SPD Fraktion, ganz herzlich.

Beenden möchte ich meine Abschiedsworte für dich mit einem Spruch, der speziell zum heutigen Tag sehr gut passt:

Alle Gespräche die wir führen, hinterlassen Gedanken.

Alle Dinge die wir tun, hinterlassen Spuren.

Eine Spur im Sand möchte ich sein,  
Wegweiser für jene, die nach mir kommen.

Eine Spur im Sand möchte ich sein,  
wohlwissend, dass Wind und Wellen sie wieder verwischen.  
Aber auch in der Gewissheit, für eine Zeit lang Eindrücke hinterlassen zu haben.

Eine Spur im Sand möchte ich sein,  
als Zeichen meiner Bereitschaft neue Wege zu gehen.

In der Hoffnung, dass ihr euch erinnert, dass ich bei euch einmal dazugehörte.

Lieber Udo, das Gestern war, das Heute ist, das Morgen kommt.

Schaue positiv in deine Zukunft, bleib gesund und lebe „heiter weiter“

Das wünschen dir

Brigitte Salzmann, Elisabeth Zürn, Ernst Grieshaber, Bernhard Kohmann“

Christoph Welschbach, für die Grüne Liste

„Lieber Udo,

wir haben leider nur 1 ½ Jahre zusammengearbeitet, deshalb kann ich deine jahrelange Arbeit nur schwer würdigen. Ich habe mir deshalb ein paar Gedanken von Karin Rosemann einflüstern lassen. Von ihr soll ich dich ganz herzlich grüßen, sie wäre gerne heute hier gewesen.

Du warst über 30 Jahre Stadtrat und 12 Jahre stellvertretender Bürgermeister. Der Satz von dir „als Gemeinderat erreicht man alleine nichts“ drückt aus, dass du oft mit dem Gremium gerungen hast, um beste Lösungen zu finden. 30 Jahre Arbeit im Stadtrat mit viel Engagement und Sachverstand zeigen, dass dir die Belange der Stadt Hausach sehr am Herzen liegen.

Mit der Fraktion der Grünen Liste hast du immer respektvoll und fair zusammengearbeitet, auch wenn wir mit nur ein oder zwei Vertretern keine „rechtmäßige“ Fraktion waren. Auch hierfür nochmal ein Danke.

Hervorheben möchte Karin Rosemann, dass es einen Punkt gab, bei dem ihr euch immer einig wart, das Abstimmungsverhalten im Technischen Ausschuss bei bereits begonnenen Bauvorhaben. Aber es gab ja auch einen Punkt, in dem Ihr euch nie einig wart, aber du weißt wahrscheinlich selbst, welcher das ist.

Wir wünschen dir und deiner Frau alles Gute mit der neuen freien Zeit, ich hoffe, du hast dich schon an die freien Montag-Abende gewöhnt. Der Stadt Hausach bleibst du ja auch durch deine Arbeit im Museum noch verbunden. Danke für die gute Zusammenarbeit.

Zum Abschluss spricht der Fraktionssprecher der Freien Wähler, Tobias Kamm, seinen persönlichen Dank an Udo Prange aus und übergibt ihm ein gemeinsames Geschenk des Gemeinderates und der Verwaltungsmitarbeiter – ein Bild seiner Wirkungsstätte, dem Herrenhaus und Gastronomie-Gutscheine.“

Abschließend spricht Udo Prange seinen Dank an die Wählerinnen und Wähler, an die Bürgermeister und Gemeinderatskolleginnen, mit welchen er zusammengearbeitet hat, an die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung und seine Frau.

Den Wählerinnen und Wählern dankt er für das Vertrauen, und entschuldigt sich, dass ihm vor Ende dieser Wahlperiode „die Puste ausgegangen ist“ Er betont dabei, dass für ihn nun der richtige Zeitpunkt gekommen war, dieses Amt zu beenden.

Er dankt den vier Bürgermeistern, Manfred Kienzle, Gerhard Scharf, Manfred Wöhrle und nun Wolfgang Hermann, für eine gute und faire Zusammenarbeit.

Sein Dank geht auch an die insgesamt 50 Gemeinderatskolleginnen, mit denen er in den 31 Jahren im Gremium zusammengearbeitet hat. Dabei erinnert er sich, dass es während dieser Zeit durchaus auch schwierige Phasen gab. Die letzten 15 Jahre sehe er aber als gutes und konstruktives Miteinander im Gemeinderat und auch mit Bürgermeister und Verwaltung.

Er dankt der Verwaltung - Amtsleitern, Sekretariat, Herrn Martin wie auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihn insbesondere in seiner Funktion als Bürgermeisterstellvertreter stets kompetent unterstützt haben. Schließlich spricht er auch seiner Frau, die ihm für sein ehrenamtliches Wirken immer den Rücken freigehalten und die nötigen Freiräume eingeräumt hat, seinen Dank aus.

Er wünscht dem Gemeinderat alles Gute für die weitere Arbeit zum Wohle der Stadt Hausach.

## Stadthalle Hausach



### Veranstaltungen 2021

25. Juli	Museumsvortrag
03. August	Blutspende
18. August	SFP Kino „Yakari“
24. August	SFP Puppentheater „Kasper und der Drachenprinz“

## Der Burgblick 2020 ist erschienen

Thomas Heizmann hat in diesen Tagen den fertigen Burgblick 2020 ausgefahren. Dieser kann damit im Bürger- und Kultur- und Tourismusbüro abgeholt werden. Der interessante Jahresblick ist kostenlos - eine Spende für die Produktion aber immer gern gesehen.

Das Redaktionsteam Claudia Ramsteiner, Thomas Heizmann und Jakob Wolber haben die Jahreschronologie 2020 wieder mit großer Sorgfalt, Mühe und Leidenschaft erstellt. Sie finden darin:

- Neuigkeiten aus der Stadtverwaltung
- Hausach aktuell
- Kirchen
- Schulen und Kindergärten
- Vereine
- Kultur
- Gewerbe, Dienstleistung, Industrie
- Partnerschaft mit Arbois
- Personalien
- Hausacher in aller Welt
- Verstorbene im Jahr 2020
- Kurz notiert
- Hausach vor 50 Jahren.

Auch im Pandemie-Jahr 2020 gab es viele Ereignisse, an die es zu erinnern gilt und welche für die nach uns kommenden Generationen lesenswert und interessant sind.



Jakob Wolber



## Fundsachen

### 1 Schlüssel

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.



## Amtliche Bekanntmachung

### 3. Rate Grundsteuer wird zum 15.08.2021 fällig

Das Steueramt der Stadt Hausach weist darauf hin, dass zum **15. August 2021** die 3. Rate der Grundsteuer für das Jahr 2021 an die Stadtkasse Hausach zu entrichten ist. Die zu zahlende Rate und die Fälligkeitstermine der weiteren Raten sind aus dem **zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid** ersichtlich.

In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich vermerkt, dass neue Grundsteuerbescheide nur nach einer Änderung z.B. bei Eigentumswechsel oder Anpassung des Steuermessbetrags ausgegeben werden. Die im bisherigen Bescheid ausgewiesenen Raten gelten somit auch für das Folgejahr, wenn nicht vorher ein neuer Grundsteuerbescheid zugeht.

**Für Rückfragen stehen zur Verfügung:  
Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags**

- Finanzamt Offenburg

Tel. 0781/12026-0

**Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.**

- Stadt Hausach -Rechnungsamt-  
Simone Schmider, Tel. 07831/79-23



## Sommerferienprogramm

Weiterhin online Anmeldung für freie Veranstaltungen möglich auf <https://hausach.ferienprogramm-online.de>  
Bitte auch die „Neuen“ Veranstaltungen beachten.

# Sommerferienprogramm



## 2021



Nr.	Titel/Kurzinfo	Termin/Treffpunkt	Alter	Kosten(Euro)
100	Aerial-Yoga... Yoga mit dem Tuch	Fr. 30.07.21 von 13:00 bis 14:00 Uhr Praxis, Hauptstr. 28, über dem Triangel, Kursraum 2. OG	5-12	15,00
104	Schnuppertraining Fußball	Do. 05.08.21 von 16:00 bis 19:00 Uhr Do. 19.08.21 von 16:00 bis 19:00 Uhr Waldstadion Hausach	4-10	
106	Gesunde Überraschungsmahlzeit	Fr. 06.08.21 von 15:30 bis 17:00 Uhr Kultur- und Tourismusbüro	3-4	1,50
109	Kinotag	Mi. 18.08.21 von 15:00 bis 16:45 Uhr Stadthalle Hausach	4-12	5,00
110	Schnuppertraining	Do. 19.08.21 von 16:00 bis 19:00 Uhr Do. 19.08.21 von 16:00 bis 19:00 Uhr Waldstadion Hausach	4-10	
111	Kasper und der Drachenprinz	Di. 24.08.21 von 15:00 bis 16:00 Uhr Stadthalle Hausach	4-12	3,00
112	Reise durch die Volksbank	Mi. 25.08.21 von 14:00 bis 16:00 Uhr Filiale Volksbank Hausach	5-11	
113	Zauberhaftes Internetzo	Do. 02.09.21 von 15:00 bis 16:30 Uhr Sulzbachhexengarten in Klein Venedig	5-16	3,00
114	Am Hühnerhof	Fr. 03.09.21 von 14:30 bis 17:30 Uhr Kleintierzuchtanlage Hausach- Hechtsberg	5-12	
202	Ritterspiele auf Burg Husen	Mo. 02.08.21 von 14:30 bis 17:30 Uhr Kultur- und Tourismusbüro	8-12	4,00
205	Erlebnistag auf dem Dewishof	Do. 05.08.21 von 14.30 – 19.00 Uhr	7-10	8,00
208	Mountainbike - Über Stock und Stein	Do. 12.08.21 von 17:00 bis 18:30 Uhr Tannenwald Hausach	7-14	
209	Waldmobil	Do. 12.08.21 von 13:30 bis 16:30 Uhr Erzpoche Hausach	6-10	
211	Ritterspiele auf Burg Husen	Mo. 16.08.21 von 14:30 bis 17:30 Uhr Kultur- und Tourismusbüro	8-12	4,00
212	Rund ums Pferd	Di. 17.08.21 von 09:00 bis 12:00 Uhr Bachbauernhof, Hauptstr. 99, Gutach	6-16	10,00
213	Rund um den Apfel	Di. 24.08.21 von 10:00 bis 14:00 Uhr Kapelle im Hauserbach	6-16	3,00
215	Spiel und Spaß bei der Feuerwehr	Sa. 28.08.21 von 09:00 bis 12:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Hausach	10-16	

216	Umweltdetektive	Di. 31.08.21 von 14:30 bis 17:00 Uhr Parkplatz Feuerwehrhaus	7-12	1,50
217	Ritterspiele auf Burg Husen	Mo. 06.09.21 von 14:30 bis 17:30 Uhr Kultur- und Tourismusbüro	8-12	4,00
218	Rund ums Pferd	Di. 07.09.21 von 09:00 bis 12:00 Uhr Bachbauernhof, Hauptstr. 99, Gutach	6-16	10,00
219	Musikalische Olympiade	Do. 09.09.21 von 14:00 bis 17:00 Uhr Stadthalle Hausach	8-12	
220	Spieleabend: Exitgame	Do. 09.09.21 von 18:00 bis 20:00 Uhr Hauptstr. 3, Haupteingang Robert- Gerwig-Gymnasium, Hausach	10-16	3,00
221	Spieleabend: Werwölfe	Fr. 10.09.21 von 18:00 bis 19:00 Uhr Hauptstr. 3, Haupteingang Robert- Gerwig-Gymnasium, Hausach	10-16	
222	""N E U "" Spiel und Spaß mit Hund	Mi. 11.08.21 von 15:00 bis 18:00 Uhr Hundevereinsplatz, hinter Klärwerk, Vorlandstr.	6-16	
223	""N E U "" Schmieden für Anfänger	Fr. 20.08.2021 von 9:00 bis 12:00Uhr Freilichtmuseum Erzpoche	8-10	10,00
224	""N E U "" Wikingermesser schmieden	Fr. 20.08.2021 von 14:00 – 18:00 Uhr Freilichtmuseum Erzpoche	ab 10	15,00



**mediathek** Homepage: [mediathek-hausach.de](http://mediathek-hausach.de)  
 Tel. 07831/8931  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo 15 – 19 Uhr  
 Di 9 – 12 Uhr  
 Mi + Fr 15 – 18 Uhr  
 Do 12 – 14 Uhr  
 Sa 10 – 12 Uhr

**Tipp der Woche**

**Peter Wohlleben**  
**Der lange Atem der Bäume**  
 Ludwig Verlag



Bäume kommen sehr gut ohne Menschen aus, aber Menschen nicht ohne Bäume! Auch wenn wir unsere Welt durch den Klimawandel zugrunde richten sollten – die Bäume kommen immer und überall zurück, selbst nach verheerenden Bränden, heftigen Sturmschäden und menschlichen Verwüstungen. Es wäre nur schön, wenn wir dann noch da sind. Mit *Der lange Atem der Bäume* knüpft Peter Wohlleben direkt an seinen Millionenseller *Das geheime Leben der Bäume* an –

ebenso zum Staunen, ebenso faszinierend, aber dabei gleichzeitig scharf und kritisch: Auf der einen Seite schildert er neue verblüffende Erkenntnisse über das Leben der Bäume und ihre Fähigkeiten, zu lernen und mit dem Klimawandel umzugehen. Zugleich geht er hart ins Gericht mit den von Ahnungslosigkeit geprägten Akteuren in Wirtschaft und Politik, die Bäume ausschließlich zur Holzgewinnung und zur Imagepflege pflanzen und die Natur damit in Wahrheit rücksichtslos ausbeuten. Doch intensiv bewirtschaftete Fichtenplantagen werden die Überhitzung des Planeten nicht verhindern.

Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.

Bitte beachten Sie: Der Zutritt in die Mediathek ist nur mit einem Mund-Nasen-Schutz gestattet. Um den Abstand von 1,5 - 2 Metern zu wahren, wird der Einlass in die Mediathek auf 8 Personen begrenzt. Die Personenzahl wird über Körbe geregelt. Jeder Leser benötigt einen Korb. Im Interesse aller Nutzerinnen und Nutzer wird der Aufenthalt auf maximal 30 Minuten begrenzt. Die Benutzung der PC Arbeitsplätze ist nicht möglich. Wir freuen uns auf Sie!

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**  
 Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried  
 Frau Norma Müller 07831- 9669- 11  
 Tagesstätte  
 Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15  
 Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal  
 Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Jugendmigrationsdienst**  
 Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt -Beratung für Schwangere und junge Familien**  
 Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**  
 Beratung, Qualifizierung und Vermittlung  
 Frau Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Sozialberatung, Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**  
 Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14



**Müllabfuhr**

	Bezirk 1		Bezirk 2	
Graue Tonne	Donnerstag,	05.08.2021	Donnerstag,	05.08.2021
	Donnerstag,	19.08.2021	Donnerstag,	19.08.2021
Grüne Tonne	Freitag,	30.07.2021	Mittwoch,	04.08.2021
	Freitag,	20.08.2021	Mittwoch,	25.08.2021
Gelber Sack	Montag,	02.08.2021	Montag,	02.08.2021
	Montag,	16.08.2021	Montag,	16.08.2021
	Montag,	30.08.2021	Montag,	30.08.2021

**Wichtig:**

**Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen ab Januar 2021!**  
 Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:  
**Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Frohnaustraße, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.**

**Alle anderen Straßen** sind den **Bezirk 1** zugeordnet.



Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht's.

**Weitere Informationen in Sachen Müll:**

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
 Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



**Kirchen**

**Diakonie Hausach**  
**Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau**  
**Dienststelle Hausach**

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55



## Schulinfos



### Erfolgreiche Abschlüsse an der Gemeinschaftsschule

75 Schüler\*innen der Gemeinschaftsschule in Hausach haben alle sehr erfolgreich ihre Abschlüsse bestanden. Aus Klassenstufe 9 haben 4 Schüler\*innen den inklusiven Bildungsgang abgeschlossen, 37 Schüler\*innen absolvierten erfolgreich den Hauptschulabschluss. Die ersten Schüler\*innen des Starterjahrgangs der Gemeinschaftsschule von 2015 haben in Klassenstufe 10 nun ihre Abschlüsse erreicht. 27 haben den Realschulabschluss absolviert, 7 haben den gymnasialen Bildungsgang nach Klasse 10 abgeschlossen. Im Hauptschulabschluss erreichten die Schüler\*innen einen Durchschnitt von 2,9, im Realschulabschluss einen Durchschnitt von 2,3. Der Durchschnitt der Zeugnisse auf gymnasialem Niveau lag mit 1,8 ebenfalls bei einem sehr guten Ergebnis.

Folgende Schüler\*innen haben erfolgreich in Klassenstufe 9 den inklusiven Bildungsgang abgeschlossen:

#### Hausach:

Steck Marvin, Wesner Jana, Ramsteiner Katharina

#### Wolfach:

Lehmann Niklas

Folgende Schüler\*innen haben erfolgreich in Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss absolviert:

#### Hausach

Baumann Nils, Schmid Marek, Schuster Lea, Armbruster Lukas, Baranov Matthias, Bender Jason

#### Wolfach:

Dieterle Michelle, Herrmann Leon, Huger Laila, Klausmann Nina, Lehmann Noah, Lulaj Ben, Schafflick Laurin

#### Oberwolfach:

Echle Nicolas, Harter Jan, Ketterer Jeanne

#### Schapbach:

Ferreira Kern Julia

#### Gutach:

Coubis Darius, Ruiz Ana, Spagnolo Gina, Frank David

#### Fischerbach:

Schlaack Angelina

#### Haslach:

Heinze Simon, Morina Samira

#### Biberach:

Diebold Lilli, Holdenrieder Julian, Joos Valentin

#### Zell:

Bischler Max, Guthruf Leo, Kornmayer Tim, Wißmann Loona

#### Unterharmersbach:

Ludwig Larissa

#### Oberharmersbach:

Kempf Anja, Schmidt Aaron, Vollmer Sophia, Hug Niklas

Folgende Schüler\*innen haben in Klassenstufe 10 erfolgreich den Realschulabschluss absolviert:

#### Hausach:

Baumann Lars, Berisha Lorent, Castello Alyssa, Gaus Julia, Tritschler Leo, Welle Christof

#### Gutach:

Bedareva Emilina, Spagnolo Alexia, Schmid Malena

#### Hornberg:

Giardini Jamo, Pongja Arjeta, Stracchinariu Emanuela

#### Haslach:

Roser Amon, Zorzi Valerio

#### Fischerbach:

Rasenberger Kim, Eble Lisa, Haller Lara, Makowitschka Lars, Senff Fabienne

#### Steinach:

Neumaier Maya, Schier Levke

#### Biberach:

Dold Jannik, Isenmann Jonas, Lienhard Mika, Scherer In-dira

#### Zell:

Jilg Noah, Zurbrügg Kim

Folgende Schüler\*innen haben in Klassenstufe 10 erfolgreich den gymnasialen Bildungsgang nach Klasse 10 abgeschlossen:

#### Haslach:

Engisch Emilia, Giesler Hannah, Knäble Emily, Reis Nico

#### Steinach:

Engel Silja

#### Biberach:

Herrmann Emma

#### Oberwolfach:

Kose Jann Erik

Die Schulgemeinschaft der Graf-Heinrich-Schule freut sich mit den Abschlusschüler\*innen über ihre Abschlüsse und wünscht allen auf ihren weiteren schulischen und beruflichen Wegen alles Gute!





## Sonstiges



### Wir haben noch freie Stellen! FSJ/BFD Freiwilligendienste der Caritas in Baden Jahrgang 2021/22

Für die Freiwilligendienste des Diözesan-Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg haben wir in unserer Einrichtung noch freie Stellen.

#### Tätigkeiten im Freiwilligendienst:

- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Pflegerische Tätigkeiten
- Unterstützung der Fachkräfte in der Krippe oder im Kindergarten
- Spielen und Spaß haben mit Kindern

#### Rahmen des Freiwilligendienstes:

- **Dauer:** klassisch 11-12 Monate, flexibel 6-18 Monate
- **Beginn:** September/Oktober
- **Unsere Leistungen:**
  - Taschengeld
  - Sozialversicherung
  - Seminare
  - Bescheinigung, Zeugnis
  - Tolle Erfahrungen fürs Leben

### Jetzt bewerben!

#### Nähere Informationen gibt es

##### in unserer Einrichtung

Kath. Kita St.Barbara  
Friedensstraße 53  
77756 Hausach  
Tel. 07831 1475  
kiga.st.barbara@hausach-hornberg.de  
www.hausach-hornberg.de

##### oder unter

Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.  
Referat Freiwilligendienste  
Tel. 0761 96750-130  
freiwilligendienste-offenburg@caritas-dicv-fr.de  
www.freiwilligendienste-caritas.de



oder 07831/968695  
Wir bitten um folgende Spenden:  
Babykleidung Gr. 50-74  
tragbare Damen und Herrenschuhe

Wir benötigen KEINE Sommersachen mehr und z.Zt. auch KEINEN Hausrat  
Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung NICHT IN GELBE SÄCKE stopfen - wir können sie nicht bügeln.  
Herzlichen Dank an alle Spender!  
Das Kleiderkammer-Team



### Städtisches Museum im Herrenhaus

### Erinnerungen aus dem Museum - Ferdinand Reiß (1837 - 1905)

Ferdinand Reiß war eine vielbeachtete und um das Allgemeinwohl verdienstvolle Persönlichkeit. Nachdem sein Vater Isaak Reiß aus Frankfurt 1860 das landwirtschaftliche Anwesen am Hechtsberg gekauft hatte, baute der junge Ferdinand das Gehöft zu einem weithin bekannten Musterbetrieb aus. Er hatte Landwirtschaft an der Akademie Hohenheim und der König Georg-August Universität in Göttingen studiert.

Als überzeugter praktizierender Protestant, dem die „Ferdinand-Reiß-Straße“ gewidmet ist, wurde er die Seele der neu gegründeten evangelischen Glaubensgemeinschaft im Mittleren Kinzigtal, deren erster Gottesdienst mit Abendmahl der Gengenbacher Pfarrer Carl Gräbener im Gutshof am ersten Advent 1866 auf dem Hechtsberg feierte. In der anschließenden Versammlung wählten die Gläubigen aus Haslach, Sulzbach und Hausach in „mündlicher Abstimmung“ Ferdinand Reiß zum Vorsitzenden des Kirchenvorstandes. Zum Gottesdienst trafen sie sich zunächst weiterhin in seinem Hause.

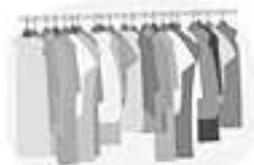
Reiß förderte das Genossenschaftswesen und übernahm den Vorsitz beim „Landwirtschaftlichen Verein Wolfach“. Im Hechtsberg ließ er die heute noch vorhandenen Gebäude errichten, deren Gebäudesubstanz Wohlstand ausdrückte. Der Hechtsberg war Herrschaftssitz und bot auf seinem Gut zahlreiche Arbeitsplätze, auch in der von ihm gegründeten Baumschule. Zum Gut gehörte das Gelände bis zur Kinzig. Später gründete er in Karlsruhe die „Gemeinschaft der „badischen landwirtschaftlichen Konsumvereine“ und wurde deren „Verbandsdirektor“. Er leitete die „Zentralkasse der badischen landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsgenossenschaften“, gehörte dem badischen Landtag an und pflegte enge Kontakte zum großherzoglichen Hause. Seine Königliche Hoheit, der Großherzog von Baden, ernannte Ferdinand Reiß zum „Geheimen Kommerzienrat“.

Aus der mit Pauline von Seutter geschlossenen Ehe gingen sechs Söhne und vier Töchter hervor.

Im Jahre 1904 erwirbt das Großherzogtum Baden die gesamte Liegenschaft und nutzt den Hechtsberg bis 1. Oktober 1930 als Erholungsheim für Eisenbahner.

Am 22.12.1930 geht das Hauptgebäude mit dem dahinter liegenden Ökonomiegebäude in Privatbesitz über und wird fortan als Gastwirtschaft weiterbetrieben. Die Wirte des „Haldehiesle“ am benachbarten Steinbruch übertragen das Wirtschaftsrecht auf den Hechtsberg. Eröffnung der Gaststätte Hechtsberg ist am 17. Februar 1931.

Quelle: <https://museum-herrenhaus.de>



### Kleiderkammer

**Wo:** Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach

Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

**Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.**

**Erster Öffnungstag am 8.9.21**

- coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt

- für Spender ist keine Anmeldung notwendig

- sonstige Informationen unter Handy-Nr. 017634270251



Gut Hechtsberg



Ferdinand Reiß

**LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur 2021**

Die Thumm-Stiftung vergibt jährlich in Kooperation mit dem Hausacher LeseLenz und der Stadt Hausach den LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur. Die Auszeichnung ist mit 5000 € dotiert und wird für ein Gesamtwerk vergeben, das sich an ein junges Lesepublikum richtet, oder Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen literarischen Ort geschaffen hat.

**Die Auszeichnung geht in diesem Jahr an Nadia Budde.**  
Begründung der Jury

Für ihre schrulligen, knallig bunten, schwarz umrandeten Figuren mit den sehr speziellen Augen ist Nadia Budde als Illustratorin bekannt. Ob frivole Schnecken, angespickerte Hirsche, oder sture Kuckucke – die Mimik ihrer meisterhaft entworfenen Wesen spiegelt die uns wohl vertrauten Macken, Marotten und Missgeschicke.

Als Autorin und Übersetzerin besticht sie in ihren Kinderbüchern mit ihrem unverwechselbaren, einprägsamen, kantigen und doch klaren, stets treffsicheren, Stil und intelligenten Sprachwitz. Sie schafft es, in Wort und Bild eine große Künstlerin und doch ganz und gar ungekünstelt zu sein und dabei die Fragen der Kinder zu stellen: Was macht mich aus? Was kann Freundschaft? Will mir das oder eher etwas anderes gefallen?

Vielleicht erscheint Nadia Buddes Wahrnehmung der Dinge auf den ersten Blick schroff oder rau. Auf den zweiten ist er liebevoll, mit viel Spaß am Sprachspiel, ins Schräge, mit viel hintergründigem Humor. Komplette Geschichten schafft sie in markigen Zweizeilern zu bündeln und ist somit das perfekte literarische Schwarze Loch: je verdichteter desto größer ist die Anziehung.

Die Jury 2021 bestand aus: Doris Sistiaga-Thumm, Ulrike Wörner, José F.A. Oliver

**Nadia Budde VITA PROFIL**

Illustratorin, Autorin, Übersetzerin und Dozentin

**AUSBILDUNG**

1984 - 1986		Berufsausbildung Gebrauchswerberin
1993 - 1999		Studium Kunsthochschule Weissensee, Royal College of Art London
2008		Gastprofessur, Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein
seit 2005		diverse Lehraufträge u.a. an der Bauhaus-Universität Weimar
seit 2005		Lehrtätigkeit, Vorträge, Workshops im In- und Ausland
2012 - 2015		Residenzen in Kirgisistan, Indien und Italien

**AUSZEICHNUNGEN**

2000		Troisdorfer Bilderbuchpreis
2000		Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis
2000		LUCHS Nr. 163, Kinder- und Jugendbuchpreis von DIE ZEIT und Radio Bremen
2002		Schnabelsteherpreis
2003		Goldener Spatz
2009		Bologna Ragazzi Award 2010, fiction - mention
2010		Max-und-Moritz-Preis für den besten Comic für Kinder
2010		nominiert für den Gustav-Heinemann-Friedenspreis
2010		Deutscher Jugendliteraturpreis
2010		Schönste Deutsche Bücher der Stiftung Buchkunst
2014		Hans Meid Preis für Buchillustration
2017		nominiert für den Astrid Lindgren Memorial Award
2018		nominiert für den Astrid Lindgren Memorial Award

**PUBLIKATIONEN**

1999		Eins Zwei Drei Tier, Peter Hammer Verlag
2000		Trauriger Tiger toastet Tomaten, Peter Hammer Verlag
2002		Kurz nach sechs kommt die Echs, Peter Hammer Verlag

2003		One two three me, Peter Hammer Verlag
2004		Flosse Fell und Federbett, Peter Hammer Verlag
2009		Such dir was aus, aber beeil dich, S. Fischer Verlag
2010		Unheimliche Begegnungen auf Quitzenquart, Peter Hammer Verlag
2013		Und außerdem sind Borsten schön, Peter Hammer Verlag
2013		Großstadttiere, Jacoby&Stuart
2013		Und irgendwo gibt es den Zoo, Peter Hammer Verlag
2014		Auf keinen Fall will ich ins All, Peter Hammer Verlag
2014		tierisch zahlreich, Aladin
2016		Vor meiner Tür auf einer Matte, Peter Hammer Verlag
2016		Durch & Durch, das tolle Heft Nr. 45, Büchergilde Gutenberg
2017		Eins Zwei Drei Tier-App, Multiverso
2018		Eins Zwei Drei Vampir, Peter Hammer Verlag
2019		Krake beim Schneider, tierische Zweiteiler, Peter Hammer Verlag
2020		Letzte Runde Geisterstunde, Verlag Antje Kunstmann

Weitere Infos unter: [www.thumm-stiftung.de](http://www.thumm-stiftung.de), [www.leselenz.eu](http://www.leselenz.eu), [www.hausach.de](http://www.hausach.de)



## Veranstaltungen

**SCHINDERHANNES**  
Der deutsche Robin Hood? **2021**

**31.07.**  
bis  
**21.08.**

**BURGFESTSPIELE**  
HAUSACH  
QUOD TANGIT ANIMAS

Kartenvorverkauf: Kultur- u. Tourismusbüro Hausach • 07831 7975

[www.burgfestspiele-hausach.de](http://www.burgfestspiele-hausach.de)

**Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken. Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.**

**Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.**

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfällen, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

## Informationsträger Nr. 1

reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

**Dienstag, dem 03.08.2021  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3  
77756 Hausach**

Hier geht es zur Terminreservierung:  
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter [www.blutspende/corona](http://www.blutspende/corona) informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

# HAUSACHER LESE LENZ

## 24. Hausacher LeseLenz poetische t:räume

Teil 2  
6. - 9. August 2021

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <br><br><br> | <p><b>FR 06. August</b><br/>Stadthalle<br/>19:30 Uhr</p> <p><b>SA 07. August</b><br/>Klosterplatz 14 Uhr<br/>Mostmaierhof<br/>16:30 Uhr<br/>Stadthalle 20 Uhr</p> <p><b>SO 08. August</b><br/>Stadthalle<br/>16:00 Uhr</p> <p><b>MO 09. August</b><br/>Stadthalle<br/>19:30 Uhr</p> | <p>LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur<br/><b>Nadia Budde</b>, Preisträgerin 2021</p> <p><i>Running Mic/Spoken Word trifft Stadtkapelle Hausach</i><br/>Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach/Einbach<br/>Große Spoken-Word-Show</p> <p><b>VERSOPOLIS</b><br/><b>Yorgos Alisanoglou</b> (GR)<br/><b>Paula Bozalongo</b> (E)<br/><b>Jurgita Jaspontė</b> (LTU)<br/><b>Sophie Reyer</b> (A)</p> <p>Literatourfenster Italia<br/><b>Gaia Ginevra Giorgi</b></p> |
|---|---|--|

Verein zur Förderung des Hausacher Lesens e.V.

**Eintritt frei**

Weitere Infos und Förder\*innen auf: [www.leselenz.eu](http://www.leselenz.eu)

Eine Anmeldung unter Tourist-Info Hausach 07831-7975 oder per E-Mail: [tourist-info@hausach.de](mailto:tourist-info@hausach.de) ist **dringend** erforderlich.



VERANSTALTUNG  
im Hexe Gaarde

Sulzbach-  
Hexen  
Hausach

# D' Hexe Gaarde om Musloch in Klein Venedig

**Geöffnet am 1. und 3. Sonntag im Monat**  
(nur bei guter Witterung)

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt**

Kaffee und Kuchen, heiße Wienerle  
oder Bratwurst, kalte Getränke



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## Vereine



### Freie Narrenzunft Hausach e.V.

#### Zunftordenträger Edmund Mayer verstorben



Am Donnerstag, 08. Juli, verstarb unser Zunftordenträger Edmund Mayer. Edmund war eines der ersten Husacher Spättle und mit dieser traditionellen Fasentsfigur fühlte er sich außerordentlich verbunden. Ganz zu Beginn der Spättle in Huse trugen er und die weiteren Spättle ein kleines „Bachhiisle“ auf einer Trage und verteilten daraus die Datschkuchen ... bis zum

Bau des ersten „Bachhiisle“ auf vier Rädern, an dem er selbst auch mitwirkte.

Edmund stand nach seiner aktiven Zeit als Spättle der Gruppierung und dem Narrenrat mit Rat und Tat zur Seite, war es bei der Wiederbelebung der Urmadlee wie auch bei den Vorbereitungen zur Vorstellung der Urmadlee vor dem kulturellen Beirat der VSAN. Am Schmutzigen Donnerstag 2002 war er in seinem ursprünglichen Spättle-Häs im Rathaus und dort konnte es dann offiziell als Vorlage für alle kommenden Urmadlees vorgestellt werden.

An der Martini-Sitzung 1958 erhielt er den Bürgerhut für seine Verdienste an der Husacher Fasent verliehen, 1991 wurde ihm die höchste Ehrung der Zunft zuteil, der Zunftorden der Freien Narrenzunft Hausach.

Ein Narr ist von uns gegangen, er ruhe in Frieden.

#### **Bitteschön – Dankeschön!**

Zu einem griechischen Abend im Garten des Akropolis lädt die Narrenzunft am 30. Juli ab 18.30 Uhr alle Zunftmitglieder und Unterstützer der Husacher Fasent ein. Wie auch die Jahre zuvor gibt es für jeden ein Essen und ein Getränk frei. Lasst uns gemeinsam feiern und anstoßen auf die kommenden Tage ... S' goht widder degeege!

Damit wir besser planen können, ist eine Anmeldung erforderlich. Gerne per E-Mail [danke@narrenzunft-hausach.de](mailto:danke@narrenzunft-hausach.de) oder direkt bei Narrenvater Bernd Rößler. Meldet euch rechtzeitig an, wir haben für 100 Gäste Platz, wer zuerst kommt, mahlt zuerst!

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch!

# Bitteschön!

DER FREIEN NARRENZUNFT HAUSACH.EV

## GRIECHISCHER ABEND

**Ich trink OUZU, was machst DU SO?**

AM 30.07.2021 AB 18.30uhr  
im Garten des Akropolis in Hausach  
Nur mit Anmeldung unter  
[Danke@narrenzunft-hausach.de](mailto:Danke@narrenzunft-hausach.de)  
oder per WhatsApp 0172/5698770



### Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Wir dürfen wieder durchstarten!

Wir beginnen wieder mit dem offiziellen Training, natürlich immer unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung.

18.30 Uhr

Welpenstunde

ca. 19.00 Uhr

Erziehungskurs

Wir freuen uns riesig auf euch und eure Vierbeiner.

Aktuelle Infos sind auch nachzulesen auf unserer Facebookseite : SV OG Kinzigtal

Bis bald, SV OG Kinzigtal



### LandFrauen Hausach

#### **Landesgartenschau in Überlingen**

Im September feiert der Verein sein 25-jähriges Jubiläum. Dies wollen wir bei einem kleinen Ausflug feiern. Wir werden am Samstag, 25.09.21 die Landesgartenschau in Überlingen besuchen. Den Eintrittspreis (15 €) übernimmt jeder selbst.

Die An- und Heimreise erfolgt mit einem Bus.  
Wir würden uns über viele Teilnehmer freuen.  
Bitte meldet euch dafür in der WhatsApp Gruppe oder bei einem Vorstandsmitglied an.

### Kuchenverkauf auf dem Hausacher Wochenmarkt – wir wollen helfen

Wir alle haben geschockt die Bilder von der Flutkatastrophe gesehen.

Wir wollen helfen und verkaufen am Samstag, 31. Juli von 8 Uhr bis 12 Uhr selbstgemachte Kuchen und Torten. Außerdem bieten wir noch selbstgemachte Marmelade, Kräuteröle, Kräutersalze und Nudeln zum Verkauf an. Die gesamten Einnahmen werden wir an die Opfer der Flutkatastrophe spenden. Zum Kühlen unserer Torten bekommen wir vom Hausacher Raiffeisen Markt zwei Kühlschränke kostenlos zur Verfügung gestellt – vielen Dank dafür!

Wer diese Aktion noch unterstützen möchte, soll sich bitte bei einem Vorstandsmitglied oder in der WhatsApp Gruppe melden.

Bitte gebt die Kuchen bis spätestens 8.30 Uhr auf dem Hausacher Wochenmarkt ab. Vielen Dank!



**LandFrauen**  
LandFrauenverband Südbaden  
Ortsverein Hausach

**Wir wollen helfen...**

am Samstag, 31.07.2021, verkaufen die Hausacher Landfrauen, auf dem Wochenmarkt, von 8 Uhr - 12 Uhr Kuchen und Torten.

Die gesamten Einnahmen spenden wir an die Opfer der Flutkatastrophe.

Wir freuen uns über viele Besucher!

**Außerdem verkaufen wir noch selbstgemachte Marmelade, Kräuteröle, Kräutersalze und Nudeln.**



### Muettersproch-Gsellschaft

#### Regionalgruppe Kinzig-, Wolf- un Gutachtal

Einladung zur Mitgliederversammlung 2019/20 am Freitag, 6. August 2021 um 19.30 Uhr im Gasthaus zur Blume, Eisenbahnstr. 26, 77756 Hausach

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht 2019/20
4. Kassenbericht 2019/20
5. Entlastung der Kassenwartin
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Verabschiedung von Kassenwartin Heidi Schwarzer
9. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Nach der Tagesordnung ist sicher noch Zeit für e Schwätzle und zum gemütlichen Zusammensein.

Im Namen des Vorstandes  
Ursula Aberle



### Naturfreunde Hausach

Am Sonntag, den 01.08.21 haben wir, egal bei welcher Wetterlage, geöffnet. Wie gewohnt gibt es zur Speisekarte wieder zwei Tagesessen, eines davon vegetarisch.

Wir freuen uns auf euch.

Eure Vorstandschaft



#### Monatstreff

Der nächste Monatstreff findet am Mittwoch, 04. August um 19 Uhr im Vereinsgarten statt. Falls es regnet, treffen wir uns im Gasthaus „Schwarzwälder Hof“

#### Vereinsausflug

Am Samstag, den 14. August fahren wir mit dem Zug zur Landesgartenschau nach Überlingen am Bodensee. Eingeladen sind Mitglieder und Partner. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Bahnhof Hausach.

Anmeldung bei Anita Stehle Tel. 7147 oder Irene Menrath Tel. 8708 bis spätestens 10. August.



## Schwarzwaldverein Hausach e.V.

### Gruppe: „bleib fit, lauf mit“

**Einladung** der Gruppe „bleib fit, lauf mit“: Wie bereits mehrfach mündlich ausgeführt, wollen wir am 19. August die Landesgartenschau in Überlingen besuchen. Herzliche Einladung. Wir fahren mit dem Zug bis Überlingen-Therme. Von dort sind es 10 Minuten zu Fuß bis zum Eingang. Die Zugfahrt wird über unsere Kasse bestritten. Der Eintritt in die Gartenschau kostet 18 €. Wenn wir mindestens 20 Personen zählen, dann reduziert sich der Eintrittspreis auf 15 €. Es wäre schön, wenn wir diese Teilnehmerzahl erreichen könnten. Um die Organisation zu erleichtern, ist eine **Anmeldung** unter Telefon, 07831 6979 erforderlich. Weitere Einzelheiten folgen im nächsten Amtsblatt.



## Ski-Club Hausach e.V.

### Mountainbike Training für Kinder

Die Mountainbike Abteilung des SC Hausach/Team Tekfor Schmidt BikeShop bietet im Rahmen der Möglichkeiten hinsichtlich der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg wöchentlich ein Mountainbike Training für Schülerinnen, Schüler und Jugendliche an. Wer schon immer mal wissen wollte, wie man sein Bike bei den verschiedensten Bedingungen, sei es Matsch oder staubtrockenes Gelände, sicher unter Kontrolle hält, ist hier genau richtig! Von den Trainern Alfred Klausmann, Tobias Mayer, Reinhard Ganter, Jakob Wolber, Felix Klausmann und Andre Moser bekommen die jungen Bikesportinteressierten hilfreiche Tricks zu Kurven-, Brems-, Bergauf- oder Bergab-techniken gezeigt. Ziel dieses Trainings ist nicht nur Schnelligkeit und Tempo, sondern vor allem wird gezielt Wert auf die Technik und die Beherrschung des Mountainbikes im Gelände und auf der Straße gelegt. Online-Anmeldung bei Trainer Alfred Klausmann ist unbedingt erforderlich. Trainiert wird entsprechend den jeweils geltenden Corona-Bestimmungen in Gruppen! Ein Mund-Nasenschutz muss mitgeführt werden. Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass vor während und nach dem Training, der vorgeschriebene Sicherheitsabstand, laut Corona-Regelung, von mindestens 1,50 m eingehalten werden muss. Außerdem besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden. Ein funktionsfähiges Mountainbike wird vorausgesetzt. Trainingszeiten (sofern pandemiebedingt möglich): Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr. Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@gmx.de Falls sich an den Trainingstagen oder Zeiten was ändern sollte, wird dies auf unserer Homepage [www.skiclub-hausach.de](http://www.skiclub-hausach.de) bekanntgegeben. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist aufgrund der Pandemielage nicht möglich.



### Trainingszeiten Sommer 2021

#### Nordic-Walking

##### Montag

Treffpunkt 19.00 an der Tannenwaldhalle

#### Lauffreff

##### Montag

Treffpunkt 19.00 Uhr an der Tannenwaldhalle

##### Dienstag

Treffpunkt 19.00 Uhr an der Tannenwaldhalle

**Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die geltenden Corona-Hygieneregeln zu beachten sind. Außerdem wird empfohlen, einen Mundschutz mitzuführen.**

An beiden Tagen werden abwechslungsreiche Waldläufe durchgeführt. Es werden verschiedene Leistungsgruppen gebildet.

„Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!“

#### Mountainbike-Touren

##### Dienstag

Treffpunkt 18.00 Uhr an der Stadionhalle

**Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die geltenden Corona-Hygieneregeln zu beachten sind.**

**Außerdem wird empfohlen, einen Mundschutz mitzuführen.**

Es werden schöne und abwechslungsreiche Mountainbike-touren rund um Hausach durchgeführt.

Verschiedene Leistungsgruppen, auch E-Bike-Gruppe, werden gebildet.

„Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!“



## Sulzbach-Hexen e.V.

### Das Musloch-Kaffee im Hexe-Gaarde öffnet wieder!

Am Sonntag, den 01.08.2021 wollen wir Sie wieder einladen in unser Musloch-Kaffee im Hexe-Gaarde in Klein-Venedig. Von 14:00-19:00 Uhr bieten wir Ihnen Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und eine kleine Speisekarte. Das alles gibt es aber nur, wenn es nicht regnet.

Als zweiter Termin im August ist der 15.08.2021 vorgesehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## SV HAUSACH 1927 E.V.

www.svhausach.de

### Vorbereitungsplan Sommer 2021 aktive Mannschaften für die Zeit vom Donnerstag, 29.07.2021 – Mittwoch, 02.08.2021

**Donnerstag, 29.07.2021 19:00 Uhr Training**

**Sonntag, 01.08.2021 17:30 Uhr Rothaus Bezirkspokal**

#### 1. Hauptrunde

**SVH 1 - SV Oberharmersbach 1**

**Dienstag, 03.08.2021 19:00 Uhr Training**

### 75. Geburtstag Johannes „Schnellinger“ Fehrenbacher

Der SV Hausach gratulierte dem ehemaligen Aktiven Johannes zu seinem 75er auf das Herzlichste.

Johannes war lange Zeit auf Grund seiner blonden Haare und als beinhardter linker Verteidiger bestens bekannt als „Schnellinger“. Er erzählte Ehrenrat Reinhard Welle von seinen tollen Erlebnissen beim SV Hausach.

Das Bild aus dem Ende der 50er Jahre ist Zeuge der damaligen Jugend mit auch heute noch bekannten Hausacher Fußballidolen, leider auch verstorbenen Freunden.



*Stehend von links: Hausberg M., Wölfe A., Groß F., Martin H., Baumann P., Gutmann M., Schwarzer H., Elsner D., Nickstadt W. Kniend von links: Fehrenbacher „Schnellinger“ J., Roth S., Brucker „Fuzzi“ H.*

### Imkerverein Hausach/Einbach

Am Sonntag, den 01.08.2021 um 10:00 Uhr, findet unser Stammtisch im Gasthaus Hirsch (Monika) mal wieder statt.



### Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.



## TV Hausach

Die Trainer des **TV Hausach-Leichtathletik** nehmen am Freitag, den 30.07.2021 seinen Athleten/innen das **Deutsche Sportabzeichen** ab.

Beginn ist für alle um 17.30 Uhr in ihren jeweiligen Disziplinen. Die Grundvoraussetzung für das Ablegen bzw. Erreichen der Stufen Bronze, Silber und Gold, ist ein Schwimmnachweis bzw. eine Bestätigung darüber. Abgenommen werden vier Hauptgruppen, die sich in Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination aufteilen.

Das Trainerteam Andreas, Nicole, Emma, Jule, Hilda, Hans-Martin und Harry wünscht allen Athleten/innen, Eltern, Freunden und Gönnern schöne und gesunde Sommerferien.

Über Trainingstermine/Zeiten wird in den jeweiligen Gruppen informiert.



### TV Hausach Männerriege

**Terminvorausschau:** Am **11. August 2021** um 19 Uhr ist Mitgliederversammlung im Gasthaus „Ratskeller“ Neuwahlen und Vorausschau der Aktivitäten. Die Riegenleitung bittet um zahlreiche Teilnahme.

Der Übungsabend findet auch in der Ferienzeit statt, nach der langen Pause. Nutzen wir, dass die Tannenwaldhalle geöffnet ist.

Schriftführer: E. Heß

### Hauptversammlung bei dem Verein der Briefmarkensammler Hausach e.V.

Der Verein der Briefmarkensammler Hausach e.V. lädt alle Mitglieder zur, wegen Corona verschobenen, Hauptversammlung, am Freitag, den 06. August 2021, im Nebenzimmer des Gasthauses Ratskeller in Hausach, um 19.00 Uhr herzlich ein.

Neben Berichten, Ehrungen steht der Antrag, dass der Verein den Bundes- und Landesverband der Philatelie zum Jahresende verlässt, auf der Tagesordnung.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.



## Mitteilungen aus Hornberg

Der SPD Ortsverein Hornberg  
lädt ein!

Ortsverein  
Hornberg

**SPD**

**FEIERN SIE MIT UNS:  
SPD SOMMERFEST**

**Sonntag 1. August 2021**

Schlossberg Hornberg

von 11:00 Uhr – 20:00 Uhr

Essen und Trinken, musikalische Unterhaltung,  
Informationen und Gespräche u.a mit unserer  
Bundestagskandidatin Derya Türk-Nachbaur

\*Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zugeordnet werden, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Der Veranstalter wird ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.\*



## Neues vom Rathaus

### Informationen zur Verkehrsregelung am Donnerstag, 29. Juli 2021 und den drei darauffolgenden Donnerstagen anlässlich des Hornberger Musiksommers auf dem Bärenplatz

Das Bürgerforum – Stadtmarketing Hornberg veranstaltet am Donnerstag, 29. Juli 2021, Donnerstag, 05. August 2021, Donnerstag, 12. August 2021 und Donnerstag, 19. August 2021 ab 18.00 Uhr den Hornberger Musiksommer auf dem Bärenplatz.

Hierfür ist es erforderlich ab 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr die Bahnhofstraße vom Viadukt bis zur Einmündung in die Hauptstraße für den Verkehr zu sperren. Die Anlieger der Leimattenstraße haben am Konten Viadukt/Bahnhofstraße durchzufahren.

Der Verkehr wird folgendermaßen umgeleitet: Hauptstraße – Werderstraße – „Krokodil“ – Eisenbahnstraße – Bahnhofstraße – Viadukt.

Wir möchten Sie hierüber informieren und bedanken uns recht herzlich für Ihr Verständnis.

### Kindergartenbeförderung in Niederwasser und Reichenbach

Auch in diesem Jahr wird für den Monat August die Kindergartenbeförderung ausgesetzt.

Im kommenden Kindergartenjahr 2021 / 2022 wird die Beförderung ab dem Mittwoch, 01. September 2021 wiederaufgenommen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

### Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis und die Stadt Hornberg

#### 1. Situation

Der Waldanteil hat in vielen Gemeinden des Ortenaukreises, besonders in Tälern und Seitentälern, beträchtlich zugenommen. Er beträgt oftmals bereits 70 % und mehr an der Gesamtmarkung einer Gemeinde. Zur Enge vieler Täler kommt ihre Hängigkeit von über 30 % und mehr. Sie sind als Problemflächen besonders stark dem Aufforstungsdruck ausgesetzt. Aufgrund der schlechten Preissituation auf dem Rindfleischmarkt wird von vielen landwirtschaftlichen Kleinbetrieben hier die Rindviehhaltung aufgegeben. Landschaftlich schöne Täler werden nicht mehr (landwirtschaftlich genutzt) beweidet. Die Gefahr der Verbuschung ist groß. Die Attraktivität der Täler für den Tourismus nimmt ab. Auch wenn viele landwirtschaftliche Kleinbetriebe in den Problemgebieten kein Vieh mehr halten, so sind sie oft jedoch bereit, über die Vegetationszeit in den Sommermonaten Rinder in Pension zu nehmen. Darüber hinaus dient es generell der Tiergesundheit und der artgerechten Haltung, wenn Rinder nicht nur im Stall sondern auch auf der Weide gehalten werden. Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder“:

#### 2. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

#### 3. Höhe der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe beträgt € 45,-/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 €/Jahr. Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

#### 4. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September des jeweiligen Jahres alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

#### 5. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

#### 6. Auszahlung

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

#### 7. Zuständigkeit

Beauftragte Stelle des Ortenaukreises für die Antragsannahme und Antragsbearbeitung sind die Gemeinden.

Antragsformulare sind bei Herrn Ortsvorsteher Gottfried Bühler, Tel. 1035, bei Herrn Ortsvorsteher Alexander Hock, Tel. 1700 sowie im Rathaus bei Frau Elke Weis, Zimmer 17, Tel. 793-45, elke.weis@hornberg.de erhältlich.

#### Hinweis

Bei dieser Beihilfe handelt es sich um eine so genannte De-minimis-Beihilfe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1408/2013 der Europäischen Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarereignissektor.

### Gewährung einer Ausgleichszulage an Bergbauernbetriebe durch den Ortenaukreis und die Stadt Hornberg

1. Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengenommen) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Centbeträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25,00 Euro werden nicht ausbezahlt.

1. Dauergründland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient. Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen). Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EG-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleichszulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.
2. Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76,693,00 Euro nicht überschritten haben.
3. Für die Abgabe der Anträge der Landwirte bei den Gemeinden gilt eine Ausschlussfrist bis zum 30.09. des Antragsjahres. Für die Vorlage der Anträge durch die Gemeinden an das Dezernat Ländlicher Raum gilt eine Ausschlussfrist bis zum 31.10. des Antragsjahres. Anträge, die nach diesen Fristen eingereicht werden, werden nicht mehr berücksichtigt.
4. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.
5. Der Antragsteller hat sich verpflichtet, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.
6. Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzung für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.
7. Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten fünf Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde.
8. Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist weiterhin, dass die aufgrund dieser Richtlinie zu zahlende Zuwendung vom Landkreis und den Gemeinden komplementär finanziert wird.
9. Die Gemeinde zahlt die Ausgleichszulage in voller Höhe aus und fordert vom Ortenaukreis unter Vorlage einer Kopie der Anträge den Kreisanteil der bezahlten Ausgleichszulage zurück. Der jährlich neu zu ermittelnde Kreisanteil ergibt sich jeweils aus dem Verhältnis des rechtzeitig mitgeteilten Gesamtaufwands der ausbezahlten Ausgleichszulage zu den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln des Ortenaukreises.

Antragsformulare sind bei Herrn Ortsvorsteher Gottfried Bühler, Tel. 1035, bei Herrn Ortsvorsteher Alexander Hock, Tel. 959696 sowie im Rathaus bei Frau Elke Weis, Zimmer 17, Tel. 793-45, elke.weis@hornberg.de erhältlich.

#### Hinweis

Bei dieser Beihilfe handelt es sich um eine so genannte De-minimis-Beihilfe im Sinne der Verordnung (EG) Nr.

1408/2013 der Europäischen Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarerezeugnissektor.

## Neues aus der Tourist-Info

### Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
und	14:00 – 16:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

### Schwarzwälder Speckseminar im August 2021

*Speck herstellen – Speck genießen*

Am **Mittwoch, 04. August 2021 um 17:00 Uhr** findet das nächste Schwarzwälder Speckseminar auf dem Schanzenberghof in Hornberg-Niederwasser statt. Das Speckseminar findet unter fachmännischer Anleitung von Metzgermeister Franz-Josef Kaltenbach vom Hinterhauensteinhof (Niederwasser) in der gemütlichen Vesperstube des Schanzenberghofes (Niederwasser) statt. Unter dem Motto „Speck herstellen – Speck genießen“ erfahren die Gäste, wie echter „Schwarzwälder Speck“ hergestellt wird und wie man diesen bei einem Vesper richtig genießt.

**Preis pro Person: 13,00 Euro**

Anmeldung bis spätestens 02. August 2021 bei der Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44, tourist-info@hornberg.de.



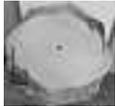
Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? –  
Wir haben welche für Sie ...

### Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Bestellung in der Tourist-Information – Lieferung auf Rechnung



**Geschenkgutschein  
für die Freilichtbühne Hornberg**  
Erwachsene 12,00 Euro  
Schüler, Studenten, Rentner 10,00 Euro  
Kinder 8,00 Euro  
**Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk  
in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.**



**Regenschirm mit Motiv von Hornberg**  
Taschenschirm  
Preis: 15,00 Euro



**Magnete mit verschiedenen Motiven**  
Button  
Preis: 2,00 Euro



**DVD „Hornberg von Oben“**  
Die Aufnahmen zeigen Hornbergs  
schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten,  
Parks und selbstverständlich kommen die  
Ortsteile Reichenbach und Niederwasser  
nicht zu kurz.  
Preis 5,00 Euro



**Geschenkgutschein für die  
Greifvogel-Flugvorführung**  
Erwachsene 6,00 Euro  
Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro



**Geschenkgutschein für den  
Schwimmbadkiosk**



**SchwarzwaldCard**  
Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über  
150 Ausflugsziele und Attraktionen im  
gesamten Schwarzwald! An drei frei wähl-  
baren Tagen innerhalb der Saison vom  
01.04.2021 bis 31.03.2022 bietet die SchwarzwaldCard freien  
Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen über-  
tragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	30,00 EUR	63,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	40,00 EUR	76,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	120,00 EUR	265,00 EUR



**DVD „Die Schwarzwaldbahn –  
Das Modell und das Original“**  
Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit  
1873 zwischen den Städten Offenburg und  
Konstanz am Bodensee. Sie überwindet  
dabei im Kernstück zwischen Hornberg  
und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m  
Höhenunterschied und führt in großen  
Schleifen durch 36 Tunnels mit einer  
Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine  
echte Meisterleistung von Robert Gerwig,  
dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.  
Preis: 15,00 Euro



**Fotobuch**  
Hochwertiges Fotobuch des Musik-  
und Trachtenvereins Reichenbach  
21,00 Euro

## Gästeehrung im Hornberger Rathaus

Am Freitag, 23. Juli 2021 konnten im Hornberger Rathaus  
die Eheleute Walter und Anna Lisser geehrt werden.

Die Eheleute Lisser konnten für 15 Mal Urlaub in Horn-  
berg geehrt werden.

Familie Lisser kommt jedes Jahr nach Hornberg und ver-  
bringt ihren Urlaub entweder mit befreundeten Gruppen  
oder allein im Schloßhotel Hornberg.

Herr Lisser hat schon mehrmals für befreundete Gruppen  
eine Reise nach Hornberg organisiert. Mit viel Herzblut  
werden diese Reisen in den Schwarzwald von Ihm geplant.  
Immer mit dabei seine Frau Anna Lisser, auch sie bereist  
das Städtchen Hornberg jedes Jahr wieder gerne. Es gibt  
noch immer neue Flecken die sie noch nicht gesehen ha-  
ben, sagten beide mit einem Lachen im Gesicht.

Die Ehrung wurde von Yvonne Doßwald durchgeführt.



Von links nach rechts: Yvonne Doßwald (Tourist-Inforna-  
tion Hornberg), Walter und Anna Lisser (Gäste)

## Neues vom Bürgerforum Stadtmarketing

### Neues vom Bürgerforum Stadtmarketing Es ist soweit - Hornberger Musiksommer 2021

Wir können mit dem Projekt des „Bürgerforums – Stadt-  
marketing Hornberg“ wieder durchstarten

Am Donnerstag, 29. Juli 2021 und den drei darauffol-  
genden Donnerstagen soll diese Veranstaltungsreihe mit  
kostenlosem Eintritt von 18.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr in der  
Stadtmitte auf dem Bärenplatz Hornberg stattfinden.

Ziel dieser Veranstaltung soll es sein, jeweils einen war-  
men, schönen, eventuell auch arbeitsreichen Sommertag  
im Herzen von Hornberg bei guter Laune und Musik aus-  
klingen zu lassen.

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Junge und Jung-  
gebliebene, an die Hornberger Bevölkerung, an alle Ar-  
beitnehmer die täglich nach Hornberg ein- bzw. auspen-  
deln und selbstverständlich auch an die vielen  
Tagestouristen und Feriengäste, die ihren Urlaub in der  
Schwarzwaldregion verbringen.

Da aufgrund der aktuellen Coronavorschriften verschie-  
dene Richtlinien einzuhalten sind, wurde ein Hygienekon-  
zept erstellt, welches im Vorfeld der Veranstaltung auf un-  
serer Homepage einzusehen ist. Das Gelände ist in diesem

Jahr abgesperrt und muss über einen Eingangs- und Ausgangsbereich betreten werden, da am Eingang Daten zur Kontaktnachverfolgung erfasst werden. Für diese Veranstaltungsreihe ist eine maximale Personenzahl von 400 zulässig.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir unseren Gästen ein bisschen Normalität schenken. Selbstverständlich sind wir auch auf die Mithilfe unserer Gäste angewiesen, dass wir die alle Richtlinien einhalten können.

Für das leibliche Wohl durch Hornberger Vereine ist selbstverständlich auch bestens gesorgt.

Bei Regen muss die Veranstaltung leider abgesagt werden, was am Veranstaltungstag auf der Homepage der Stadt Hornberg: [www.hornberg.de](http://www.hornberg.de) zu erfahren ist.

*Die Besucher erwartet:*

am Donnerstag, 29. Juli 2021 die Band Captain Morgan  
am Donnerstag, 05. August 2021 die Band Figa & Schuss  
am Donnerstag, 12. August 2021 Blasmusik liegt in der Luft

am Donnerstag, 19. August 2021 Duo Stefan und Lisa  
Weitere Informationen zu den einzelnen Bands auch unter:  
<https://hornberger-musiksommer.de/>



## Kinderferienprogramm

### Kinderferienprogramm 2021

Bei folgenden Veranstaltungen beim diesjährigen Kinderferienprogramm sind noch Plätze frei:

#### August 2021

- 01) Do. 05.08.2021 Spiel und Spaß rund um den HANDBALL  
02) Sa. 07.08.2021 Fahrradtour nach Hausach  
03) Mi. 11.08.2021 Entdeckungstour auf dem Waldlehrpfad Hasenhof (1 Platz)  
04) Mi. 11.08.2021 Reise rund um die Volksbank Schnupperschießen (1 Platz)  
05) Fr. 13.08.2021 Spiel und Spaß rund um den HANDBALL  
06) Di. 17.08.2021 Spiel und Spaß rund um den HANDBALL  
08) Di. 24.08.2021 Wir bauen ein Insektenhotel

#### September 2021

- 10) Mi. 01.09.2021 TV Hornberg Kinderturnen  
12) Mi. 08.09.2021 TV Hornberg Kinderturnen (1 Platz)  
13) Do. 09.09.2021 Umweltdetektive

- 16) 09./10.09.2021 Kinderstadt – „Tierhausarchitektur/in“  
17) 09./10.09.2021 Kinderstadt – Apotheker/in  
18) 09./10.09.2021 Kinderstadt – Konditor/in (1 Platz)



## Amtliche Bekanntmachung

### Bekanntgabe: Gemeinderatsitzung

Am

**Mittwoch, 04.08.2021, 17:00 Uhr**

wird im **Sitzungssaal, Bahnhofstraße 1, 78132 Hornberg** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender

#### Tagesordnung

Abgehalten:

1. Modernisierung der Stadthalle: Außenanlagen
  - a.) Vorentwurf Außenanlagen der Stadthalle und der Zufahrt
  - b.) Nachtragsauftrag Hangmauer
2. Breitbandversorgung Innenbereiche: Abschluss einer Absichtserklärung mit der Firma UGG
3. Bekanntgabe der Jahresabschlüsse der Kindertagesstätten „Arche Noah“ und „Don Bosco“
4. Sanierungsgebiet „Stadtmitte II / Werderstraße“: Satzungsbeschluss über die 2. Änderung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes
5. Herstellung eines barrierefreien Zugangs ins Rathaus, Bahnhofstraße 1
6. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Modernisierung Umbau, Garagenausbau, Balkonerneuerung, Flst. 146
7. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Neubau einer Doppelgarage, Flst.-Nr. 429
8. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Ausbau des Dachgeschosses zur Wohnungserweiterung / Flst. 131
9. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag Dachsanierung, Einbau von drei Dachgauben und Umbau Wohnhaus, Flst.-Nr.: 102/1
10. Bekanntgaben und Anfragen
11. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 27.07.2021  
Bürgermeisteramt

Eva Laumann  
Bürgermeister-Stellvertreterin



## Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Hornberg Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas 12,48

#### Termine

##### Sonntag, 01.08.2021

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Elmar Cochlovius  
10.00 Uhr Kein Kindergottesdienst für Kids ab 4 Jahre in den Ferien

##### Sonntag, 08.08.2021

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Dieter Meng

#### Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:

Nach der Corona-Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP-Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Personen aus einem Haushalt oder direkt Verwandte dürfen ohne Abstand zusammensitzen. Es darf auch wieder (mit Maske) gesungen werden.

**Pfarrer Krenz ist vom 29. Juli 2021 bis 08. August nicht im Dienst. Die Vertretung für Beerdigungen und Seelsorgerliche Dienste hat Prädikantin Eva Prill aus Hausach. Sie erreichen sie unter der Rufnummer: 07831 7615.**

#### Bürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr  
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de



## Neuapostolische Kirche

#### Gottesdienste August

So. 01.08.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 04.08.

20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 08.08.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 11.08.

20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

#### Schaukasten:

#### Ich verschönere

... mit anderen die Kirche: Mal basteln, mal malen wir und stellen es dann aus oder hängen es auf. So wird die Kirche bunter – das mögen auch die Großen.

**Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!**

Weitere Auskünfte erteilt: Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oder Email thompeter@web.de

Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet: [www.nak-dornhan-schwenningen.de](http://www.nak-dornhan-schwenningen.de)



## Aus dem Kindergarten



## arche noah

evangelische kindertagesstätte  
hornberg

Stadthallenplatz 3  
78132 Hornberg  
Tel.: 07833-6251

#### Glückliche Gesichter bei ganz besonderen Helfern

Endlich war es soweit. Am Donnerstag, den 15.7.21 liefen die Schulanfänger zur Feuerwehr. Dort angekommen, warteten schon zwei Feuerwehrmänner und ein Mann vom Deutschen Roten Kreuz samt Krankenwagen auf die Kinder. Lauter glückliche Gesichter, als sie die Einsatzfahrzeuge sahen. Herr Lehmann, Herr Wörner und Herr Achstetter arbeiten ehrenamtlich beim DRK und bei der freiwilligen Feuerwehr. An diesem spannenden Tag gaben uns die drei Männer Einblick in ihr ehrenamtliches Engagement. Voller Aufregung wurde mit Herrn Lehmann der Krankenwagen erkundet. Es gab viele spannende Dinge zu entdecken wie z.B. eine große Verbandskiste, die Trage, Sauerstoff für die Beatmung und noch vieles mehr. Zum Schluss durften die Kinder einem Patienten-Bär sorgfältig einen Verband anlegen. Von der Feuerwehr gespendet, bekamen die Kinder eine Brezel und ein Fanta. Weiter ging es dann bei der Feuerwehr. Hier wurde besprochen, was wir bei einem Brand alles beachten müssen. Im Anschluss schauten wir uns das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge und ihr Zubehör an. Zum Abschluss fuhren wir mit den Einsatzfahrzeugen eine große Runde zurück in die Kita. Ein GROßES Dankeschön an alle Beteiligten.



#### Überraschungsparty für die Maxikinder

Kurz vor den Sommerferien haben die Maxi-Kinder eine schöne, bunte und kreative Gartenparty gefeiert. An einem sonnigen Nachmittag hatten sie das ganze Außenspielgelände für sich allein und konnten sich nach Herzenslust austoben. Tolle Spielimpulse wurden von den Maxi-Erzie-

herinnen vorbereitet und durchgeführt. So konnten die Kinder einen individuellen Stiftehalter gestalten, einen Anhänger filzen oder mit Eiswürfeln malen. Bei Grillwürsten und Pommes ließen es sich alle so richtig gutgehen. Danach ging es zum Fotoshooting und jedes Kind bekam noch ein ganz persönliches Erinnerungsfoto an diesen ganz besonderen und aufregenden Nachmittag. Zum Abschluss wartete auch noch eine kleine Schultüte mit leckeren Süßigkeiten auf unsere zukünftigen Schulanfänger, die sie stolz entgegennahmen. Diese spannende Überraschungsparty werden unsere Großen sicher so schnell nicht mehr vergessen.



### Mülldeponie „Vulkan“ Haslach

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“ Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.“

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

### **Weitere Informationen in Sachen Müll:**

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Tel. 0781-805-9600

Fax. 0781-805-1213

Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



## Schulinfos



### Realschule Tribeg

### **Die Realschule Tribeg freut sich mit den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrgangs 2021**

Naticha Nett Bornschein, Arthur Ehlert, Yannic Hämmerling, Vesa Hasametaj, Fabian Lazar, Nils Maurer (Lob), Roman Ahmad Murad, Vanessa Reiß (Lob), Sophia Storz (Preis), Alord Ukehajdaraj, David Urso (Lob), Josua Wöhrle (Preis), Moritz Wöhrle (Lob) aus Hornberg;

Sophie Dold, Selina Lauble (Lob), Timo Schondelmaier aus Reichenbach;

Andreas Jäger und Paula Schwer (Lob) aus Niederwasser. Wir gratulieren zum erfolgreichen Abschluss und dem Erreichen der Mittleren Reife. Herzlichen Glückwunsch!

Die Realschule Tribeg freut sich ebenso mit dem erfolgreichen Absolventen der Hauptschulabschlussprüfung 2021

Max Heinzmann aus Niederwasser.

Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Hauptschulabschluss!

### **Lob und Preise 2021**

Insgesamt 34 Schülerinnen und Schüler der Realschule Tribeg haben für ihre Leistungen im abgelaufenen Schuljahr einen Preis (Notendurchschnitt 1,0 – 1,6) und 46 eine Belobigung (Notendurchschnitt 1,7 – 2,0) bekommen.

Aus Hornberg, Reichenbach, Niederwasser sind dies:

5b: Lisa Aberle (Preis); Luana Hämmerling (Preis); Juan Hirt-Hernandez (Lob); Hanna Hummel (Preis); Oskar Müller (Lob); Franka Stulz (Preis)

6a: Moritz Baumann (Lob);

6b: Anna Aberle (Lob); Robbie Aberle (Lob); Shefkije Arifaj (Lob); Pascal Hock (Lob); Hanna Lauble (Preis); Jo-



## Müllabfuhr

### **Abfalltermine August 2021**

(29.07.2021 – 04.08.2021)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 02.08.2021 Graue Tonne

Montag, 02.08.2021 Gelber Sack

### **Information in Sachen Müllabfuhr:**

**Bitte beachten:** Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

nas Schneider (Preis); Alicia Lehmann (Lob)  
 7b: Alisa Lauble (Preis)  
 8a: Lorena Ukehajdaraj (Preis)  
 8b: Niklas Aberle (Lob); Lewin Heinzmann (Lob); Tim Keller (Lob)  
 9a: Laura Kehl (Preis)  
 9b: Lenja Faller (Preis); Lana Hock (Preis); Emma Müller (Lob); Lisa Plewa (Lob);  
 Schulleitung und Kollegium freuen sich mit den ausgezeichneten Kindern und Jugendlichen über ihren erfolgreichen Schuljahresabschluss.

## Schwarzwaldgymnasium

### Abiturjahrgang 2021 bricht alle Rekorde

SGT-Noten liegen weit über dem Landesdurchschnitt. Angesichts des „herausragenden Ergebnisses“ könne er eigentlich nur in Superlativen sprechen, so eröffnete Oliver Kiefer, Schulleiter des Schwarzwaldgymnasiums, seine Rede beim diesjährigen Abiball am vergangenen Samstagabend im „Haus des Gastes“ in Schonach, der unter Einhaltung sämtlicher Hygienemaßnahmen zur Freude aller Beteiligten stattfinden konnte.

Einen Abiturnotendurchschnitt von 1,8 habe es am SGT noch nie gegeben, so erläuterte Kiefer. Von 36 Schülerinnen und Schülern haben sieben die Traumnote von 1,0 erreicht, und dies trotz der widrigen Umstände, die diesen Abiturjahrgang Corona-bedingt durch die Oberstufe begleitet haben.

Schulleiter Kiefer führte weiter aus, dass ihm vor diesem Hintergrund ein Ereignis aus dem Jahre 2009 in den Sinn gekommen sei, nämlich die Notwasserung eines Airbus auf dem Hudson River. Nur dem „Crew-Ressource-Management“ sowie der Zivilcourage und der spontanen Hilfsbereitschaft der Anwohner sei es zu verdanken gewesen, dass alle Passagiere gerettet werden konnten.

Genau diese Qualitäten prägten die vergangenen zwei Jahre der Kursstufe und führten zu diesem überragenden Ergebnis. Die 12er als Team, sowie die ganze Schulgemeinschaft, von den Kurslehrern über die IT-Crew bis hin zu den Eltern, haben sich gegenseitig durch diese schwere Zeit getragen und konnten sich voll aufeinander verlassen. Nach einer solchen Lernerfahrung habe er keinerlei Zweifel – so folgerte Oliver Kiefer –, dass die weiteren Lebensabschnitte dieser Abiturientinnen und Abiturienten sinnföhlend gestaltet werden und er ermunterte die jungen Menschen, mit den in der Schule erworbenen intellektuellen sowie moralischen Fähigkeiten die verantwortungsvolle Aufgabe der Gestaltung der Gesellschaft von morgen couragiert zu übernehmen und dabei zufriedene Menschen mit kritischem Blick auf die technischen, politischen und sozialen Entwicklungen zu werden. Mit dem in diesen „verrückten“ Zeiten erworbenen Improvisationstalent seien die jungen Menschen für weitere Hürden gewappnet. Im Anschluss an die Ansprache gratulierte Oliver Kiefer jedem einzelnen Schüler herzlich zur bestandenen Prüfung und überreichte das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife.

Als Vertreterin des Gemeindeverwaltungsverbandes der Raumschaft Triberg überbrachte Susanne Muschal die Glückwünsche der Bürgermeister und rief vor allem den Schülerinnen zu: „Ergreift das Wort und die Macht, ihr Frauen!“; bevor sie beiden Geschlechtern ans Herz legte, sich den Quergeist und Spieltrieb zu erhalten, kritisch zu hinterfragen, aktiver Teil der Gesellschaft zu sein, das öffentliche Leben mitzugestalten, sich zu engagieren, vor allem aber den eigenen Weg zu finden, der nicht immer geradlinig sein müsse.

Verschiedene Ehrengäste sowie Leistungsfachlehrer und -lehrerinnen betraten als nächstes die Bühne, um die Preise für die besten Leistungen in den verschiedenen Fächern zu überreichen.

Da so viele Schülerinnen und Schüler so überdurchschnitt-

lich abgeschnitten haben, fiel die Wahl der Preisträger extrem schwer, daher haben sich der SGT-Bildungspartner EGT, der Rotary-Club Furtwangen-Triberg, der Lions-Club Triberg-Fréjus, der Freundeskreis des Schwarzwaldgymnasiums sowie die Gesellschaft deutscher Chemiker spontan bereit erklärt, jeweils einen zweiten Preis zu stiften.

Nach dem offiziellen Teil wurde für das leibliche Wohl gesorgt, für die Bewirtung hatte sich die Jahrgangsstufe 11 des SGT bereit erklärt.

Beim zweiten Teil des Abends übernahmen die Abiturientinnen und Abiturienten die Regie, die ein abwechslungsreiches und äußerst kurzweiliges Programm boten, durch das die beiden Moderatoren Maximilian Hackenjos und Aaron Pfaff mit charmantem Witz führten.

Lydia Reffel und Jamie Sauter stiegen als erste in den Ring, um getreu dem diesjährigen Abi-Motto „Vlabyrinth Klitschko“ in einer schwungvoll dialogischen Rede Runde 5 bis 12 Revue passieren zu lassen.

Als nächsten Programmpunkt durften sich die Lehrer in einem liebevoll gedrehten Film selbst erkennen, die teilweise sehr realistische schauspielerische Darstellung brachte so manchen Zuschauer zum Schmunzeln. Letztendlich zeigten die Schülerinnen und Schüler mit einem kleinen Präsent ihre große Dankbarkeit dafür, dass ihre Leistungs- und Basisfachlehrer und -lehrerinnen sie in der gesamten Kursstufe so umfänglich betreut und gefördert haben.

Vier Kolleginnen und Kollegen mussten dann nochmals gegen vier Schülerinnen und Schüler in einem Buchstabenspiel antreten, das die Schüler und Schülerinnen souverän für sich entschieden.

Ihre Teamfähigkeit bewiesen die Abiturientinnen und Abiturienten abschließend in einem flotten Tanz, den sie gemeinsam auf die Bühne wirbelten. Zum Ausklang erinnerte eine Dia-Show an die vielen gemeinschaftlich erlebten Momente während ihrer Schulzeit – so manche wehmütige Träne musste dabei weggewischt werden.

### Preise Schwarzwald-Gymnasium Triberg 2021

Preisträger Jahrgangsbeste / Preis des Gemeindeverwaltungsverbandes Triberg – Übergabe durch Frau Muschal stellvertr.

Preisträgerin: Lydia Reffel

Preisübergabe durch Bildungspartner Firma EGT – vertretend durch Herrn Hartmut Burger für besondere Leistungen in den Fächern Mathematik und Gemeinschaftskunde/Wirtschaft

Preisträgerin: Mathe: Madleen Faller, Sinnathurai Ramiya  
 Preisträgerin: Gemeinschaftskunde: Angelina Burger

Preisübergabe Fachpreis des RP für besondere Leistungen in Gemeinschaftskunde vertretend durch Fachlehrerinnen Meike Stommer/Mareike Siethoff

Preisträgerin: Angelina Burger

Preisübergabe des Rotary-Clubs durch Vorsitzende Ute Duffner für besondere Leistungen in Englisch und Spanisch:

Preisträgerin: Englisch: Angelina Burger

Preisträgerin Spanisch: Lara Fricke und Jamie Sauter

Preisübergabe des Lions Clubs für besondere Leistungen im Fach Französisch vertretend durch die Fachlehrerin Frau Liehl

Preisträgerinnen: Jamie Sauter und Lara Fricke

Preise des Freundeskreises Schwarzwald-Gymnasium durch Vorsitzenden Josef Spath musisch/künstlerischen Bereich und Soziales Engagement.

Preisträger Musisch/künstlerisch : Leon Fehrenbach und Celine Fricke

Preisträgerin Soziales Engagement SMV/SGT/Musik: Jamie Sauter

Wilhelm-Hausenstein Preis für besondere Leistungen im Fach Bildende Kunst vertretend durch Frau Schätzle:  
Preisträgerin: Sinnathurai Ramiya

Landessportpreis des Regierungspräsidiums überreicht durch Herrn Kiefer - Sport  
Preisträger: Torben Stockburger

Scheffelpreis für besondere Leistungen in Fach Deutsch überreicht durch Fachlehrer  
Raphael Leibitz:  
Preisträgerin: Johanna Wild

Preis Fach Physik überreicht durch Herrn Kiefer  
Preisträgerin: Nina Spath

Preis Geographie überreicht durch Fachlehrer Herrn Rott  
Preisträgerin: Madleen Fallner

Preis der Diazöse Freiburg für besondere Leistungen im Fach Religion überreicht durch Fachlehrer Herrn Eisenbeis:  
Preisträgerin: Lydia Reffel

Preis der deutschen Chemiker überreicht durch Herrn Kiefer und Frau Fecker-Braun

Preisträgerinnen: Nina Spath und Angelina Burger  
Online-Stipendium von e-follows.net für die beste Gesamtleistung beinhaltet alle Abschlüsse 1,5 und besser überreicht durch Herrn Kiefer:

Angelina Burger, Madleen Fallner, Alina Fehrenbach, Celine Fricke, Lara Fricke, Tabea Greiler, Carolin Kern, Theresa Kluitmann, Sina Luik, Madita Maurer, Lydia Reffel, Jamie Sauter, Torben Stockburger, Johanna Wild.



#### Abiturienten 2021 Schwarzwald-Gymnasium Triberg

Hornberg Stadtgebiet: Hakan Andic, Jonas Effinger, Leon Fehrenbacher, Celine Fricke, Lara Fricke, Tabea Greiler, Fabio Lehmann, Jamie Sauter, Ramiya Sinnathurai, Hanna Storz,

Hornberg-Reichenbach: Madleen Fallner

Hornberg-Niederwasser: Carolin Kern

Schonach: Laura Beha, Angelina Burger, Maximilian Hackenjos, Luca Kienzler, Theresa luitmann, Sina Luik, Madita Maurer, Angelina Paul, Laura Schwer, Gregor Spath, Lena Wenke

Schönwald: Rebekka Dorer, Lukas Klausmann, Franziska Maier, Nina Spath,

Triberg-Nußbach: Sarah Dold, Alina Fehrenbach, Laura Kammerer, Vivienne Sester,

Triberg: Tim Albrecht, Aaron Pfaff, Lydia Reffel, Torben Stockburger, Johanna Wild



## Termine Sprechtage

### Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

### Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Juncker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.



## Veranstaltungen

### Donnerstag, 29.07.2021

#### 10:30 bis 12:00 Uhr Mit der Kuh auf Du und Du

Vesper und Hofführung auf Bio-Milchviehbetrieb

„Mit der Kuh auf Du und Du“ bietet ein spannendes Programm rund um die Milchkuh und unsere Wirtschaftsweise. Sie erleben in einer ausgiebigen Hofführung unseren Bio-Bauernhof und die Natur mit allen Sinnen. Im Anschluss veranstalten wir eine gemeinsame Vesper mit Produkten von unseren Milchkuhen: gerauchte Edelstücke in feinen Scheiben, Salami, Käse und Kräuterbutter. Die Veranstaltung findet im Freien statt.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und Sonnenschutz.  
**Anmeldung:** Tel. 07833/5914001 oder gruendlehof@web.de  
Anmeldeschluss ist der jeweilige Montag vor Veranstaltung!

#### Tickets/Preise:

10,50 Euro pro Person

Veranstaltungsort: Biolandbetrieb Gründlebauernhof

Veranstalter: Biolandbetrieb Gründlebauernhof

### 18:00 bis 22:00 Uhr

#### Hornberger Musiksommer

„Figa & Schuss“

Jeden Donnerstag erwartet Sie abwechslungsreiche Live-Musik

Ziel dieser Veranstaltung soll es sein, jeweils einen warmen, schönen, eventuell auch arbeitsreichen Sommertag im Herzen von Hornberg bei guter Laune und Musik ausklingen zu lassen. Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Junge und Junggebliebene, an die Hornberger Bevölkerung, an alle Arbeitnehmer die täglich nach Hornberg ein- bzw. auspendeln und selbstverständlich auch an die vielen Tagestouristen und Feriengäste, die ihren Urlaub in der Schwarzwaldregion verbringen.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl durch Hornberger Vereine, Gastronomie, ... bestens gesorgt.

**Es findet eine Einlasskontrolle statt und die Besucherzahl ist auf 300 Personen begrenzt!**

Bei Regen muss die Veranstaltung leider abgesagt werden, was am Veranstaltungstag auf der Homepage der Stadt Hornberg:

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Stadtmarketing Hornberg

**Sonntag, 01.08.2021****11:00 bis 17:00 Uhr Sommerfest**

Veranstaltungsort: Auf dem Schlossberg  
 Veranstalter: SPD Ortsverein Hornberg

**16:00 Uhr Das Hornberger Schießen**

Volksschauspiel von Erwin Leisinger

Der missglückte Herzogempfang anno 1564 fand Eingang in den deutschen Zitatenschatz. Erleben Sie mit, wie farbenprächtig gekleidete Hornberger Bürger das Missgeschick ihrer Vorfahren in augenzwinkernder Manier auf der Freilichtbühne zur Aufführung bringen. Gute Unterhaltung ist garantiert, wenn es in diesem Sommer wieder heißt: "Es geht aus wie das Hornberger Schießen".

**Tickets/Preise:**

Erwachsene: 12,00 €

Schüler, Studenten, Rentner: 10,00 €

Kinder und Jugendliche (3 - 14 Jahre): 8,00 € Karten können nur persönlich oder im Internet gekauft werden, nicht per Telefon oder E-Mail.

Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg  
 Veranstalter: Historischer Verein e.V.

**Sonntag, 01.08.2021 – Samstag, 07.08.2021****Ferienlager – Kanufreizeit**

Ansprechpartner: Beate und Otto Effinger, Tel. 07833/959435

Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

**Dienstag, 03.08.2021****15:00 - 18:00 Uhr Spielenachmittag**

Für alle Junge, Junggebliebenen und Senioren. An jedem 1. Dienstag im Monat wird ein Spielenachmittag angeboten. Je nach Lust und Laune kann man sich mit Mühle, Dame, Halma oder einem anderen Spiel die Zeit vertreiben und seine Gehirnströme aktivieren. Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und heißt Sie herzlich willkommen zum Plaudern, Spielen, Kaffee trinken und Lustig sein.

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte der AWO

Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

**Mittwoch, 04.08.2021****09:15 Uhr Wochentagsunternehmung am Bodensee**

Wanderung

Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

**17:00 Uhr Schwarzwälder Speckseminar**

Speck herstellen – Speck genießen

Erfahren Sie, wie echt „Schwarzwälder Speck“ hergestellt wird und wie man ihn beim Vespers richtig genießt. So wie es die Schwarzwälder seit jeher tun.

Anmeldung jeweils bis 2 Tage vor Veranstaltung: Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44, tourist-info@hornberg.de

**Tickets/Preise:** 13,00 Euro pro Person

Veranstaltungsort: Schanzenberghof

Veranstalter: Stadt Hornberg

**17:00 Uhr Gemeinderatssitzung**

Öffentliche Sitzung des Hornberger Gemeinderates

Veranstaltungsort: Rathaussaal

Veranstalter: Stadt Hornberg

**Donnerstag, 05.08.2021****10:30 bis 12:00 Uhr Mit der Kuh auf Du und Du**

Vesper und Hofführung auf Bio-Milchviehbetrieb

„Mit der Kuh auf Du und Du“ bietet ein spannendes Pro-

gramm rund um die Milchkuh und unsere Wirtschaftsweise. Sie erleben in einer ausgiebigen Hofführung unseren Bio-Bauernhof und die Natur mit allen Sinnen. Im Anschluss veranstalten wir eine gemeinsame Vesper mit Produkten von unseren Milchkühen: gerauchte Edelstücke in feinen Scheiben, Salami, Käse und Kräuterbutter. Die Veranstaltung findet im Freien statt.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und Sonnenschutz.

**Anmeldung:** Tel. 07833/5914001 oder gruendlehof@web.de  
 Anmeldeschluss ist der jeweilige Montag vor Veranstaltung!

**Tickets/Preise:** 10,50 Euro pro Person

Veranstaltungsort: Biolandbetrieb Gründlebauernhof

Veranstalter: Biolandbetrieb Gründlebauernhof

**05.08.2021****18:00 bis 22:00 Uhr Hornberger Musiksommer**

„Blasmusik liegt in der Luft“

Jeden Donnerstag erwartet Sie abwechslungsreiche Live-Musik

Ziel dieser Veranstaltung soll es sein, jeweils einen warmen, schönen, eventuell auch arbeitsreichen Sommertag im Herzen von Hornberg bei guter Laune und Musik ausklingen zu lassen. Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Junge und Junggebliebene, an die Hornberger Bevölkerung, an alle Arbeitnehmer die täglich nach Hornberg ein- bzw. auspendeln und selbstverständlich auch an die vielen Tagestouristen und Feriengäste, die ihren Urlaub in der Schwarzwaldregion verbringen.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl durch Hornberger Vereine, Gastronomie, ... bestens gesorgt.

**Es findet eine Einlasskontrolle statt und die Besucherzahl ist auf 300 Personen begrenzt!**

Bei Regen muss die Veranstaltung leider abgesagt werden, was am Veranstaltungstag auf der Homepage der Stadt Hornberg:

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Stadtmarketing Hornberg

**Samstag, 07.08.2021****18:00 Uhr Das Hornberger Schießen**

Volksschauspiel von Erwin Leisinger

Der missglückte Herzogempfang anno 1564 fand Eingang in den deutschen Zitatenschatz. Erleben Sie mit, wie farbenprächtig gekleidete Hornberger Bürger das Missgeschick ihrer Vorfahren in augenzwinkernder

Manier auf der Freilichtbühne zur Aufführung bringen.

Gute Unterhaltung ist garantiert, wenn es in diesem Sommer wieder heißt: "Es geht aus wie das Hornberger Schießen".

**Tickets/Preise:**

Erwachsene: 12,00 €

Schüler, Studenten, Rentner: 10,00 €

Kinder und Jugendliche (3 - 14 Jahre): 8,00 € Karten können nur persönlich oder im Internet gekauft werden, nicht per Telefon oder E-Mail.

Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg

Veranstalter: Historischer Verein e.V.

**Sonntag, 08.08.2021****15:00 Uhr Greifvogel-Flugvorführungen auf Schloss Hornberg**

Besuchen Sie eine faszinierende Greifvogel-Flugshow! Erleben Sie die Flugkünste von Adler, Falken, Bussarden und Eulen - hautnah und kommentiert. Vor historischer Kulisse und mit beeindruckendem Blick ins Gutachtal zeigt Ihnen bei der ca. 1-stündigen Vorführung der erfahrene Berufsfalkner Franz Ruchlak verschiedene Greifvögel wie Weißkopfsaadler, Steppenadler, Bussarde, Jagdfalken und Eulen beim Beutefang und Flug. Dabei erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Lebensweise und besonderen Merkmale der verschiedenen Greifvögel, das tägliche Training sowie die geschichtliche und kulturelle Bedeutung der Falknerei. Bei den Hornberger Greifvogel-Flugvorführ-

rungen können die Kinder auch einen Turmfalken auf dem Handschuh halten und füttern.

#### Tickets/Preise:

Erwachsene: 6,00 Euro

Kinder ab 5 Jahre: 4,00 Euro

Veranstaltungsort: Auf dem Schlossberg

Veranstalter: Falknerei Ruchlak



## Vereine



### AV Germania Hornberg e.V.

#### Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend: Dienstag und Donnerstag  
von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Aktive: Dienstag und Donnerstag  
von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr



### Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

#### Jahreshauptversammlung

Die Hornberger AWO (Arbeiterwohlfahrt) feiert im Oktober ihr 75jähriges Jubiläum. Während der Hauptversammlung stand die Auszeichnung langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt, Hans Brohammer und Hans Wössner halten der AWO seit 70 Jahren die Treue.

„Es ist ein großes Gut, wenn Mitglieder über solch einen langen Zeitraum dem Verein mit seiner sozialen Arbeit treu bleiben. Das macht mich als Vorsitzende stolz“, schickte Henriette Haas den Ehrungen voraus (siehe Info). Der AWO-Ortsverein wäre seit Gründung dem Prinzip treu geblieben, den sozial Schwachen und Menschen in Not zu helfen, soweit es möglich wäre. „Wir machen keinen Unterschied, egal welche Hautfarbe oder Religion die Menschen haben“, betonte die Vorsitzende. Aktuell zähle der Ortsverein 252 Mitglieder, deren Beiträge die finanzielle Grundlage des Helfens bilde. Zwar wären im vergangenen Jahr 11 neue Mitglieder gewonnen worden, doch durch den Tod von zehn Mitgliedern und zwei Austritten wären es im Gesamten weniger gewesen als im Jahr zuvor. „Daher eine Bitte an Sie alle: werben sie in ihrem Familien- und Bekanntenkreis für unsere soziale Organisation“, appellierte Henriette Haas. Das vergangene Jahr habe bis zum Corona-Stillstand wie üblich begonnen. Dann musste die Begegnungsstätte geschlossen und die Landessammlung abgesagt werden. Dadurch habe ein wichtiges finanzielles Polster gefehlt, um die Aufgaben aufrecht zu erhalten, ein Spendenaufruf sei erfolgreich gestartet worden. Ein großes Dankeschön ging in Richtung der Spender. Im Sommer wären verschiedene Angebote möglich gewesen, unter anderem die mittlerweile 10. Kinder-Ferienbetreuung in Kooperation mit der Stadt. Im Oktober habe eine Herbstfahrt stattfinden können, bevor der erneute Corona-Stillstand alles zum Erliegen brachte. Die Hausaufgabenhilfe musste von Mitte März bis Ende Juni eingestellt, fehlender Unterrichtsstoff später mühsam aufgearbeitet werden. „Ob Corona oder nicht. Was sich nicht ändert, eher noch verstärkt wird, ist die Not vieler Menschen“, betonte Henriette Haas. Deshalb sei es sehr wichtig gewesen, den Tafelladen offen

zu halten. Es habe viel Kreativität erfordert, um die verschiedenen Vorgaben umzusetzen und die Herausforderungen zu meistern. Doch die Hilfsbereitschaft sei groß gewesen, größere Warenspenden wären eingegangen und ein Lieferservice eingerichtet worden. Die Besuchsdienste bei älteren Mitgliedern und Alleinstehenden würde ebenso zur Sozialarbeit der AWO gehören. Die finanzielle Seite des Vereins stellte Erich Haas vor: „Die Kasse war geprägt von Corona und den nicht durchgeführten Veranstaltungen.“ Umso wichtiger wären die Mitgliedsbeiträge gewesen. Erstmals in der Vereinsgeschichte habe es einen Spendenaufruf gegeben und man sei erstaunt und verwundert über die große Hilfsbereitschaft von Privatpersonen und Firmen. Der Weihnachts-Verkauf und der Tafelladen hätten am Ende einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis gebracht. Ausgaben entstanden in erster Linie für die Sozialarbeit, die Unterstützung bedürftiger Familien sowie der Katharinenhöhe und die AWO International. Für den Traum eines eigenen Vereinsheims wäre eine Rücklage gebildet worden. Bürgermeister-Stellvertreterin Eva Laumann zollte großen Dank und höchste Anerkennung für die ehrenamtliche Arbeit. Die AWO setze in verschiedenen Aufgabenbereichen Ziele praktisch um und Sorge damit für mehr soziale Gerechtigkeit, Toleranz und Solidarität in der Gesellschaft. „Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag für eine lebens- und lebenswerte Umgebung!“, endete Laumann.

#### Ehrungen:

70 Jahre (Gold-Rotes Treuezeichen mit Stein) für Hans Brohammer und Hans Wössner

65 Jahre (Goldenes Treuezeichen mit Stein) für Manfred Ketterer und Horst Reutter

50 Jahre (Silbernes Treuezeichen) für Gustav Benzing, Renate Bühler, Annemarie Ecker, Maria Eichin, Andreas Faißt, Roland Haynal, Christine Hengstler, Gertrud Moser, Lore Rall, Erika Sauter, Wilhelmine Spitznagel, Ursula Stemper und die Tischer GmbH

40 Jahre (Goldene Ehrennadel) für Hiltrud Aschwanden, Hannelore Blum, Barbara Falk, Anna Griebhaber, Ingeborg Horn, Ingrid Kegel, Klaus Lauble, Ursula Schwing, Bruno Weigold und Ute Zißler

25 Jahre (Silberne Ehrennadel) für Irmgard Heizmann, Hans-Dieter Kattermann, Claudia und Dieter Müller, Rüdiger Rosenfelder, Ingrid Sapia und Henriette Haas

Termine: In der Vorschau steht bei der Hornberger AWO bis zum Jahresende die Kinderferienbetreuung vom 02.-20. August samt Familienausflug im Plan. Im September ist eine Herbstfahrt und ein Bauchtanzkurs geplant, am 32. Oktober feiert die AWO ihr 75jähriges Bestehen seit der Wieder-Gründung nach dem Krieg. „Alles muss kurzfristig geplant werden, wir werden sehen, wo wir am Ende feiern können“, erklärte Vorsitzende Henriette Haas. Im November steht der Martinimarkt und im Dezember der Weihnachtsmarkt auf dem Plan – sofern Corona das zulässt.



Text und Foto: Christine Störr



**Liebe Mitglieder des Fördervereins Freibad Hornberg e.V.  
Liebe Hornbergerinnen und Hornberger, Freundinnen,  
Freunde und Förderer des Freibads Hornberg**

### **Schulswimmen der Vierten Klassen der Wilhelm-Hausenstein-Schule war ein voller Erfolg!**

In diesem Jahr durften die Viertklässler der Wilhelm-Hausenstein-Schule nun endlich das Hornberger Freibad im Rahmen des Sportunterrichts besuchen. Leider spielte das Wetter anfangs nicht so mit, sodass es dann doch zu einer Verzögerung kam. Aber nach zwei wetterbedingten Ausfällen des Schwimmunterrichts, freuten sich die Kinder umso mehr als sie dann das erste Mal mit Bussen zum Freibad befördert wurden. Auch die Nichtschwimmer unter den Kids kamen auf Ihre Kosten und bekamen das Schwimmen nahegebracht, wobei natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kam und die Kinder am Ende ihrer Sportstunde dann noch mit viel Spaß rutschen durften. Ein großer Dank geht auch an den Sport – und Schwimmlehrer Anton Casella, sowie an Larissa Metzger und Christina Eisenmann die durch eine weitere Ausbildung neben dem Sport nun auch den Schwimmunterricht durchführen dürfen.

Die Stadt Hornberg und der Förderverein Freibad Hornberg freuen sich schon, auch im nächsten Jahr die Schüler\*innen und Lehrer\*innen der WHS im Hornberger Freibad begrüßen zu dürfen und bedankt sich auch bei Rektorin Frau Strittmatter, sowie den Bademeistern Wolfgang Streng und Gerhard Schmid.

Auch für das kommende Schuljahr wurde seitens der WHS Hornberg schon zugesichert, dass es wieder Schwimmunterricht geben wird, was uns als Förderverein natürlich sehr freut, weil dies genau in unserem Sinne auch gefördert wird und finanziell unterstützt wird.



### **Schulswimmen der SBBZ Wolfach, Schüler\*innen waren wieder sehr fleißig!**

Mail von Schulleiterin Barbara Moser an den Förderverein Freibad Hornberg:

Hallo Tommy,  
die Schüler trainieren fleißig für ihre Prüfung zum Schwimmabzeichen.  
Sie haben in der Schule dazu ihr eigenes Ziel formuliert. Entsprechend setzen wir die Prüfungen an.  
2 Schüler Frosch  
9 Schüler Seepferdchen  
3 Schüler Seeräuber  
7 Schüler Schwimmabzeichen Bronze  
6 Schüler Schwimmabzeichen Silber

So hat jedes Kind die Chance, am Tag der Zeugnisausgabe mit einem Schwimmabzeichen geehrt zu werden. Die Übergabe erfolgt im Schulhof in der Schulgemeinschaft.

Am letzten Schwimmtag Dienstag, 27.07.2021, machen wir Spaßbaden.

Dazu haben wir kleinere Schwimmutensilien gekauft, die wir gut transportieren und in unserer Schule lagern können.

Sehr gerne hätten wir noch eine Schwimminsel. Die müsste allerdings in Hornberg bleiben.

Deshalb ist es vielleicht sinnvoller, wenn sie für alle nutzbar vom Förderverein Freibad Hornberg angeschafft wird.

Wir stellen uns sowas vor:

<https://www.kuebler-sport.de/spielfloss-config-w7363.html?sku=W7363>

Wir von der Vorstandschaft hatten letzte Woche am Freitag unsere Arbeitssitzung und haben dort beschlossen, dass wir 2 Schwimminseln beschaffen werden, die dann den Schulen und Schwimmkursen jederzeit zur Verfügung gestellt werden können für die kommende Badesaison 2022.

Hier wollen wir uns auch bei Bademeister Wolfgang Streng bedanken, der folgende Idee hatte und zwar uns dem FvFH einen eigenen Raum zur Verfügung zu stellen.

Dies wurde schon von der Seite der Stadt Hornberg Hr. Bürgermeister Scheffold abgesegnet und wir werden im Herbst damit beginnen, diesen für unsere Ansprüche zu sanieren.

Mit den noch 2 ausstehende Schwimmkursen in den Sommerferien von Nadine Herrmann, können wir mit Stolz verkünden, das über 80 Kinder das Schwimmen, erlernt und natürlich verstärkt haben in der Badesaison 2021 in unserem Freibad Hornberg.

### **Sonnensegel wird dankend von Familien angenommen!**

Wir haben Euch noch nicht darüber informiert, aber die meisten von Euch haben es schon im Freibad gesehen und wir wurden auch schon mit sehr viel Lob von den Badegästen bedacht.

Das neue Sonnensegel, ist das Großprojekt vom FvFH für diese Jahr gewesen und wir konnten dies gemeinsam mit der Stadt Hornberg und dem Bauhof stemmen.

Finanziell wurde das Projekt von unserer Bürgerstiftung Hornberg unterstützt in Höhe von € 3.070,00 dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken!

Nur das gute Zusammenspiel von der Stadt Hornberg (Bauhof), Bürgerstiftung und dem FvFH hat es möglich gemacht, dass wir in den letzten Jahren unseren Spielbereich und Aktivitätsbereich erweitern konnten und somit auch die Attraktivität unseres Freibads.



Mit herzlichen Grüßen und vielen Dank!  
Förderverein Freibad Hornberg e.V.  
Erster und Zweiter Vorstand  
Tommy Reinbold und Inka Heyl



### Das Hornberger Schießen des Monats Juli 2021

Die „Ärzte Zeitung“ hatten wir noch nicht in unserer Sammlung. Aber auch dort ist das Hornberger Schießen ein Begriff: „Der Versuch der EU-Kommission, Corona-Impfstoff von AstraZeneca einzuklagen, endet wie das sprichwörtliche Hornberger Schießen: Der Hersteller muss liefern – doch lange nicht soviel, wie erhofft.“ Weitere Zitate finden sich unter [www.freilichtbuehne-hornberg.de](http://www.freilichtbuehne-hornberg.de). Karten für die Saison 2021 gibt es im Ticket Shop auf [www.freilichtbuehne-hornberg.de](http://www.freilichtbuehne-hornberg.de) und vor Ort bei der Tourist Info Hornberg. Aufgrund der Abstandsvorschriften ist die Anzahl der Sitzplätze begrenzt. Am Platz besteht DERZEIT keine Maskenpflicht.

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



### Einladung zur Gartenschau Überlingen

Die katholische Frauengemeinschaft Hornberg lädt für Donnerstag, dem 5. August, zu einem Besuch der Landesgartenschau in Überlingen am Bodensee herzlich ein. Nach dem Motto „Erfrischend – Grenzenlos – Gartenreich“ soll bei einem Rundgang die blühende Begeisterung dieser Veranstaltung erlebt werden.

Man trifft sich um 9 Uhr am Bahnhof Hornberg zur gemeinsamen Abfahrt mit der Schwarzwaldbahn.

Anmeldung und nähere Informationen bei der Vorsitzenden Melanie Weißer, Tel. 6647.

Herzliche Einladung!



LandFrauen  
Hornberg-Reichenbach-  
Niederwasser

### Jahreshauptversammlung der Landfrauen

Die Landfrauen Hornberg-Reichenbach-Niederwasser laden zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Unter Einhaltung der geltenden Coronamaßnahmen findet am 10. August 2021 die Jahreshauptversammlung der Landfrauen im Gasthaus Krone in Reichenbach statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.



### Fahrt an den Bodensee am 04. August 2021

Am **Mittwoch, 04. August 2021** unternehmen die NaturFreunde Hornberg ihr nächstes Wochentags-Unternehmen an den **Bodensee**.

Wir fahren mit der Bahn nach Friedrichshafen und besuchen das Schulumuseum, das seit 1980 besteht. Neben der Dauerausstellung -Schulentwicklung und-geschichte mit dem Schwerpunkt auf Baden und Württemberg ist auch eine Sonderausstellung über das Schulleben aber auch der Erziehung, Kindheit und Jugend gewidmet. Im Anschluss steht den Teilnehmern Zeit zur freien Verfügung bevor wir das Schiff besteigen, das uns nach Konstanz bringt. Von dort geht es mit der Bahn zurück nach Hause.

Nach den Hygienevorschriften ist eine **FFP Maske** mitzuführen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wir bitten um Anmeldung **bis Montag, 02.08.2021**.

Treffpunkt: 09:15 Uhr, Bahnhof Hornberg.

Organisation und Auskunft: Gerda Lehmann/Wolfgang Faißt.

Tel. 0 78 33 – 9 65 18 60 oder [gerda.lehmann1@gmx.de](mailto:gerda.lehmann1@gmx.de)



### Hornberger Leichtathleten erfolgreich bei badischen Meisterschaften

Am vorletzten Wochenende nahmen 4 junge Athleten vom TV Hornberg an den badischen Blockwettkämpfen in Konstanz teil. Am Samstag starteten die U16 Athleten Hannah Runge (W14) und Simon Esslinger (M15) im Block Wurf. Hannah Runge gelangen im Kugelstoßen mit 9,05 m und im Weitsprung mit 4,19 m sehr gute Weiten. Auch in den anderen drei Disziplinen konnte sie gut mithalten und belegte am Ende den 5. Platz. Bei den Schülern M15 landete Simon Esslinger nach seinen 5 Disziplinen ebenfalls auf dem 5. Platz.

Am Sonntag fand dann der Wettkampf für die U14 Schüler statt. Für Julia Esslinger und Hanna Lauble war dies der erste größere Wettkampf. Hanna Lauble (W12) überzeugte im Block Sprint Sprung und erzielte in allen 5 Disziplinen sehr gute Leistungen. Über die 60m Hürden gelang ihr in 10,78s ein super Lauf, der viele Punkte brachte. Am Ende durfte sie sich über die Silbermedaille freuen. Julia Esslinger (W12) startete im Block Wurf und konnte in den Wurf Disziplinen sehr gut mithalten. Sie hatte aber leider im 60m Hürdenlauf mit der Aufregung zu kämpfen und verlor dadurch wertvolle Punkte. Trotz neuer Bestleistung beim abschließenden 75m Lauf fehlten ihr am Ende 10 Punkte auf den erhofften dritten Platz, etwas enttäuscht musste sie sich mit dem 5. Platz zufrieden geben. Vor der Heimfahrt ging es dann zum Abkühlen in den Bodensee. Insgesamt war es für die Betreuer und Sportler ein erlebnisreiches Wochenende in Konstanz.

Am vergangenen Wochenende standen gleich zwei badische Meisterschaften auf dem Programm. Für Andrea Effinger U18 ging es dabei am Samstag nach Schutterwald. Im Kugelstoßen (10,63m) und Speerwerfen (30,64m) schaffte sie ordentliche Weiten, konnte aber leider nicht ganz an ihre Bestleistungen anknüpfen. Hanna Runge startete am Sonntag in Lörrach im Kugelstoßen. Mit einer tollen Weite von 9,40m durfte sie sich über die Vizemeisterschaft freuen.



powered by



### Aqua-Fitness

Ab dem 08.06. immer Di & Fr 18:00 Uhr sowie Do 9:30 Uhr

#### \*\* Wichtige Hinweise \*\*

- Die aktuell geltenden Schutz- und Hygieneregeln sind einzuhalten!
- Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis und auf eigene Verantwortung.
- Die Kursdauer beträgt jeweils ca. 30 Minuten.
- Ansprechpartnerin bei Rückfragen: Anja Maurer, Tel. 07833-8545

## Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



## Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

### Gläubige verabschieden Nobs

*Der Hausacher Klosterplatz war voll besetzt, als am Sonntag, 25.07.2021 Pfarrer Christoph Nobs verabschiedet wurde. Trotz des unfreiwilligen Weggangs war es kein wehmütiger Gottesdienst.*

Mehr als 400 Christen aus Hausach, Gutach, Hornberg und Niederwasser waren am Sonntagvormittag auf den Hausacher Klosterplatz gekommen, um Pfarrer Christoph Nobs zu verabschieden. Zusammen mit seinem Vorgänger Gerhard Koppelstätter, seinem evangelischen Kollegen Dominik Wille und Gemeindeferentin Katharina Gerth zelebrierte dieser den Gottesdienst auf dem voll besetzten Klosterplatz.

Das Wetter spielte mit und die Trachtenträger aus Einbach und Gutach, die katholische Landjugend, die Frauengemeinschaft, die Landfrauen, Christen jeglicher Couleur, Kommunionkinder und Firmlinge, selbst die evangelischen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden der umliegenden Gemeinden sowie zahlreiche Vertreter der politischen Gemeinde brachten Nobs ihre Wertschätzung zum Ausdruck und bedauerten allesamt seinen Weggang. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch ein Bläserensemble der Hausacher Stadtmusik, einem Schola-Chor der Kirchenchöre Hausach und Niederwasser sowie dem „Astrágalos“-Chor.

#### Offen für Begegnungen

Es war kein romantisierter, wehmütiger Gottesdienst, den Christoph Nobs gestaltete, sondern ganz seiner Art entsprechend ein fröhlicher und vorausschauender, der die Menschen mitnahm und für manchen Lacher sorgte. „Gott führt mich hinaus in die Weite“ war sein Primizspruch und dementsprechend sein Handeln. Die Deutung des Lebens entsprechend des zweiten Vatikanischen Konzils „die Kirche möchte in der Zeit sein“; bedeute ein stabiles Fundament, eine gesunde Basis, in dem nicht auf alten unveränderlichen Vorgaben beharrt werde. Wichtig sei es, die Dynamik mitzunehmen, offen zu sein für Begegnungen und Dinge zuversichtlich anzupacken. Der Ausdruck „Gott ist schon früher da als der Missionar“; zeigt die Haltung Nobs.

Nach tosendem Beifall, „Standing Ovations“ und dem lauthals geschmetterten „Die Gedanken sind frei“, das Nobs bereits für seine Beerdigung ausgewählt hat, bedankten sich zahlreiche Redner bei ihm. Anschließend standen die Gottesdienstbesucher zusammen, diskutierten, organisierten die Teilnahme an der geplanten Demo am Dienstag, 27.07.2021 in Freiburg und die weiteren Aktionen.

1662 Unterschriften sind laut der Pfarrgemeindevorsitzenden Monika Tschersich zusammengekommen. Sie teilte mit, dass nach einem Gespräch mit Monika Kastner, der Vorsitzenden des höchsten Laiengremiums das Thema mit Bischof Stephan Burger besprochen wird. Christoph Nobs genoss die vielen Gespräche mit den Gläubigen, die ihm persönlich ihren Dank aussprachen und für die Zukunft alles Gute wünschten.



*Zahlreiche Redner verabschiedeten Pfarrer Nobs (von links): Gerhard Koppelstätter, Dominik Wille, Monika Tschersich, Katharina Gerth, Wolfgang Hermann, Siegfried Eckert und Christoph Nobs mit Trachtenträgern aus Einbach und Gutach.*



*Danach gab es von den - laut Pfarrgemeinderat - mehr als 400 Besuchern „Standing Ovations“*

Michaela Keller, Offenburger Tageblatt

## Sommerausstellung im Kunstmuseum: „Die Heimat neu entdeckt“

Fotografien von Wolfgang Ott und Björn Rohr im Fokus - Im Gespräch mit Wolfgang Ott

Die Fotografien von Wolfgang Ott und Björn Rohr sind alle in der nahen Umgebung entstanden und doch präsentieren sie unsere Heimat aus einer völlig neuen Perspektive. Für Björn Rohr sind es Landschaften, für Wolfgang Ott Makrofotografien.

Im Gespräch mit Wolfgang Ott zeigt sich der Fotograf auch als Philosoph. Mit einem Zitat von Goethe beginnt er: „Das Höchste, wozu der Mensch gelangen kann, ist das Erstaunen.“ Dann erklärt er seine Faszination für die Natur näher: „Wenn ich mit meiner Kamera in der Natur umherstreife, erfreue ich mich immer wieder aufs Neue an den mannigfaltigen Lebensformen, die es zu entdecken gibt.“

Seine Augen funkeln, seine Stimme ist voller Begeisterung als er seine Leidenschaft näher erläutert: „Durch die Makrofotografie gelingt es mir, zum Beispiel den Insekten, Schnecken, Pflanzenblüten sehr nahe zu kommen, ihren Aufbau zu erspüren, und für die weitere Betrachtung festzuhalten. Für dieses Hobby ist es nicht notwendig, weit zu reisen; nein, vielmehr kann ich ums Haus und in der näheren Umgebung lohnende Motive finden. Toll ist, dass ich inzwischen die Möglichkeiten habe, in Gutach und Umgebung in Gärten fotografieren zu dürfen. Immer neue Pflanzen und Kleinlebewesen vergrößern so meinen Motivschatz. Im vergangenen Winter hatte ich die Möglichkeit, mit gefrorenen Seifenblasen einen neuen Fotografiebereich kennen und schätzen zu lernen.“

„Die Ausstellung hier im Kunstmuseum Hasemann-Liebich zeigt einen Überblick über meine fotografische Ausrichtung. Mit dem Verkauf der Fotos - in 8-farb Fine Art Digitaldruck auf Dibond - möchte ich abzüglich der Druckkosten die Museumsarbeit finanziell unterstützen.“

*Jean-Philippe Naudet*

Info: Die Sommerausstellung „Die Heimat neu entdeckt“ ist vom 4. Juli bis zum 29. August 2021 im Kunstmuseum Hasemann-Liebich, Kirchstraße 4 in Gutach zu sehen. Achtung, neue Öffnungszeiten: samstags, sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr. Weitere Informationen und Programm: [www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de](http://www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de)



*Weichkäfer bei der Wasseraufnahme  
Foto: Wolfgang Ott*



*Naturliebhaber Wolfgang Ott  
strahlt neben dem Gutacher  
„Liesele“*



## Neues vom Rathaus

### 48 Modernisierungen gefördert

„Wir haben uns alle angestrengt. Das ist ein interessanter Blick zurück und es ist großartig, dass es dieses Programm gibt“, sagte der Gutacher Bürgermeister Siegfried Eckert in der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 21.07.2021 zum Tagesordnungspunkt Landessanierungsprogramm Ortsmitte mit der Vorstellung der Schlussabrechnung durch Andrea Gaede von der Kommunalentwicklung. Alle seien überzeugt gewesen, der Kurpark werde gut angenommen. Dieser beschäftige aber immer noch und sei deshalb noch nicht durch, so Eckert. Der Gemeinderat beschloss im März 2009 die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Ortsmitte und insgesamt wurden seither 48 Modernisierungsmaßnahmen gefördert. Die Gemeinde beteiligte sich mit einem Wohnhaus und dem Rathaus im baulichen Sektor. „Seit 50 Jahren eine Erfolgsgeschichte“, kommentierte Andrea Gaede die Städtebauförderung. Innerörtliche Flächen zu mobilisieren sei aktueller denn je und sei schon immer Thema gewesen. Die Fördermittel für Gutach seien alle vollständig abgerufen worden, die Eigentümer hätten zum Wohl der Gemeinde investiert. Denn die Maßnahme löste einen Investitionsschub in Höhe von rund 6,9 Millionen Euro für den privaten und öffentlichen Bereich aus. Das Zahlenwerk wurde erst am Mittwoch noch einmal aktualisiert. 1,652 Millionen Euro wurden insgesamt ausgegeben, 1,633 Millionen Euro betrug der Förderrahmen und die Finanzhilfe für die Gemeinde Gutach insgesamt 980 000 Euro (60 Prozent). Es sei eine tolle Sache, wenn Private investieren, denn nur dann könnten auch die ortsansässigen Gewerbetreibenden existieren, sagte Gaede. „Die Fördertöpfe sind ein süßes Gift. 40 Prozent kamen von der Gemeinde. Das war es uns wert, aber man muss das auch stemmen können. Und 48 Objekte sind ein Wort“, lobte Eckert auch seinen Gemeinderat für dessen Entscheidung. Es gäbe schon noch das ein oder andere zum Verwirklichen, so Gemeinderat Thomas Albrecht (Freie Wähler) und Gemeinderat Gerhard Wöhrle (SPD) freute sich, dass so viele mitmachten und der Ort aufgewertet wurde.

*Petra Epting, Offenburger Tageblatt*



*Gutachs Rathaus wurde mit Zuschüssen aus dem Landessanierungsprogramm modernisiert.  
Foto: Claudia Ramsteiner*

### Zehn neue Bauplätze

*Der Gemeinderat Gutach stimmt für den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans „Lindenmatte“, diskutiert länger über einen zunächst nicht vorgesehenen Gehweg und findet Kompromiss.*

Bauwillige dürfen sich freuen: Auf Beschluss des Gemeinderats wird in Gutach ein neues Wohngebiet mit zehn Bauplätzen realisiert. Mit diesem soll vor allem dem anstehenden Bedarf Bauwilliger für die kommenden Jahre Rechnung getragen werden. Planer Ralf Burkart vom Planungsbüro Fischer aus Freiburg stellte in der Sitzung am Mittwoch den Entwurf für die „Lindenmatte“ vor. Durch das neu geplante Wohngebiet werde eine sinnvolle Ergänzung der Bebauung geschaffen sowie Flächen im Bereich der „Linde“ vor- und freigehalten für geplante Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aktivierung des Gasthauses. Richtung Süden entsteht eine neue, sechs Meter breite Straße. Wie viele Bäume gefällt werden sollen, werde derzeit geprüft. Auch der Artenschutz laufe noch. Als Ausgleich für die betroffenen Biotope und Mähwiesen sei eine große Suche angelaufen. Mit Bereichen im Sulzbachtal sei man hier auf einem guten Weg, diesen Ausgleich leisten zu können. Lärm- und Hochwasseruntersuchungen gab es ebenso. Das Gebiet sei vorher größer geplant gewesen und wurde nun kleiner, informierte Burkart. So wolle man auch keine übermäßig großen Flächen ausweisen. Die Bauplätze sollen je rund 500 Quadratmeter umfassen. Bürgermeister Siegfried Eckert berichtete aus einem Orts-termin zur Erschließung, dass den dortigen Anliegern eine Ringstraße lieber sei als eine Sackgasse. Außerdem könne künftig nicht mehr bei der „Linde“ geparkt werden. „Alles muss neu angelegt werden“, sagte er. Gemeinderätin Karla Wöhrle (CDU) erkundigte sich nach der Nutzung von Versickerungswasser und Solar, was den künftigen Bauherren auf freiwilliger Basis vorgeschlagen werden soll. „Eine sinnvolle Sache“, befand der Planer. Eine Empfehlung könne nicht schädlich sein, ergänzte der Bürgermeister. Auf Anregung von Gemeinderat Stefan Herr (Freie Wähler) wird aufgenommen, dass die landwirtschaftlichen Arbeiten, die seit Jahrzehnten in diesem Gebiet verrichtet werden, hinzunehmen sind. Nicht dass es irgendwann noch zu solchen Dingen wie in Hornberg komme, wo die Kirchenglocken nicht mehr läuten dürfen, bemerkte er. Eine längere Diskussion entwickelte sich schließlich zum vom Planer zunächst nicht vorgesehenen Gehweg. „Der Gehweg kostet weitere Fläche und ist bei dieser Menge an Bauplätzen nicht nötig“, begründete dieser. Das sah auch Stefan Herr so, der zu bedenken gab, dass man doch keine engen Straßen mehr wolle. Die Gemeinderäte Mike Lauble (CDU) und Kathrin Ecker (FDP) sahen das anders und plädierten vehement für einen Gehweg, gerade im Hinblick auf die mögliche Ansiedelung junger Familien mit Kindern. Gemeinderätin Susanne Heinzmann (FDP) bat ferner darum, die bestehende Straße zwischen Baugebiet und Ramsbachweg 20 „aufzuweiten und herzurichten“. Hier sei man bereits in Gesprächen mit den Grundstückseigentümern, berichtete Eckert.

#### „Weise Entscheidung“

Der Rat einigte sich schließlich auf einen 1,5 Meter breiten Gehweg für die neue Straße in Richtung der „Linde“ und darauf, im unmittelbaren Baugebiet eine Spielstraße einzurichten, in der dann sowieso nur Schrittgeschwindigkeit gefahren werden darf. „Eine weise Entscheidung“, freute sich Bürgermeister Eckert über die einstimmigen Beschlüsse, auch zum nochmaligen Aufstellungsbeschluss und zur öffentlichen Auslegung für einen Monat sowie zur Beteiligung der Behörden.

**Bauplatzvergabe:**

Auf Nachfrage von Gemeinderätin Karla Wöhrle (CDU) antwortete Bürgermeister Siegfried Eckert, dass man das Vergabeverfahren für die zehn neuen Bauplätze in der „Lindenmatte“ im Herbst angehen sollte. Das Interesse sei groß, betonte er.

Petra Epting, Offenburger Tageblatt



Die roten Vierecke sind die zehn neuen Bauplätze des künftigen Wohngebiets, dessen Straße zur Spielstraße ausgewiesen werden soll. Die Straße ins Wohngebiet (gelb) soll einen 1,5 Meter breiten Gehweg bekommen.

Foto: Ralf Burkart

## Programm ist Erfolgsgeschichte

### Förderung | Schlussabrechnung zum Landessanierungsprogramm »Ortsmitte« in Gutach vorgestellt

Die Schlussabrechnung zum Landessanierungsprogramm »Stadtmitte« ist in der jüngsten Gutacher Gemeinderatsitzung vorgestellt worden. Andrea Gaede von der Kommunalentwicklung GmbH stand für Fragen zur Verfügung. Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets »Ortsmitte« wurde im Jahr 2009 vom Gemeinderat beschlossen. Der vom Regierungspräsidium bewilligte Förderrahmen betrug laut Sitzungsvorlage 1633333 Euro. Die Finanzhilfe betrug somit für Gutach insgesamt 980000 Euro (60 Prozent), die restlichen 40 Prozent mussten von der Gemeinde geschultert werden.

#### Kurpark wurde aufgewertet

48 Modernisierungsmaßnahmen wurden durchgeführt, darunter viele private Projekte. Aber auch die Sanierung des Rathauses und die deutliche Aufwertung des Kurparks wurden so gefördert. Der Kurpark konnte durch Grunderwerb und den Abbruch eines älteren Gebäudes erweitert werden. An der B33 wurden die Gehwege verbreitert. Das Programm sollte im April 2019 auslaufen, es wurde jedoch ein Antrag auf eine Verlängerung gestellt. So sollte damals auch ein eventueller neuer Eigentümer der »Linde« profitieren. Die Linde gehörte damals noch der Gemeinde und war noch nicht an Wolfgang Scheidtweiler verkauft.

Das Landessanierungsprogramm sei eine Erfolgsgeschichte, private Eigentümer hätten zum Wohle der Gemeinde investiert, so Bürgermeister Siegfried Eckert. »Das Programm ist eine tolle Sache, das hätten wir sonst nicht geschafft«, bekräftigte Thomas Albrecht (FWV) dies. Und Gerhard Wöhrle (SPD) fand es »toll, dass so viele mitge-

macht haben«.

Eckert bezeichnete Fördertöpfe dieser Art, bei denen die Gemeinde 40 Prozent zahlen muss, als »Süßes Gift«, denn so verlockend es sei, müsse die Gemeinde in der Lage sein, ihren Anteil zu tragen.

Der Bürgermeister lobte im Rückblick auf das Programm Gaedes Vorgänger bei der Kommunalentwicklung, Roland Hecker. Er habe bei den Projekten immer ausführlich beraten. Das Landessanierungsprogramm in Gutach sei zu einer Erfolgsgeschichte geworden, die Ziele wurden erreicht.

### Info: Zahlen

Die Maßnahmen im Rahmen des Landessanierungsprogramms in Gutach lösten insgesamt einen Investitionsschub von circa 6,9 Millionen Euro für den privaten und öffentlichen Bereich aus. Der Bewilligungszeitraum lief am 31. Dezember 2020 ab.



Der Gutacher Kurgarten hat vom Landessanierungsprogramm sehr profitiert, er wurde erweitert und ist von der B33 aus besser zu sehen.

Christina Kornfeld, Schwarzwälder Bote

## Energiespar-Beratungen

### Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Haslach

Die bis zu 45 Minuten dauernde Energiespar-Erstberatungen in Haslach finden jeden ersten Donnerstag im Monat statt (außer an Feiertagen etc.).

Beratungsort ist: Stadtwerke Haslach, Alte Hausacher Straße 1, 77716 Haslach im Kinzigtal  
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0

### Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Offenburg

Jeden Mittwoch sind bis zu einstündige Energiespar-Erstberatungen bei der Ortenauer Energieagentur, Freiburger Straße 41, 77652 Offenburg möglich.

Andere Termine auf Anfrage. Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0

### Gebäude-Check vor Ort

Der bis zu zwei Stunden dauernde Gebäude-Check der Verbraucherzentrale ist eine Energiespar-Erstberatung vor Ort und ist montags bis freitags möglich.

Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro.  
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0.

Weitere Informationen unter [www.Ortenauer-Energieagentur.de](http://www.Ortenauer-Energieagentur.de)

# Kinderferien- programm 2021



Hallo Kinder,

bei folgenden Veranstaltungen sind noch wenige Plätze frei:

- |     |                |                   |  |
|-----|----------------|-------------------|--|
| 3)  | Di. 03.08.2021 | 10:00 - 13:00 Uhr | <b>Sporttag mit dem TuS Gutach</b>                                 |
| 7)  | Sa. 07.08.2021 | 13:00 - 17:00 Uhr | <b>Einblicke in die faszinierende Technik des Automodellsports</b> |
| 13) | Do. 19.08.2021 | 14:00 - 16:00 Uhr | <b>Der Wald im Wandel - Spaziergang mit dem Förster</b>            |
| 18) | Di. 31.08.2021 | 09:00 - 12:00 Uhr | <b>Rund ums Pferd</b>  |
| 19) | Mo. 06.09.2021 | 09:00 - 12:00 Uhr | <b>Rund ums Pferd</b>  |

Ihr könnt euch gerne bei der Tourist-Information, Tel. 07833/9388-50 anmelden!

## Geschenkideen des Tourismusvereins



Schwarze Baumwollstofftasche mit Gutach-Logo, 2,50 €

Sauerkirschlikör oder Kirschwasser, 8,00 €



Vesperbrett mit eingebranntem Gutach-Logo, 9,00 €

Holzstockschild mit Gutach-Logo, 18,00 €



LED-Taschenlampe mit Gutach-Logo in Metallbox, 25,00 €

Rucksack mit Gutach-Logo, 29,00 €



Diese tollen Geschenke sind in der Tourist-Information Gutach erhältlich.

## Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 16.07.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 25.06.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.



## Aus dem Gemeinderat

### Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 21. Juli 2021

#### **TOP 1: Landessanierungsprogramm „Ortsmitte“ - Vorstellung der Schlussabrechnung**

Der Gemeinderat nimmt von der vorgestellten Schlussabrechnung der Sanierung „Ortsmitte“ einstimmig Kenntnis.

#### **TOP 2: Bebauungsplan „Lindenmatte“**

##### **a) Vorstellung und Billigung des Entwurfs**

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Entwurfs des Bebauungsplans „Lindenmatte“ zur Kenntnis und billigt diesen einstimmig.

##### **b) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans „Lindenmatte“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB i. V. m. § 13 a BauGB.

**c) Beschluss zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. Verfahren nach § 13 b BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. Verfahren nach § 13 b BauGB.

**TOP 3: Ergänzungssatzung „Wählerhöfe“ – Erweiterung**

**a) Vorstellung und Billigung des Entwurfs**

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Entwurfs der Ergänzungssatzung „Wählerhöfe“ – Erweiterung zur Kenntnis und billigt diesen einstimmig.

**b) Aufstellungsbeschluss für die Erweiterung der Ergänzungssatzung „Wählerhöfe“ gem. § 34 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 13 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Wählerhöfe“ – Erweiterung gem. § 34 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 13 BauGB.

**c) Beschluss zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung „Wählerhöfe“ – Erweiterung und die Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 BauGB.

**TOP 4: Fragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 5: Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23. Juni 2021**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23. Juni 2021 mit neun Ja-Stimmen, bei zwei Enthaltungen.

**TOP 6: Vollzugsmeldung der Verwaltung**

Bürgermeister Eckert berichtet den Vollzug zu den in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 23. Juni 2021 gefassten Beschlüssen.

**TOP 7: Behandlung von Baugesuchen**

**a) Umnutzung Ferienwohnung zur Wohnung im Obergeschoss auf Flst.Nr. 1088, Am Bühl 7**

Der Gemeinderat stimmt dem Baugesuch „Umnutzung Ferienwohnung zur Wohnung im Obergeschoss auf Flst.Nr. 1088, Am Bühl 7“ einstimmig zu.

**b) Bauvoranfrage für den Abbruch eines bestehenden Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienhauses mit zum Hof gehörenden Nebenräumen auf Flst.Nr. 752/2, Unterrain 2**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch „Bauvoranfrage für den Abbruch eines bestehenden Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienhauses mit zum Hof gehörenden Nebenräumen auf Flst.Nr. 752/2, Unterrain 2“

**TOP 8: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf von zwei Grundstücken mit einer Fläche von ca. 5.860 m<sup>2</sup> bzw. von ca. 292 m<sup>2</sup> im Gewerbegebiet „Hirschacker II“ an zwei Gewerbetreibende zu.

**TOP 9: Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben**

**a) Weggang katholischer Pfarrer Christoph Nobs**

Bürgermeister Siegfried Eckert nimmt kurz Stellung zum Weggang des katholischen Pfarrers Christoph Nobs. Er und Gemeinderat und Bürgermeister-Stellvertreter Mike Lauble waren bei der Bekanntgabe der Entscheidung zur Versetzung von Pfarrer Christoph Nobs in der Pfarrgemeinderatssitzung am 5. Juli 2021 in Hornberg anwesend.

Ebenso geschockt war man über diese Entscheidung, wie auch über das „Nicht-Kommunizieren“ im Vorfeld. Die drei Bürgermeister der betroffenen Kirchengemeinden haben beim Erzbischof Stephan Burger in Freiburg um ein klärendes Gespräch gebeten. Dies wird voraussichtlich Anfang September stattfinden. Weiter informiert er, dass die Verabschiedung von Pfarrer Christoph Nobs am Sonntag, 25. Juli 2021 stattfindet.

**b) Gemeindebesuch Landrat Frank Scherer**

Am 24. November 2021 wird Landrat Frank Scherer die Gemeinde Gutach besuchen, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Ein wichtiges Thema bei diesem Besuch wird der Bahnhof Gutach-Mitte sein.

**TOP 10: Anfragen aus dem Gemeinderat**

**a) Bedarfsumfrage Kindergarten „Unterm Regenbogen“**

Gemeinderätin Susanne Heinzman hat in der Tagespresse gelesen, dass der Elternbeirat des Kindergartens „Unterm Regenbogen“ eine Bedarfsumfrage macht. Sie war immer der Auffassung, dass dies Aufgabe des Trägers ist.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum informiert, dass der Elternbeirat keine Bedarfsumfrage im eigentlichen Sinn macht. Er fragt lediglich unverbindlich allgemeine Wünsche der Elternschaft ab. Er weist darauf hin, dass dies so im Kindergartenkuratorium besprochen wurde.

**b) Notfall-Alarmierung**

Gemeinderat Thomas Albrecht nimmt Bezug auf die aktuelle Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen und die damit verbundene Alarmierung. Es hat sich seiner Meinung nach gezeigt, dass die Digitalisierung nicht als Allheilmittel gesehen werden kann. Man sollte daher auf eine kombinierte Lösung aus digitaler Alarmierung und Sirenenalarmierung setzen.

Die Gemeinde sollte sich hier in Absprache mit der Feuerwehr Gedanken machen, ist auch Bürgermeister Siegfried Eckert der Auffassung.

Auf die Problematik angesprochen, erläutert Gemeinderat und Feuerwehrkommandant Stefan Herr, dass er die Alarmierung durch Sirenen mit gemischten Gefühlen sieht. Dies sei grundsätzlich auch als eine übergeordnete Aufgabe auf Kreisebene zu sehen. Man muss sich hier nicht nur kommunal, sondern auch überregional Gedanken machen. Man einigt sich darauf, dass Bürgermeister Siegfried Eckert zusammen mit Feuerwehrkommandant Stefan Herr und dem Kreisbrandmeister des Ortenaukreises nach einer Lösung suchen wird.

**c) Bauplatzvergabe Baugebiet „Lindenmatte“**

Gemeinderätin Karla Wöhrle möchte wissen, wie und wann die Bauplätze im neuen Baugebiet „Lindenmatte“ vergeben werden.

Man muss sich im Vergabeverfahren an genaue Vorgaben und Kriterien der EU halten, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Er ist in dieser Angelegenheit bereits im Gespräch mit Herrn Norbert Isele von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH. Dieser hat vorgeschlagen, die Vergabe im Herbst 2021 anzugehen.

**d) Lärmaktionsplan**

Gemeinderat Werner Heidig nimmt Bezug auf den in der letzten Sitzung beschlossenen Lärmaktionsplan. In diesem Zusammenhang verweist er auf den immer schlimmer werdenden Verkehr und regt an zeitnah Geschwindigkeitsüberwachungen einzuführen. Weiter ist ihm wichtig, auf die einwandfreien Zustände der Kanaldeckel zu achten, um so zusätzlichen Lärm zu vermeiden.

Bürgermeister Siegfried Eckert informiert, dass gerade ein defekter Kanaldeckel repariert wurde. Weiter regt er an, dass Hauptamtsleiter Fritz Ruf Kontakt mit Frau Annette Streif von der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis aufnimmt. Diese soll gebeten werden, noch im Jahr 2021 die neue Beschilderung anzuordnen.

**e) Verlegung Sulzbachstraße**

Gemeinderat Mike Lauble regt an, auch die Verlegung der Sulzbachstraße mit Frau Annette Streif von der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis zeitnah

abzustimmen.

#### **f) Schließung der Verbindungsstraße zwischen Hirschgasse und Hausach**

Gemeinderat Gerhard Wöhrle regt an, auch die Schließung der Verbindungsstraße zwischen Hirschgasse und Hausach mit Frau Annette Streif von der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis abzustimmen.

*Raphaela Weckerle*



**Liebenzeller Gemeinschaft Gutach**  
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 1.8.2021 um 19.00 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch, 4.8.2021 um 16.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde  
Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

*Walter Flaig*



In den letzten Wochen wurde auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, diese während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- Fahrradschlüssel (Fundort: Dorfbeck) Anfang Juni
- Fahrradbrille (Fundort: Farrenkopf) am 18.06.2021
- weiße Sonnenbrille mit orangenen Bügeln (Fundort: Prechtaler Schanze) am 04.07.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



#### **Katholische Kirchennachrichten Kommentar zum Abschieds-Gottesdienst von Pfarrer Christoph Nobs am 25. Juli 2021**

Schade, dass sich niemand vom Freiburger Erzbischöflichen Ordinariat zum Abschiedsgottesdienst des Priesters Christoph Nobs nach Hausach auf den Klosterplatz verirrt hat. Hier hätte er den für die Kirche so nötigen Aufbruchgeist, die gelebte Solidarität innerhalb der Ökumene und das Bekenntnis zum christlichen Glauben hautnah erleben können. Was die Christen der Gemeinden Hausach, Gutach, Hornberg und Niederwasser am Sonntagvormittag demonstrierten war ein eindeutiges Statement zur modernen „weiten“ Kirche, wie sie Christoph Nobs in seiner Predigt beschrieb und auch selbst verkörpert.

Und eines wurde beim heutigen Gottesdienst auch klar: die Christen der Seelsorgeeinheit Hausach-Hornberg haben noch lange nicht aufgegeben. Die Demonstration am Dienstag, 27.07.2021 in Freiburg vor dem Erzbischöflichen Ordinariat wird auch an den dortigen Verantwortlichen nicht einfach abprallen.

*Michaela Keller*



#### **Kindergarten und Elternbeirat bedanken sich**

In den letzten Wochen hat der Elternbeirat des Kindergartens ‚Unterm Regenbogen‘ mit zwei Aktionen Geld für die Wiederherstellung des Gartens nach Abschluss des im April begonnenen Umbaus eingesammelt.

Die Blumensamentütchen, die von den Kindern bemalt und vom Elternbeirat befüllt wurden, kamen sehr gut an und unterstützen nicht nur den Kindergarten sondern auch unsere heimische Insektenwelt. Mit den leckeren Kuchen im Glas, die von fleißigen Eltern gebacken und vom Elternbeirat verkauft wurden, war auch für das leibliche Wohl der Zweibeiner gesorgt.

Letzte Woche war es dann so weit und der stolze Betrag von 950 Euro wurde dem Kindergarten übergeben.

Danke sagen wollen wir allen kleinen Künstlern, Bäckern, Geschäften, die die Sachen angeboten haben, und natürlich allen, die mit ihrem Kauf und ihren Spenden die Aktionen unterstützt haben.

*Der Kindergarten und der Elternbeirat*



*Selina Lehmann (Kindergarten), Stefanie Kautzmann und Carline Rosmolen (beide Elternbeirat)*



## Müllabfuhr

### Abfallbeseitigung

#### Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis  
Tel. 0781/805-9600  
Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

#### Leerung der Mülltonnen

##### *Graue Tonne:*

Montag 09.08.2021  
Montag 23.08.2021  
Montag 06.09.2021

##### *Gelbe Säcke:*

Montag 02.08.2021  
Montag 16.08.2021

##### *Grüne Tonne:*

Mittwoch 04.08.2021  
Mittwoch 25.08.2021

#### *Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)*

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr  
und 13:00 bis 16:45 Uhr  
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



## Schulinfos



### Hasemann-Schule Gutach

#### **Verabschiedung kommissarischer Leiter Michael Mai – Hasemann-Schule Gutach**

„Es war uns eine Freude. Die Zeit mit Ihnen war wirklich toll, der Abschied fällt uns schwer“, sangen die Vierklässler der Gutacher Hasemann-Schule für Michael Mai. Der kommissarische Leiter wird die Schule zum Ferienbeginn verlassen.

„Mit ganz viel Dank aus Gutach gehen Sie nach Steinach nun zurück“, hieß es weiter in dem Lied. Als Nachfolger der Gutacher Schulleiterin Gudrun Rauber, wurde der Steinacher Rektor vor knapp zwei Jahren zum kommissarischen Schulleiter ernannt und leitete seither nicht nur die Georg-Schöner-Grundschulen in Steinach und Welschensteinach sondern auch die Gutacher Hasemann-Grundschule.

Ein Abschied falle immer schwer, fand Bürgermeister

Siegfried Eckert. „Nur wer weiß, wo er hingeln will, setzt die Segel richtig“, sagte Eckert. Mai habe den Kurs für die Schule genau gekannt und die Segel richtig gesetzt. „Als guter Steuermann segelten Sie sicher durch die aufgebraachte See“, spielte der Bürgermeister auf die Pandemie an. Deshalb gab es von Eckert für den scheidenden kommissarischen Schulleiter auch die Note „Sehr gut“ in allen Belangen: Für das Krisenmanagement und seine verantwortungsvolle Arbeit gegenüber den Kollegen.

„Die Hasemann-Schule hat einen hohen Stellenwert in der Gemeinde“, betonte Siegfried Eckert. Michael Mai habe zum Fundament einer soliden Bildung maßgeblich beigetragen. „Die Schüler haben gelernt, die Segel richtig zu setzen.“ Dies brachte ihm ein weiteres „Sehr gut“ ein.

Der Digitalisierung habe sich Mai nicht verschlossen. So lagen die Aufwendungen für die mobilen Endgeräte und Leihgeräte für Schüler und Eltern bei rund 74 000 Euro, für die es Zuwendungen in Höhe von knapp 40 000 Euro gab. „Sie sind mit Leib und Seele Lehrer“, dankte der Bürgermeister von Herzen. Dem Dank schlossen sich die Elternbeiratsvorsitzenden Andrea Baumann und Maike Greiner in Reimform an. Die Drittklässler legten zu „Cotton Eye Joe“ eine flotte Sohle aufs Parkett. Jeder Schüler der Grundschule schenkte ihm einen Daumenabdruck, als Blatt auf einem Baum. „Das können Sie sich in ihr Steinacher Büro hängen.“

„Mit Ihnen war es so richtig schön“, sprach Susanne Mogler für alle Kolleginnen zum Abschied. Über die netten Worte und die Aufführungen der Schüler freute sich Michael Mai.

„Das Schiff Hasemann-Schule ernannte mich völlig überraschend zum Kapitän“, erinnerte er. Doch er habe stets tolle Offiziere gehabt. „Wir liefen auf ein Riff, das hieß Baby-Boom“, ergänzte er schmunzelnd. Doch auch diese Hürde sei gemeistert worden. Nun werde Birgit Benkifer zu neuen Ufern aufbrechen, er selbst wird das Schiff in Steinach und Welschensteinach weiterführen.

„Ich trete in große Fußstapfen“, sagte Birgit Benkifer, die sich als neue Schulleiterin erstmals auch den Kindern vorstellte und sich schon auf das neue Kapitel in ihrem Leben freut.



*Der scheidende kommissarische Schulleiter Michael Mai (Mitte) und die neue Schulleiterin Birgit Benkifer (links daneben) umrahmt von den Kolleginnen, Bürgermeister Siegfried Eckert (links) und den Elternbeiratsvorsitzenden Andrea Baumann (von rechts) und Maike Greiner.*

*Christiane Agüera, Offenburger Tageblatt*



Hasemann-Schule | Hauptstraße 18 | 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn)

**Grundschule mit Grundschulförderklassen**

Tel. 07833-7693 | Fax 07833-331 | GfK Tel. 07833-6079  
e-mail: sekretariat@hasemannschule.de

### Betreuungsangebot an der Hasemann-Schule im Schuljahr 2021/2022

Auch im Schuljahr 2021/2022 wird ein Betreuungsangebot von der Hasemann-Schule angeboten. Ein verlässlicher Schulvormittag ist durch die „Verlässliche Grundschule“ (8:30 Uhr – 11:55 Uhr) gewährleistet. Die ergänzende Betreuung ist eine freiwillige, bedarfsorientierte Leistung des Schulträgers (Gemeinde Gutach). Diese erstreckt sich auf die Zeiten vor oder nach dem Unterricht, so dass letztlich eine Betreuung **von 07:30 Uhr bis 08:15 Uhr** und **von 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr** garantiert ist.

Die Betreuung der Schulkinder findet zu Schulzeiten statt, nicht in den Schulferien. Der Elternbeitrag beträgt aktuell pro Monat 30,00 € und soll zum neuen Schuljahr erhöht werden. Die Erhöhung wird erst zu Beginn des neuen Schuljahres feststehen und muss mit dem Schulträger noch abgestimmt werden. Der neue Beitragssatz wird zum Beginn des neuen Schuljahres mitgeteilt. Die Betreuung kann monatlich gebucht werden. Die Meldung erfolgt bis zum 1. des Monats im Sekretariat. Der Monat August ist kostenfrei, 11 Monate werden bezahlt.

Die Betreuungsperson ist über eine eigene Festnetznummer in den Betreuungszeiten jederzeit erreichbar.

Der Mittagstisch wird von der Ortenauer Fernküche beliefert. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 3,20 € pro Mahlzeit. Mineralwasser wird von der Schule besorgt und ist im Preis für die Mahlzeiten enthalten. Alternativ kann den Kindern auch ein Mittagsvesper mitgegeben werden.

Die Betreuung beginnt ab dem 1. Schultag (Mo., 13.09.2021). Mittagessen kann aus organisatorischen Gründen jedoch erst ab den 20.09.2021 angeboten werden.

Falls Sie an der Schulkindbetreuung im kommenden Schuljahr interessiert sind, werfen Sie bitte den ausgefüllten Abschnitt in unseren Briefkasten neben der Eingangstür oder geben ihn im Rathaus, Hauptstr. 38, Gutach ab. Sie erhalten dann im neuen Schuljahr das verbindliche Anmeldeformular.

*Michael Mai*  
Kommissarische Schulleitung



- Ich bin interessiert an dem Betreuungsangebot       Wir wünschen für unser Kind ein Mittagessen
- Gewünschte Betreuungszeit \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name des Kindes

\_\_\_\_\_  
Klasse/Kindergarten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



## Sonstiges

### Findling

iwrem altersheim  
ganz langsam im ringelrum  
segelt e habicht

Wendelinus Wurth

### Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 1. August 2021

Ist's von Petri bis Lorenzi (10.08.) heiß,  
dann bleibt der Winter lange weiß.

## Rezept der Woche

### Aprikosen-Dessert im Glas

#### Für die Fruchtfüllung:

400 g Aprikosen  
1 EL Zitronensaft  
1 Vanilleschote  
1 EL Zucker  
100 g Amarettini

#### Für die Creme:

500 g Magerquark  
2 EL Zucker  
200 g Sahne

#### Zubereitung:

Sechs Dessertgläser à 150 ml bereitstellen. Für die Fruchtfüllung Aprikosen waschen, putzen. In feine Spalten schneiden. Vanilleschote längs aufschneiden, Mark herauskratzen und beiseite stellen. Ausgekratzte Vanilleschote zusammen mit 2 EL Wasser, Früchten, Zitronensaft und Zucker in einen Topf geben und 3 Min. bei geringer Hitze köcheln lassen. 6 Aprikosenspalten zum Garnieren beiseite legen. Vanilleschote entfernen.

Aprikosen nach dem Kochen fein pürieren. Amaretti-Kekse grob bröseln, 1-2 EL zum Garnieren beiseite legen. Für die Creme Quark mit Mark der Vanilleschote und Zucker verrühren. Sahne steif schlagen und unterheben. Hälfte der Creme auf die Gläser verteilen. Darauf die Amaretti-brösel geben und mit Aprikosenpüree bedecken. Restliche Creme darauf verteilen, mit beiseite gelegten Aprikosenspalten und Keksbröseln garnieren.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: [www.heizmanns-rezepte.de](http://www.heizmanns-rezepte.de)



## Veranstaltungen

### Sommerferienprogramm im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

#### Tägliche Mitmachaktionen für Kinder und Familien

1. August bis 12. September, täglich 11 bis 16 Uhr

Ein buntes Ferienprogramm für Kinder und Familien bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auch in diesem Jahr. Täglich von 11 bis 16 Uhr können die jungen Museumsgäste während der Sommerferien in Baden-Württemberg, vom 1. August bis zum 12. September, wieder an vielfältigen Mitmachaktionen teilnehmen.

Über 20 verschiedene Programmpunkte bieten in den sechs Wochen jeden Tag reichlich Gelegenheit zum Mitmachen und Ausprobieren. Vom Gestalten eines Lesezeichens über das Herstellen von Seife bis hin zum Bau einer kleinen Garderobe: für jeden ist etwas Passendes dabei. Beim Binden von Bürsten und beim Tonen können sich die Kinder selbst in historischem Handwerk versuchen. Beim Sommerferienprogramm ist sowohl handwerkliches Geschick als auch künstlerische Raffinesse gefragt.

Zum „Sommerfest auf dem Land für Familien“ lädt das Freilichtmuseum am Sonntag, den 29. August, von 11 bis 16 Uhr zu Mitmachstationen und Spielen auf dem gesamten Gelände ein.

Um an den verschiedenen Programmen während der Ferien regelmäßig teilnehmen zu können, empfiehlt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Jahreskarte für Familien zum Preis von 50,00 €. Die Teilnahme ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Anmeldung über den Kalender auf der Homepage [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de), per E-Mail an [info@vogtsbauernhof.de](mailto:info@vogtsbauernhof.de) oder unter Tel.: 07831 93560 möglich.

Im August haben die Museumsgäste eine Stunde länger Zeit das Gelände und die Schwarzwälder Höfe zu erkunden. Das Freilichtmuseum ist im August täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet.

Detaillierte Angaben zu den Einzelangeboten und das gesamte Sommerferienprogramm im Überblick können unter [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) eingesehen werden.



Vom 23. bis 25. August steht beim Sommerferienprogramm das Bürstenbinden auf dem Programm.

## Offene Gartentür, der Garten ist gerichtet für Samstag, 31. Juli 2021

Zum 5. Mal öffnen Friedhilde und Hans Heinzmann, Am Turm 11, 77793 Gutach

**am Samstag den 31. Juli 2021 von 14:00 bis 19:00 Uhr**

ihre Gartenanlage für interessierte Besucher. Der Garten hat sich in den letzten zehn Jahren so entwickelt wie er sich jetzt darstellt. Als älterer Bestand sind ein Kirschbaum und ein Walnussbaum integriert. Das Gewächshaus ist zwar schon ca. 40 Jahre alt, aber modernisiert.

Was den Wohlgefühlcharakter für Mensch und Tier ausmacht, ist vor allem die Pflanzenvielfalt. Im Garten blüht das ganze Jahr etwas, demzufolge freuen sich die Bienen und Insekten immer über einen „gedeckten Tisch“. Verschiedene Hortensienarten und viele unterschiedliche Sonnenblumen zeigen ihr tolles Wachstum und ihre wunderschönen Blüten.

Ein kleiner Rosengarten verströmt wunderbare Düfte. Indianerflieder und Samthortensien sind besonders schön. Ein Gebirgsgarten nur mit Pflanzen aus dem Gebirge blüht in allen Farben. Der Rosenbogen ist im Moment leider verblüht. Die Einfassung um den Haus- und Gemüsegarten besteht aus Buchs, der schon vor langer Zeit gepflanzt wurde.

Im Gartenhaus, unter Bäumen, im Pavillon und in schattigen Ecken bieten Stühle und eine große Bank Sitzgelegenheiten für Besucher.

Das Neueste ist ein besonderes voll bepflanzttes Hochbeet in Hufeisenform.

Das Gute an der offenen Gartentür ist, dass Besucher sich hier neue Anregungen holen oder manchmal im Gegenzug auch dem Besitzer wertvolle Tipps geben können.

So haben Friedhilde und Hans Heinzmann beispielsweise in einem anderen Garten gesehen, wie man auch Kartoffeln pflanzen kann.

Die Besucher sind angehalten, die Corona - Hygienevorschriften einzuhalten.

Die Eheleute Heinzmann freuen sich auf viele Gartenfreunde und interessierte Besucher!



## Musikalischer Sonntag im Vogtsbauernhof

Sonntag, 1. August, 11 bis 17 Uhr

„Musikanten spielt auf“ heißt es am Sonntag, den 1. August, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach.

Die Gäste des Freilichtmuseums dürfen sich an diesem Sonntag auf einen musikalischen Tag im Vogtsbauernhof freuen. Verschiedene Künstlerinnen und Künstler sind zu Gast und untermalen den Museumsbesuch mit Musik. Ab 11 Uhr tritt eine jugendliche Flötengruppe der Musikschule Offenburg, Zweigstelle Wolfach, unter der Leitung von Kathrin Krichel am Efringer Schlössle auf. Ebenfalls ab 11 Uhr ist die Moschmusik Biberach vor Ort und sorgt mit zünftiger Blasmusik für gute Stimmung. Alois Fleig aus Ettlingen spielt von 11 bis 16 Uhr auf seiner Drehorgel an verschiedenen Plätzen im Museum.

Traditionelles Handwerk im Original ergänzt das Tagesprogramm. Von 11 bis 17 Uhr zeigen und erklären die Korbflechterin, die Schnapsbrennerin, die Bürstenbinderin und der Schwarzwaldmaler ihre Arbeiten. Zur selben Zeit haben die Besucher die Gelegenheit, in der von Schwarzwälder Füchsen gezogenen Pferdekutsche eine Rundfahrt über das Museumsgelände zu unternehmen. Ab 11 Uhr wird auch der Holzbackofen eingehitzt. Zum Probieren stehen frische Datschkuchen und Holzofenbrot bereit.

Zum Beginn des Sommerferienprogramms bauen die jüngsten Museumsgäste, passend zum Tagesthema, eine kleine Trommel. Von 11 bis 16 Uhr werden sie dabei vom museumspädagogischen Team unterstützt. Die Teilnehmerzahl ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt.

Die kostenlose öffentliche Führung für Einzelbesucher mit anschließender Mühlenvorführung wird, neben der gewohnten Zeit um 14.30 Uhr, im August täglich auch um 11.30 Uhr angeboten.

Eine Teilnahme beim Sommerferienprogramm sowie der freien öffentlichen Führung ist mit Voranmeldung über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) oder unter 07831 – 93 56 0 möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.



Die kostenfreie Führung für Einzelbesucher mit anschließender Mühlenvorführung wird im August auch um 11.30 Uhr angeboten. Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas



## Vereine

### MUSEUM Hasemann-Liebich



Gedicht:

Mit den Augen beten,  
wenn du durch den Garten gehst,  
stauend wahrnehmen,  
welch Kunstwerk  
eine Blüte ist.  
Für Dich geschaffen  
dies zarte Wunder

Sabine Naegeli

Dieses Foto \* Lebensfreude\* und weitere 12 Natur- und Makrophotos von Wolfgang Ott können Sie in der Doppel -Ausstellung >> Heimat neu entdeckt << im Gutacher Kunstmuseum Hasemann-Liebich noch bis zum 29. August anschauen und auch käuflich erwerben. Viel Spaß beim Anschauen !



### LandFrauen Ortsverein Gutach

#### Kreatives Gestalten mit Draht

Im Mai mussten wir den Termin aufgrund der angespannten Corona Situation absagen. Im zweiten Anlauf trafen sich am Samstag, den 17.07.21 einige Landfrauen der Ortsgruppe Gutach im Garten von Barbara Schulte.

Es wurde Draht gedreht, gebogen und gewickelt - es war sich keine zu schade, sich die Hände schmutzig zu machen....



Nur das Ergebnis zählte – und das konnte sich wirklich sehen lassen...



Es ist immer wieder verblüffend, mit welch kreativen Ideen Barbara uns Landfrauen überrascht.

Ein ganz großes Dankeschön an Barbara für eine wundervollen, kreativen und erfolgreichen Nachmittag.

#### Waldbaden

Entdecke Waldbaden und nimm Dir Zeit für Dich selbst  
Tauche ein in die Ruhe des Waldes – sehe - rieche – schmecke – fühle  
Sei achtsam mit Dir selbst

Zusammen mit unserer Landfrau Anita Bruder, die seit Februar zertifizierte Kursleiterin in Waldbaden - Achtsamkeit im Wald ist, tauchen wir ein in eine andere Art der Sinneswahrnehmung.  
Nimm diese Erfahrung für Dich auf!

5 - 10 Teilnehmer

**Termin:** 28.08.2021 15:00 - 18:00 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplätze Ortsmitte Gutach

Anmeldung bis 22.08.21 bei:

Bettina Breithaupt Tel.Nr. 07833/965470 / [gutacherlandfrauen@web.de](mailto:gutacherlandfrauen@web.de)





## Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

### Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet. Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.

Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,  
Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774  
E-Mail hoddewolf54@aol.com



## Kunstradfahren in Gutach

### Trainingszeiten Kunstradfahren

#### Montag:

14.30 – 16.30 Uhr  
&  
18.30 – 21.00 Uhr

#### Dienstag:

14.30 – 16.45 Uhr

#### Mittwoch:

14.00 – 16.00 Uhr

#### Freitag:

16.30 – 20.00 Uhr

[www.rsv-gutach.de](http://www.rsv-gutach.de)

seit 1912

### Zwei Gutacher RSV-Paare bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Stuttgart-Obertürkheim

25. Juli 2021

Das fröhliche Wiedersehen nach einem Jahr coronabedingter Wettkampfpause überwog bei den Kunstradfans aus Baden-Württemberg, bei der Landesmeisterschaft am Sonntag in der Sporthalle von Stuttgart-Obertürkheim. Viele der angetretenen Elite-Sportlerinnen und -Sportler, die nicht im Landeskader sind, konnten erst seit einigen Wochen wieder auf ihrem geliebten Sportgerät trainieren. Aber auch die Routiniers hatten mit Schwierigkeiten zu kämpfen und fuhren „durchwachsene Ergebnisse“ aus, wie es der Organisator der Meisterschaften Daniel Kratschmar im Anschluss ausdrückte.

Den Wettkampf-Auftakt machten die Zweier-Kunstradfahrerinnen mit insgesamt drei Paaren. Das Gutacher Duo Sophie-Marie Wöhrle mit Caroline Wurth ging mit aufgestellten 156,40 Punkten in den Wettbewerb. Das strenge Kampfgericht wertete allerdings schon die zweite Übung Kopfstand / Lenkergrätsche stark ab, da es einen Streckfehler sah. Beim Zurückgehen aus dem Kopfstand schlug sich Sophie-Marie Wöhrle den Fuß am Pedal so stark an, dass sie ihn danach nicht mehr voll belasten konnte. Daher hatte sie Schwierigkeiten bei den Drehungen in den Steiger-Positionen, was wieder einige Punktabzüge einbrachte. Am Ende landeten die beiden mit 126,26 Punkten auf dem zweiten Platz. Die Dauer-Konkurrentinnen Helen Vordermeier / Selina Marquardt, vom gastgebenden Verein der Sportkultur Stuttgart, hatten auch mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen, gewannen aber mit einem hauchdünnen Vorsprung von vier Zehnteln den Landesmeistertitel (126,64). Sophie-Marie Wöhrle erklärte: „Ich bin mit dem Ergebnis zwar nicht zufrieden, trotzdem lässt sich darauf gut aufbauen und ich freue mich auf die WM-Quali, die in fünf Wochen beginnt. Nach der langen Verletzung im Frühjahr komme ich konditionell immer weiter zum Wunschzustand und bin zufrieden mit der Entwicklung.“

Das zweite Gutacher Paar Lisa Schwendemann mit Dénes Füssel starteten am Nachmittag und stand mit 110,09 Punkten auf dem dritten Rang. Gegen die beiden sehr starken Zweier-Paare, den aktuellen Europameistern Nina Stapf / Patrick Tisch, mit ausgefahrenen 151,03 und mehrfachen Weltmeistern Sea Schefold / Max Hanselmann (150,65), war es für die Schwarzwälder fast unmöglich sich durchzusetzen. Seit 2019 konnte das Gutacher Elite-Paar keinen Wettkampf bestreiten. Dénes Füssel sagte: „Wir sind zufrieden, dass die neuen Übungen, die rückwärts gefahrenen Schulterstände, geklappt haben. Trotzdem haben wir einiges an Abzug bekommen. Gerade an den Prozenten und Wellen wollen wir bis zur German Masters noch arbeiten. Alles in allem war es gut, nach der langen Zeit mal wieder einen Wettkampf zu fahren.“

Die Landesfachwarte im Kunstradsport verständigten sich bei der letzten online-Konferenz darauf, so viele Meisterschaften wie möglich unter Pandemie-Bedingungen anzubieten. Ab Ende August wird die dreiteilige German Masters Serie in Öhringen eingeläutet, wofür sich die beiden Gutacher Paare am Sonntag klar qualifiziert haben. Der dritte Gutacher Zweier mit Julia Schondelmaier und Hanna Bothe wollen dann ihr Debüt bei den Elite-Sportlern feiern, falls der Start wegen einer momentanen Verletzung von Julia Schondelmaier bis dahin möglich ist.

*Karin Wurth*



Bestens aufeinander abgestimmt sind Caroline Wurth auf dem Lenker und Sophie-Marie Wöhrle auf dem Sattel.  
Foto: Karin Wurth



Nach langer Wettkampfpause fuhren Dénes Füßel und Lisa Schwendemann bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften auf den dritten Platz.  
Foto: Daniel Kratschmar

Schwarzwaldverein



## Schwarzwaldverein Gutach

### Nur noch wenige Plätze frei!

Der Schwarzwaldverein Gutach bietet unter Führung von Wolfgang (Weffe) Blum eine Gletschertour an. Von Montag 16.08. bis Samstag 21.08. geht's hochalpin über Eis und Schnee. Eigene Ausrüstung erwünscht, könnte aber auch geliehen werden.

Gletschererfahrung erforderlich!

Verbindliche Anmeldung und weitere Infos direkt beim Wanderführer unter weffe3.11@gmx.de bis 1. August.



Wir bewegen...

**TuS Gutach 1901 e.V.**

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.

Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

### Montag:

#### Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

#### Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

### Abteilung Turnen:

18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour

19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

### Dienstag:

#### Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach

16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Laura Riedel, Tanja Faißt und Christian Lehmann

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005/06 mit Nicolas Haas

20:30 Uhr – 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Frank Sepp, Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

#### Sporthalle Gutach

16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I+ II mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle und Tobias Baumann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

**Abteilung Turnen:**

16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle  
 18:00 Uhr Walking  
 18:30 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 8. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle

**Skiabteilung:**

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik Sommerprogramm

**Mittwoch:**

**Abteilung Handball:**

**Sporthalle Wolfach**

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse  
 20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

**Sporthalle Gutach**

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt

**Abteilung Turnen:**

19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Elvira Moser und Jenny Birmele  
 20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle  
 21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

**Donnerstag:**

**Abteilung Handball:**

**Sporthalle Wolfach**

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005-2006 mit Nicolas Haas  
 19:45 Uhr – 21:15 Uhr Herren II+III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzels und Stefan Kammerlander

**Sporthalle Gutach**

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I Jahrg. 2013/14 mit Karla Wöhrle und Felix Grimm

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis II Jahrg. 2015/16 mit Christine Paffendorf, Isabel Wasmer  
 17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller  
 17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel  
 18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse  
 20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Frank Sepp

**Abteilung Turnen:**

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann  
 20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

**Freitag:**

**Abteilung Handball:**

**Sporthalle Wolfach**

16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle

20:45 Uhr – 22:15 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzels, Stefan Kammerlander

**Sporthalle Gutach**

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Tobias Baumann

**Abteilung Turnen:**

15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren + 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold und Claudia Wöhrle  
 15:30 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Benni Schwidder und Michael Oßwald sowie „Bubenriege“ Geräteturnen mit Gerhard Franz

## Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

06.08.	Unfall - wir helfen, wenn ´s gekracht hat.	Anzeigenschluss 03.08.
13.08.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 10.08.
13.08.	Immobilien	Anzeigenschluss 10.08.
20.08.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 17.08.
27.08.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss 24.08.
03.09.	Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss 31.08.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

**Wir beraten Sie gern.**

**Telefon 07 81 / 504 -1456 - [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)**



## Unsere Sommer-Öffnungszeiten im August

**La Fleur** Floristik · Keramik · Accessoires · Bilder

Freude durch Blumen



Liebe Kunden,  
vom **02.08. – 31.08.2021** gelten  
folgende Öffnungszeiten:

**Montag geschlossen**  
**Dienstag - Samstag: 8.30-12.30 Uhr**

Hauptstraße 54 · 77756 Hausach  
Tel. 0 78 31/9 69 94 42 · Kontakt@La-Fleur-Hausach.de

## SOMMERÖFFNUNGSZEITEN vom 3.8. – 11.9.2021 (während Schulferien)

Dienstags bis samstags von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet, nachmittags geschlossen.  
Montags ganztägig geschlossen.

*Ka-Mo's Stoff-Fglu*



Hauptstraße 52 · 77756 Hausach  
Telefon 0 78 31/8 20 30 · Reinigungsannahme

**+** **Ärzte**

**zweitälerpraxis**  
Hausarztmedizin & Diabetologie

Aufgrund des Umzugs der Praxis Oberwolfach in die neuen Praxisräume (Schulstraße 27), haben unsere Praxen **vom 09. bis 27. August geschlossen**. In dieser Zeit werden wir durch die Ärzte aus Wolfach und Schiltach vertreten. Vom **30.08. bis 03.09.** ist die Praxis Schenkenzell geöffnet.  
**Ab dem 06. September** sind wir wie gewohnt an beiden Standorten für Sie da.

**Heike Rombach** - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Palliativ- und Notfallmedizin | **Dr. med. Max Walter** - Facharzt für Allgemeinmedizin  
info@zweitaelerpraxis.de, www.zweitaelerpraxis.de  
Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel. 07843 869656, Fax 07834 869654  
Praxis Schenkenzell: Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 7900, Fax: 07836 8116

Safe mit Bus und Bahn  
durch den Sommer!

**TGO-Schüler-Ferienaktion**  
Mehr Infos: [www.ortenaulinie.delsfa-2021](http://www.ortenaulinie.delsfa-2021)  
Telefon: 0781 | 966 789 910

**Immobilien**

**Anzeigen Privat**



Stefan Mosmann

Ihr erster Schritt zum erfolgreichen Immobilienverkauf mit dem Marktführer der bankenunabhängigen Immobilienmakler\*:

Vereinbaren Sie eine kostenfreie und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie! Anruf genügt!

**ENGEL & VÖLKERS**

Shop „Kinzigtal“  
Am Marktplatz 8, 77716 Haslach i.K.  
Tel. 0173 - 531 21 83  
stefan.mosmann@engelvoelkers.com

\*Nettoprovisionsumsatz Wohnen Gesamt Deutschland 2018 (im Immobilienmanager 09/2019)

## WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

In Ihrer Region **suchen** wir laufend:

Für Geschosswohnungsbau & Reihenhäuser  
Bebaubar ab 6 Wohneinheiten, mind.  
500 m<sup>2</sup> Wohnfläche

In guten & mittleren Wohnlagen, mit  
günstigen ÖPNV- & MIV-Anbindungen,  
attraktivem Versorgungsangebot zur  
Deckung des täglichen Bedarfs

Entwicklungslagen, aufstrebende Stadt-  
teile & Ortschaften, wohnungsfreundliche  
Quartiere

✓ Was wir **bieten**:

Eine schnelle, professionelle Prüfung  
Kurze interne Entscheidungswege bis  
zum Ankauf

Eine auf Nachhaltigkeit und Vertrauen  
ausgerichtete geschäftliche Partner-  
schaft

mehr unter [kehl.exklusiv-wohnbau.de](http://kehl.exklusiv-wohnbau.de)

Exklusiv Wohnbau Partner  
Tel.: 07851 9568906  
[kehl@exklusiv-wohnbau.de](mailto:kehl@exklusiv-wohnbau.de)

## Suche 2 Zimmerwohnung,

Bezirk Stadt Hornberg.

Telefon 0151/61943555.

## Wohnwagen für Selbstabholer günstig abzugeben.

Guter Zustand. Erstzulassung 06.1977.

Außerbetrieb gesetzt 11.2012. Immer unterm Dach gestanden.

Telefon 01 70 / 6 87 63 06 ab 18:00 Uhr erreichbar.

## Wer schneidet Weinstock an Fassade und Thuja Hecken?

Tel. 07833 - 376

## Minijob (Rentner), stundenweise Gartenarbeiten, Rasen mähen oder auch Fahrdienst.

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01483 an [chiffre@reiff.de](mailto:chiffre@reiff.de) oder an ANB Reiff  
Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

## Schönheit und Wellness



Wir wünschen Ihnen ein  
**schönes Wochenende!**



Martina's Mobile  
Fußpflege



**Tel. 01 51 / 40 78 24 36**



## Stellenmarkt ...

**Fahrer/Fahrerin** (m/w/d)  
**gesucht!**

Für unsere **Betreuungsgruppen**

**07832 / 99955 -116**

Beatrice Hagenmüller  
beatrice.hagenmueller@caritas-kinzigtal.de



**CARITASVERBAND**  
Kinzigtal e.V.





# Stellenmarkt ...

## WIR SUCHEN

Verstärkung in unserem Team

### Thekenkraft (m/w/d)

Minijober auf 450,- EUR Basis

Schüler/Studenten fahren wir nach Dienstschluss nach Hause

Meldet euch unter:  
Tel. 07832/3333

## Le Bistro

77716 Haslach . Hofstetter Str. 1

Als Urlaubsvertretung für die laufende Saison suchen wir für Vormittags

**Verstärkung** für die Zimmer sowie

**Aushilfe (m/w/d) und Unterstützung im Service**

Gerne auch Schüler/in oder Student/in.

Bitte melden Sie sich bei Herr oder Frau Pastor.

Tel. 07831/286

Pastor@HotelBlume.de

Gasthaus  
**zur Blume**



77756 Hausach  
Pastor@HotelBlume.de  
www.HotelBlume.de

Wir suchen:

**Schüler / Studenten**

m/w/d

-ab 16 Jahren-

für **Wochenend- und Ferienarbeit**

**Servicekräfte** m/w/d  
(450,- Euro Basis)



Tagesbetrieb

-keine Abendarbeit-

Vogtsbauernhof 1,  
77793 Gutach,  
Tel. 0157-73168116

Email:

info@museumsrestaurant-hofengel.de



**CARITASVERBAND**  
Kinzigtal e.V.

**Du erhältst ein Tablet bei Ausbildungsstart!**

Schutterwald – Haslach – Oberwolfach – Wolfach

**PFLEGEFACHFRAU** (M/W/D)

**ALTENPFLEGEHELFER** (M/W/D)

Weitere Infos unter:

[www.caritas-kinzigtal.de/mitarbeit\\_jobs](http://www.caritas-kinzigtal.de/mitarbeit_jobs)

Kontakt | [bewerbung@caritas-kinzigtal.de](mailto:bewerbung@caritas-kinzigtal.de)

**BEWIRB DICH JETZT FÜR DEN HERBST!**





# Stellenmarkt

## Vertretung für meine Reinigungskraft gesucht!



3 Wochen ab 09.08.21  
5 x pro Woche, ca. 2 Stunden  
Weitere Beschäftigung 1-2x pro Woche  
möglich.  
Tel.: 07831/6833  
J. Heindl • Hauptstr. 2 • 77756  
Hausach

Wir suchen ab sofort zur Erweiterung unseres Teams

### eine(n) freundliche(n) und dynamische(n) MFA

Gute Teamatmosphäre, übertarifliches Gehalt  
ggf. Wieder-, Quereinsteiger(in)

**Praxis Dr. med. Helmut Horn**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Schramberger Str. 1, 77761 Schiltach  
Tel. 07836/1620  
praxis@praxis-drhorn.de



**GEIGER**  
RAUMKONZEPTE



Wir suchen  
**EXPERTEN UND KÄPSELE!** m/w/d  
- AUCH QUEREINSTEIGER -

- **Möbelschreiner im Bankraum**
- **Arbeitsvorbereiter**
- **Schreiner / Lackierer im Bereich Oberfläche**
- **Produktionshelfer**

**KÖNNER  
GESUCHT!**

WEITERE INFOS:  
www.geiger-raumkonzepte.de

**Raum (konzepte) für deine Karriere!**

Wir sind eine multinationale Großfamilie und traditionell im Schwarzwald verwurzelt. Unser Kunden und Projekte sind unterschiedlich, abwechslungsreich und vielfältig. Kurz gesagt so wie **wir!**

Werde unser neues **FAMILIENMITGLIED!**  
Bewerbe dich! bewerbung@geiger-raumkonzepte.de  
Geiger GmbH & Co. KG Hauptstraße 28 · 77709 Wolfach

Zur Verstärkung unseres **KETTERER**-Teams  
suchen wir Sie als zuverlässige

## Laborantin (w/m/d)

zur Anstellung in Teilzeit (ca. 20 h/Woche).

Im Rahmen unserer Qualitätssicherung für Ketterer Bier und Hornberger Lebensquell führen Sie in unserem Labor verschiedene Analysen, hauptsächlich mikrobiologischer Art, selbstständig durch. Ihre tägliche Arbeitszeit beträgt ca. 4 Stunden, die sie jeweils flexibel wahrnehmen können.

Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinisch-Technische Assistentin (MTA), Biologielaborantin, Biologisch-Technische Assistentin (BTA) oder eine vergleichbare Qualifikation.



Kenntnisse mikrobiologischer Nachweisverfahren und Berufserfahrung im mikrobiologischen Labor inkl. Probenahme sind von Vorteil. Gute Kenntnisse in MS Office erforderlich. Größten Wert legen wir auf absolute Zuverlässigkeit und korrektes Arbeiten.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Leiter Qualitätssicherung Philipp Götz. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: [p.goetz@kettererbier.de](mailto:p.goetz@kettererbier.de).

**Familienbrauerei M. Ketterer GmbH & Co KG**

78132 Hornberg · Tel.: 07833 9396 0  
[www.kettererbier.de](http://www.kettererbier.de)  
[www.hornberger-lebensquell.de](http://www.hornberger-lebensquell.de)



**Ketterer sind netterer.**

**Mittelbadische Presse**  
ZUSTELLSERVICE

## Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d)

In Hausach

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo - Sa)

**Kommen Sie in unser Team.**

**Wir freuen uns auf Sie!**



Alle Infos unter:  
[www.zusteller-ortenau.de](http://www.zusteller-ortenau.de)

Kontakt:  
Anruf oder WhatsApp unter **01 72 / 74 12 118**



# Stellenmarkt ...

Wir suchen

**Teilzeitkräfte / Aushilfen auf 450 €-Basis (m/w/d)**  
(stunden- oder tageweise)  
**für die Produktion im Metallbereich.**

**IME Industriemontage Eckle**  
Schmelzgrün 2 · 77709 Wolfach

Tel. 07834 / 8646187 oder 07832 / 67423 · ime-eckle@t-online.de

**STREIT**  
SÄGEWERK



**WERDEN SIE EIN TEIL UNSERES TEAMS.  
AKTUELL STELLEN WIR EIN:**

- Elektriker (M/W/D)
- Maschinenführer (M/W/D) für die Holzbearbeitung
- Staplerfahrer (M/W/D) für die Verladung
- Einteiler (M/W/D) für den Rundholzplatz

Die genaue Stellenbeschreibung finden Sie unter:

[saegewerk-streit.de/karriere](http://saegewerk-streit.de/karriere)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

[bewerbung@saegewerk-streit.de](mailto:bewerbung@saegewerk-streit.de)

**Hauswirtschaftskraft\***  
**Standort Hausach**  
**in der ambulanten Pflege**

Direktbewerbung:  
☎ 07831 / 96 91 222  
oder per Mail an:  
[info@adamo-pflege.de](mailto:info@adamo-pflege.de)

**adamo**  
ambulanten dienst  
am menschen ortenau

\*m.w.f.

Winkelwaldgruppe [www.adamo-pflege.de](http://www.adamo-pflege.de)

Winkelwaldgruppe  
Beratung, Begleitung, Pflege

Job.Winkelwaldgruppe.de

**Die wichtigsten Jobs in der Ortenau gibts bei uns!**

Pflegefachkräfte  
Nachtdienst  
Betreuungskräfte  
Pflegedienstleitung  
in Teil- und Vollzeit.

In unseren Einrichtungen im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich.

- Onkologische und geriatrische Rehabilitation
- Pflegeheime**
- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Pflege-Wohngemeinschaft

**Die Winkelwaldgruppe. Von Menschen, für Menschen!**

Zuverlässig und erfahren!  
10 Standorte in der Ortenau.  
Wir verbinden Freundlichkeit und Vertrauen mit unserer Arbeit!

jetzt Job sichern: ☎ 07852 - 93480 111



**Mittelbadische Presse**  
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst Dir  
**Deine Wünsche selbst erfüllen?**

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung unserer Nachrichtenblätter in Hausach.

Du hast Interesse?

**Dann komm' in unser Team!**

[www.zusteller-ortenau.de](http://www.zusteller-ortenau.de)

Schneller bewerben über **WhatsApp:**  
**01 72 / 74 12 118**

4	2	7	3	5	9	6	1	8
5	6	8	2	7	1	3	9	4
3	9	1	6	4	8	2	7	5
6	3	9	7	1	4	8	5	2
2	1	5	9	8	3	4	6	7
7	8	4	5	2	6	9	3	1
9	4	2	1	6	7	5	8	3
1	5	6	8	3	2	7	4	9
8	7	3	4	9	5	1	2	6



**Jederzeit erreichbar!**

Inh. Reinhard Kohnen  
 Obervogt-Huber-Straße 13  
 78098 Triberg  
 Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3  
 78112 St. Georgen  
 Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85  
 78132 Hornberg  
 Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11  
 78120 Furtwangen  
 Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5  
 78147 Vöhrenbach  
 Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

info@kp-bestattungen.de  
 www.kp-bestattungen.de

Eigener Abschiedsraum - kostenloser Dekorationsservice



**WORTAZUMABSCHIED**

Angela Kohnen  
 Zertifizierte Abschiedsrednerin

(0 77 22 ) 8 66 83 25  
 0171 29 15 46 1

angela.kohnen@t-online.de  
 www.kohnen-abschiedsreden.de

# Stellenmarkt ...



## Fertigungssteuerer (m/w/d)

Wir sind ein wachsendes Familienunternehmen im Bereich der Metallverarbeitung und fertigen mit über 100 Mitarbeitern für internationale Kunden Implantate und Instrumente für die Medizintechnik sowie komplexe Produkte für die Industrie.

**Ihr Aufgabengebiet**

- Koordination der Auftragsabwicklung bezüglich Mengen und Terminen bei AH-Lieferanten
- Einplanung, Terminierung und Überwachung von Produktionsplänen und Maschinenbelegung
- Vereinnahmung der AH-Lieferungen
- Prüfung eingehender Kundenaufträge auf Menge und Termin
- Überwachung und Optimierung der Lagerbestände
- Einkauf von RHB-Stoffen

**Unsere Anforderungen**

- Kaufmännische oder technische Ausbildung mit praktischer Erfahrung in produktionsbegleitenden Funktionen
- Sehr gute MS-Excel-Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit ERP-Systemen
- Sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Selbstorganisation
- Durchsetzungsstärke und Freude an herausfordernden Aufgaben
- Hohe Kundenorientierung

**Bewerben Sie sich jetzt**  
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin.  
 Weitere Stellen unter: [www.armbruster.com/karriere](http://www.armbruster.com/karriere).

**Kontakt**  
 Armbruster GmbH  
 Elisabeth Uhl  
 Josef-Maier-Str. 6, 77790 Steinach  
 Tel.: 07832-97591-31, E-Mail: [personal@armbruster.com](mailto:personal@armbruster.com)




**Sie fahren gerne Auto und haben Spaß am Umgang mit Menschen?**

## Teilzeit – Aushilfen gesucht

Wir freuen uns auf Sie!

**Taxi Luke • Hauptstraße 37 • 77756 Hausach**  
 Telefon 07831/533 • E-Mail: [info@taxi-luke.de](mailto:info@taxi-luke.de)

Das Team der Kienzler Stadtmobiliar GmbH sucht Verstärkung - Bewerben Sie sich jetzt als:

- **Sachbearbeiter (m/w/d) Vertrieb & Projektmanagement**
- **Elektriker (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Vormontage (m/w/d)**
- **Lagerist - Fachkraft Lagerwirtschaft (m/w/d)**
- **Handwerker für die Montage (m/w/d)**

Informationen zu den einzelnen Jobs finden Sie in den Stellenangeboten auf unserer Homepage [www.kienzler.com/de/unternehmen/stellenangebote](http://www.kienzler.com/de/unternehmen/stellenangebote).

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Kienzler Stadtmobiliar GmbH**  
 Vorlandstr. 5 77756 Hausach  
[www.kienzler.com](http://www.kienzler.com)




**Schausonntag**

jeden ersten Sonntag im Monat  
von 14 – 16 Uhr

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

**AKTION Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis**

Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

**Große Fachausstellung**

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle  
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach  
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · [www.kinzigtalerfenster.de](http://www.kinzigtalerfenster.de)  
E-Mail: [info@kinzigtalerfenster.de](mailto:info@kinzigtalerfenster.de)

**Tagespflege**



Wenn Sie tagsüber nicht alleine sein wollen.

Jetzt reservieren: [johannes-brenz.de](http://johannes-brenz.de) oder Tel. 07834 8385-70



**Stellenmarkt**



**WINTERHALTER  
OBERE METZGEREI**

*Unterstütze unser Team.*



**Wir suchen Kollegen**  
(m/w/d)

**Verkauf** in Voll- oder Teilzeit

- in Elzach
- in Haslach i. K.

**Jetzt Bewerben!**

Auch motivierte Quereinsteiger sind herzlich willkommen! Ihre Bewerbung an: [bewerbung@obere-metzgerei.de](mailto:bewerbung@obere-metzgerei.de) oder unter [www.obere-metzgerei.de/karriere](http://www.obere-metzgerei.de/karriere)



*Höchster Genuss seit 1749.*

**FLEIG**  
Bad - Klima - Heizung - Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5  
77756 Hausach  
☎ 0 78 31 - 786 - 0  
[info@fleig-klima.de](mailto:info@fleig-klima.de)  
[www.fleig-klima.de](http://www.fleig-klima.de)



**Besucherbergwerk „Segen Gottes“**

Haslach im Kinzigtal

**Ab 30. Juli geöffnet!**  
Besuch nur mit tel. Anmeldung unter Tel. 07832 706-172

Täglich außer Montag  
Führungstermine um 11.00 Uhr,  
12.30 Uhr, 14.00 Uhr und 15.30 Uhr

Alles weitere unter [www.besucherbergwerk-segen-gottes.de](http://www.besucherbergwerk-segen-gottes.de)



**Lesespaß für die ganze Familie!**

**HITRADIO OHR**  
EINFACH SEHEN OHR

**OHRbits, --**

**MIT RADIO HÖREN  
GELD VERDIENEN!**

**100-**  
OHRbits

**50-**  
OHRbits  
Schwarzwaldradio

**WWW.OHRBITS.DE**

HITRADIO OHR

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

4					9	6	1	8
		8					9	
3		1		4	8	2	7	
6	3		7			8		
				8				
		4			6		3	1
	4	2	1	6		5		3
	5					7		
8	7	3	4					6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE  
Bundesverband

**Gemeinsam stark –  
Sie und wir**

**Wir sind für Kinder da**

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren  
Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01  
Fon +49 30 206491-17  
[www.albert-schweitzer-verband.de](http://www.albert-schweitzer-verband.de)



# Gemeinsam mehr erreichen!

1.850 Kollegen suchen Verstärkung.

Werden Sie Teil unseres Teams und tragen Sie zur VEGA-Erfolgsgeschichte bei. Diese baut seit nun mehr als 60 Jahren auf Innovationen im Bereich der Füllstand- und Druckmesstechnik. So unterschiedlich wie unsere Produktwelt sind auch unsere Mitarbeitenden. Was uns jedoch alle verbindet, ist die Gewissheit, dass wir aufeinander vertrauen können. Wir suchen Menschen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft das Wachstum unseres Unternehmens und unserer Gemeinschaft sichern.

## Entdecken Sie unsere aktuell ausgeschriebenen Positionen:

- Koch (m/w/d)
- Personalsachbearbeiter (m/w/d)
- Produktionshelfer (m/w/d)
- Produktionshelfer (m/w/d) im Bereich SMD
- Webentwickler (m/w/d)
- Technischer Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) im Außendienst
- Projektengineer (m/w/d) im Bereich Global Projects
- Jobber (m/w/d) für die Sommerferien 2021

Sie haben Interesse an einer Stellenausschreibung und möchten mehr dazu erfahren? Dann schauen Sie auf unserer Homepage unter [www.vega.com/stellenanzeigen](http://www.vega.com/stellenanzeigen) vorbei oder rufen Sie uns an. Ihre Ansprechpartnerin ist **Kristina Herrmann, Telefon 07836 50-325**.

VEGA Grieshaber KG  
Am Hohenstein 113  
77761 Schiltach  
07836 50-0  
[www.vega.com](http://www.vega.com)

Auf lange Sicht **VEGA**



# Digitale Lösungen für morgen schaffen!

Unser IT-Team sucht Verstärkung.

Sie sind Teamplayer aus Leidenschaft? Ihr Herzblut gehört praxisgerechten Anwendungen, die einen echten Mehrwert schaffen? Sie sind gern eng vernetzt, arbeiten Hand in Hand mit Ihren Kolleg\*innen und möchten Verantwortung ab Tag eins übernehmen? Prima! – Ihr neues Team wartet in Schiltach auf Sie.

**Entdecken Sie unsere aktuell ausgeschriebenen Positionen aus dem Bereich IT:**

- IT-Systemadministrator/IT-Netzwerkadministrator (m/w/d)
- Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Software Support
- Softwareentwickler (m/w/d) im Bereich Weiterentwicklung und Pflege von IT-Anwendungen
- Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich IT-Helpdesk

Sie haben Interesse an einer Stellenausschreibung und möchten mehr dazu erfahren? Dann schauen Sie auf unserer Homepage unter [www.vega.com/stellenanzeigen](http://www.vega.com/stellenanzeigen) vorbei oder rufen Sie uns an. Ihre Ansprechpartnerin ist **Silke Armbruster, Telefon 07836 50-383**.

VEGA Grieshaber KG  
Am Hohenstein 113  
77761 Schiltach  
07836 50-0  
[www.vega.com](http://www.vega.com)

Auf lange Sicht

**VEGA**

# Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

## Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerstkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



## Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

danke!

40 Jahre  
Förderverein

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg  
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

[www.helfen-hilft.de](http://www.helfen-hilft.de)



[www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/](https://www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/)



[www.instagram.com/helfenhilft/](https://www.instagram.com/helfenhilft/)

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

# UNSER FERIENANGEBOT

## 6 Monate lesen – nur 4 Monate zahlen

### 2 MONATE GRATIS!



FRISCH GEDRUCKT

nur **44,70 €** monatlich

VOLL DIGITAL

nur **22,90 €** monatlich



**JETZT ANGEBOT SICHERN!**

Mittelbadische Presse  
WBZ Media GmbH  
Leserservice  
Marlener Straße 9  
77656 Offenburg

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ [leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de)

➦ [www.mittelbadische.de/ferienangebot](http://www.mittelbadische.de/ferienangebot)

Sie erhalten für mindestens 6 Monate die gewünschte Zeitung und bezahlen nur 4 Monate dafür. Nach Ablauf der 6 Monate verlängert sich das Abo pro Monat, wenn nicht bis zum 15. eines Monats zum Monatsende gekündigt wird. Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abo der Mittelbadischen Presse bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe. Angebot nur gültig bis 15.9.2021. Preise Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten.







Deutsches  
Rotes  
Kreuz

**#füreinander**

**Spende Fürsorge mit deinem  
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

**DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX**

**[www.drk.de](http://www.drk.de)**



# Sommer, Sonne, Sonnenschein: Den Sommer in der Region erleben.



**UND WELCHES »HEISSE« ANGEBOT HABEN SIE  
FÜR IHREN KUNDEN?**

Kinocenter Haslach i. K.  
**Rio · Scala · Fali**  
 29.07. bis 04.08.2021 · www.kinohaslach.de

- »Generation Beziehungsunfähig« Do-Mi 19:30, So 16:45/19:30
- »Fast & Furious 9« Do-Mi 19:45, So 16:00/19:00
- »Weißbier im Blut« Do/Fr/Sa 20:00, So 19:15
- »Nomadland« Mo-Mi 20:00
- »Ostwind 5 – Der große Orkan« Do-Mi 15:30, So 14:15/16:30
- »Die Olchis – Willkommen in Schmuddelfing« Do-Mi 15:00, So 14:00
- »Die Croods – Alles auf Anfang« Do-Mi 15:15, So 14:30

**Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive**

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

**Teppichwäscherei & Polsterei ROYAL**

- Bio-Teppich-Handwäsche und Reparaturen
- Polstern von Sofas, Eckbänken, Stühlen, Sesseln,...
- Kostenloser Hol- und Bringservice bis 80 Km

25 % Rabatt auf alles

Wir haben noch Termine frei

77886 Lauf • Hauptstraße 43  
 Telefon 07841 / 663 02 44  
 Mobil 01573 / 24 37 580

Öffnungszeiten:  
 Montag – Samstag von 8 bis 19 Uhr  
 + Termine nach Vereinbarung

**WINTERHALTER**  
 OBERE METZGEREI

www.obere-metzgerei.de

<b>Putensteak</b> natur oder mariniert* *hausgemachte, neue Marinaden!	<b>1,05</b> €/100g	<b>Schweinefilet</b> besonders zart und mager	<b>1,39</b> €/100g
<b>Fleischwurst</b> im Ring	<b>0,79</b> €/100g	<b>Dosen "3+1"</b> drei kaufen -1 gratis dazu	
<b>Ur-Wurst</b> weiße Grillwurst nach Rezept "wie früher"	<b>0,99</b> €/100g	<b>Gärtnersalat</b> frisch und lecker	<b>1,09</b> €/100g

*gültig vom 29.07 – 04.08.2021*

**Wir suchen Kollegen!**  
 (m/w/d)  
 in Voll- oder Teilzeit



in Elzach | Kirchzarten  
 Haslach i.K. | Freiburg

*Höchster Genuss seit 1749.*  
 Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

**Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!**

**6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen**

Unsere **SOMMERAKTION** gilt vom **30. Juli bis 17. September 2021!**

Buchbare Kalenderwochen  
 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Anzeigenberaterin vor Ort:  
**Andrea Haberstroh**  
 Telefon: 0 78 32 / 97 60 99 16  
 E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Sommer RABATT AKTION**  
 nur für gewerbliche Kunden

**reiff** amtliche nachrichtenblätter.

**DAS ANDERE KAUFHAUS**  
**Guck Rein**

**FAIR**  
wertung

Spenden Sie uns was andere noch verwenden können!

GuckRein Gebrauchtmöbelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH  
Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

**Die Kaufhäuser sind geöffnet!**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.  
Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsauffösungen, Entsorgungen und Transporte.

**U**  
vna

**Angebot des Monats**

eine Stunde  
**Ganzkörpermassage**  
mit Kräuteröl  
jeden Dienstag  
nur **35,- €**  
Tel. **07832 9772783**



**Bann Thai Massage**  
**Kirchgasse 14**  
**77716 haslach**  
Nadine Rose Metzger

www.thai-massage-bann-haslach.de

**vollmer** seit 1976

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

**Ihr Meisterbetrieb in der Region!**

**Tel.: 07834 / 715**  
info@blechnerei-vollmer.de  
77709 Wolfach

**Wohlige WÄRME**  
für Ihr Zuhause

Ihr Qualitätslieferant aus der Ortenau

- » Pellets-Drive In
- » Pellets-Automat **24h**
- » Pellets Lose-Ware frei Haus

**GÜNTHER**  
Energie + Service

Einsteinallee 2 • 77933 Lahr  
Tel. 07821 / 9 06 89-0

» [www.guenther-lahr.de](http://www.guenther-lahr.de)

Direkt an der A5, Ausfahrt Lahr **50**

**Wandern-Spezial-**  
In unserem Wander-Schuh-Shop  
finden Sie die besten Wanderschuhe



Der neue **SCHUH + SPORT SB HASLACH**  
Inh. Walter Beck Spießackerstr. 20

**Achtung Zahngold!**  
**Zahle 60 € pro Zahn.**  
**Komme gleich – zahle bar**

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

**Das Schwitzen hat ein Ende!**

Dachfenster tauschen - Hitzeschutz einbauen.  
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.  
Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.

Rufen Sie an: **07834 868747**

**EINER. ALLES. SAUBER.®**  
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister  
Reinhard Bonath  
www.einer-alles-sauber.de

bonath holzbau komplett gmbh · Schulstraße 2 · 77709 Oberwolfach

Wir suchen ab **01.01.2022**

**Koordination (m/w/x)**  
für den ambulanten Hospizdienst im Erwachsenenbereich (50%)

**Ihre Hauptaufgabe**  
Übernahme aller Aufgaben, die in der Rahmenvereinbarung nach §39a, Abs. 2, SGB 5 beschrieben sind, insbesondere Patientenbesuche, Einsatzplanung und Begleitung der ehrenamtlich Mitarbeitenden

**Sie bringen mit**

- Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/in od. Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagoge/in
- hohe soziale u. menschliche Kompetenz
- Palliativ-Care-Qualifizierung wünschenswert
- grundlegende EDV- und MS-Office-Kenntnisse

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der detaillierten Stellenbeschreibung unter [www.hospiz-offenburg.de](http://www.hospiz-offenburg.de)

**Ihre Bewerbung richten Sie bei Interesse bitte per E-Mail bis zum 17.09.2021 an:**

Hospizverein Offenburg e.V.  
Asterweg 11  
77656 Offenburg  
Tel: 0781 9905730  
eMail: buero@hospiz-offenburg.de



**Jetzt Bürstner Wohnmobile in Kehl mieten!**

**Bürstner powered by rent easy:**  
Elsässer Str. 80  
im Bürstner Service Center  
77694 Kehl  
Tel. 07851 / 85-955  
rent@buerstner.com

**Online buchen:**  
[www.buerstner.com/rent](http://www.buerstner.com/rent)

**Buche jetzt deinen Sommerurlaub!**



**Groß** artige Wohnräume  
bernhard groß  
malermeister · staatlich geprüfter gestalter  
wolfstalstrasse 8 · 77709 oberwolfach  
Fon 07834 - 533 - [www.malerbetriebgross.de](http://www.malerbetriebgross.de)

**Wir machen Urlaub**  
Unser Handwerksbetrieb sowie unsere Ladengeschäfte in Oberwolfach und Hausach bleiben vom **09. August bis einschl. 28. August 2021** geschlossen.

**Ab Montag, 30. August 2021** sind wir wieder für Sie da.



„Wir achten auf Details und Sauberkeit, damit sich großartige Wohnträume erfüllen.“

# Wir haben Betriebsurlaub vom 02. – 07. August 2021



Schleifmattstr. 18  
77716 Haslach  
Tel. 0 78 32 / 999 444  
[www.schmidt-bikeshop.de](http://www.schmidt-bikeshop.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
0 39 44 - 3 61 60 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
**Wohnmobilcenter Am Wasserturm**

Ich bin für Sie da!  
**GOLDSCHMIEDE HÜFFNER**  
**07832 - 4678**  
Reparaturen + Anfertigungen

**TELEFON: 0173 - 2322 475**  
**FOTO / GOETZE**  
PASS · BEWERBUNG · UVM.  
HAUSACH · HAUPTSTR. 35



**Ihre Immobilienexperten** in der Region für  
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-  
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf  
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.  
**Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0  
[achern@garant-immo.de](mailto:achern@garant-immo.de)  
[www.garant-immo.de](http://www.garant-immo.de)

**THIELMANN**  
THE CONTAINER COMPANY

## WELTWEIT FÜHRENDER HERSTELLER VON EDELSTAHLBEHÄLTERN

AUF IN DIE ZUKUNFT - WIR BILDEN DICH AUS:  
INDUSTRIEKAUFFRAU / INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)

**Wir freuen uns über deine Bewerbung!**

[bewerbung.ucon@thielmann.com](mailto:bewerbung.ucon@thielmann.com) oder THIELMANN  
UCON GmbH, Gustav-Rivinius-Platz 2, 77756 Hausach.  
Bei Fragen wende dich an Tatiana Lai: Tel: 07831 77 137

[www.thielmann.com](http://www.thielmann.com)